

Gemeinde Rimbach/Odw.

Jahresabschluss

zum 31.12.2015

Aufstellungsbeschluss Gemeindevorstand
nach § 112 HGO vom 25.04.2016

Beschluss der Gemeindevertretung
nach § 114 Abs. 1 HGO vom xx.xx.20xx

Inhaltsübersicht

	Seite
1.) Einleitung	1
2.) Rechenschaftsbericht Verlauf der Haushaltswirtschaft Lage der Gemeinde Rimbach Voraussichtliche Entwicklung Wesentliche Abweichung zwischen Veranschlagung und Ausführung von Investitionen	2
3.) Bilanz (Vermögensrechnung) zum 31.12.2015	10
4.) Anhang zur Bilanz Allgemeine Angaben zur Schlussbilanz Aktiva Passiva Anlagenspiegel Forderungsspiegel Verbindlichkeitspiegel Rückstellungsspiegel Eigenkapitalspiegel Kontennachweis zur Bilanz	11
5.) Ergebnis- und Finanzrechnung Gesamtergebnisrechnung Ergebnis nach Produkten in Kurzform Kennzahlenliste Gesamtfinanzrechnung -direkt- Liste der Haushaltsreste Produktbereichsübersicht Geschäftsbereichsübersicht Budgetübersicht Darlehensübersicht	43

1. Einleitung

Zum 01.01.2009 hat die Gemeinde Rimbach ihr Haushalts- und Rechnungswesen von der Kameralistik auf die Doppik umgestellt.

Die Gemeinde Rimbach muss deshalb zum Schluss eines jeden Haushaltsjahres einen Jahresabschluss nach den Grundsätzen der doppelten Buchführung (§ 112 Abs. 1 HGO) aufstellen.

Grundlage für die Aufstellung des Jahresabschlusses bilden die §§ 112 bis 114 HGO und die §§ 44 bis 56 GemHVO sowie die hierzu ergangenen Verwaltungsvorschriften.

Der Jahresabschluss enthält nach § 112 Abs.1 HGO:

- sämtliche Vermögensgegenstände
- Schulden
- Rechnungsabgrenzungen
- Erträge und Aufwendungen
- Einzahlungen und Auszahlungen.

Er hat die tatsächliche Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Gemeinde darzustellen.

Der Jahresabschluss gliedert sich nach § 112 Abs. 2 HGO in:

- die Vermögensrechnung (Bilanz)
- die Ergebnisrechnung
- die Finanzrechnung.

Weiterhin sind dem Jahresabschluss gemäß § 112 Abs. 4 HGO als Anlagen beizufügen, ein Anhang in dem die wesentlichen Positionen des Jahresabschlusses zu erläutern sind, mit Übersichten über das Anlagevermögen, die Forderungen und Verbindlichkeiten sowie eine Übersicht über die in das folgende Jahr zu übertragenden Haushaltsermächtigungen.

Ferner muss die Gemeinde nach § 51 GemHVO dem Jahresabschluss einen Rechenschaftsbericht beifügen.

Zuständig für die Aufstellung des Jahresabschlusses ist nach § 112 Abs. 9 HGO der Gemeindevorstand. Er soll innerhalb von vier Monaten nach Ablauf des Haushaltsjahres aufgestellt werden. Die Gemeindevertretung soll unverzüglich über die wesentlichen Ergebnisse des Abschlusses unterrichtet werden.

Der Jahresabschluss 2015 ist nach § 113 HGO nach Prüfung durch das Revisionsamt des Kreises Bergstraße der Gemeindevertretung zur Beratung und Beschlussfassung vorzulegen. Die Gemeindevertretung soll nach § 114 HGO bis zum 31.12.2017 über die Entlastung des Gemeindevorstandes entscheiden.

Dieser Beschluss ist öffentlich bekannt zu machen und der Jahresabschluss ist danach an sieben Tagen öffentlich auszulegen.

2. Rechenschaftsbericht zum Jahresabschluss 2015

2.1 Verlauf der Haushaltswirtschaft

Im Haushaltsjahr 2015 entstand in der Ergebnisrechnung ein Defizit in Höhe von 173,6 T€ im ordentlichen Ergebnis und ein Überschuss von 91,1 T€ im außerordentlichen Ergebnis. Das Jahresdefizit betrug zusammen also 82,5 T€.

In der Finanzrechnung betrug der Finanzmittelüberschuss 1,092 Mio€.

Die Jahresergebnisse werden in der Bilanz vorgetragen. Dadurch kann die wirtschaftliche Entwicklung über 5 Jahre nachvollzogen werden. Entstandene Defizite, die in den Folgejahren nicht ausgeglichen werden können, können nach fünf Jahren mit der Nettosition verrechnet werden (§ 25 GemHVO).

Der ordentliche Jahresfehlbetrag 2010 wurde beim Jahresabschluss 2015 verrechnet.

Die Zahlen der bisherigen ordentlichen Jahresabschlüsse sehen wie folgt aus:

2009	Jahresfehlbetrag	- 1.079.626,21 € (nach Umbuchung GAR)
2010	Jahresfehlbetrag	- 902.112,45 € (nach Umbuchung GAR)
2011	Jahresfehlbetrag	- 1.390.557,49 € (nach Umbuchung GAR)
2012	Jahresfehlbetrag	- 1.058.630,77 € (nach Umbuchung GAR)
2013	Jahresfehlbetrag	- 798.847,90 €
2014	Jahresfehlbetrag	- 607.643,52 €
2015	Jahresfehlbetrag	- <u>173.635,10 €</u>
	Summe 2011-2015	- 4.029.314,78 €
	Summe 2009-2015	- 6.011.053,44 €

2.1.1 Ergebnisrechnung

Die von der Gemeindevertretung am 29.01.2015 beschlossene Haushaltssatzung der Gemeinde Rimbach für das Haushaltsjahr 2015 wies einen Fehlbetrag von 883 T€ aus.

Die Ergebnisrechnung für 2015 weist nun einen Fehlbetrag von 173,6 T€ im ordentlichen Ergebnis und einen Überschuss im außerordentlichen Ergebnis von 91,1 T€ aus. Saldiert ergibt sich daraus ein Jahresfehlbetrag von 82,5 T€.

Die ordentlichen Erträge haben sich um 1,286 Mio€ verbessert. (Pos. 10+21=24) Darin haben sich besonders die Steuereinnahmen mit + 757 T€ positiv entwickelt. Auch die Finanzerträge entwickelten sich mit einem Plus von 130 T€ positiv.

Die ordentlichen Aufwendungen fallen um 577 T€ höher aus als geplant. (Pos. 20+22=25)

Mehraufwendungen entstanden aus Rückstellungen für zukünftige Kreis- und Schulumlageaufwendungen in Höhe von 720,6 T€. Die Rückstellungen mussten wegen der positiven Steuererträge gebildet werden, weil diese zu höheren Kreis- und Schulumlageaufwendungen in den Folgejahren führen.

Die Rückstellung aus dem Haushaltsjahr 2015 kann wie folgt ertragswirksam aufgelöst werden:

beim Jahresabschluss 2016 300,2 T€

beim Jahresabschluss 2017 420,4 T€.

Die Jahresergebnisse in 2016 und 2017 werden dadurch positiv beeinflusst.

Bei den meisten anderen Aufwandsarten konnten Einsparungen erzielt werden. Bei den Personal- und Versorgungsaufwendungen mussten rund 203 T€ weniger aufwendet werden als geplant. Gründe hierfür waren die vorübergehende Nichtbesetzung von Stellen sowie geringere Beihilfeaufwendungen und Rückstellungen.

Die Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen lagen um 44 T€ unter dem Ansatz. Grund ist die sparsame Mittelbewirtschaftung im Laufe des Jahres.

Ein Blick auf die Ergebnisse der Vergangenheit zeigt jedoch, dass diese Position im Zeitraum 2009 bis 2015 unter Schwankungen um rund 7,5% angestiegen ist.

Die Abschreibungen fielen um 62 T€ geringer aus.

Der Steuer- und Umlageaufwand fiel um 124,5 T€ höher aus, vorrangig durch die höheren Gewerbesteuerumlagen analog zu den höheren Gewerbesteuererträgen.

Mehraufwendungen gab es bei den sonstigen ordentlichen Aufwendungen durch die Zuführung der Überschüsse bei Wasserversorgung und der Abwasserbeseitigung an die Gebührenaussgleichsrücklagen.

Das Finanzergebnis hat sich um rund 181,6 T€ verbessert. Es sind 50,7 T€ geringere Zinsaufwendungen angefallen (geringere Kassenkredite, günstigere Investitionskreditaufnahmen). Die Erträge verbesserten sich, insbesondere durch die Ausschüttung der Sparkasse Starkenburg, Mahngebühren und Nachzahlungszinsen um rund 130,9 T€.

Das außerordentliche Ergebnis weist einen Überschuss in Höhe von 91,1 T€ aus. Höhere Erträge ergaben sich aus dem Verkauf von Anlagegütern über dem Buchwert. Aufwendungen ergaben sich aus außerordentlichen Abschreibungen für defekte Anlagegüter.

Insgesamt ergeben sich somit folgende Abschlusssummen:

	Planzahlen	Ergebnis	Differenz
Verwaltungsergebnis	- 797.000,00 €	- 269.286,76 €	+527.713,24 €
<u>Finanzergebnis</u>	<u>- 86.000,00 €</u>	<u>+ 95.651,66 €</u>	<u>+181.651,66 €</u>
Ordentliches Ergebnis	- 883.000,00 €	- 173.635,10 €	+709.364,90 €
Außerordentliches Ergebnis	0,00 €	+ 91.146,62 €	+ 91.146,62 €
Jahresergebnis	- 883.000,00 €	- 82.488,48 €	+800.511,52 €

In den Erläuterungen zur Gesamtergebnisrechnung werden, analog dem Vorbericht zum Haushalt, den größeren Planzahlen die Ergebniszahlen gegenübergestellt.

In den Ergebnishaushalt 2016 wurden keine Ermächtigungen zur Leistung von Aufwendungen übertragen.

Folgende Rückstellungen wurden gebildet:

Abrechnung für Gemeindeanteil Bewirtschaftung Trommhalle 20.000 €

Die Abrechnungen lagen bis zum Buchungsschluss am 29.02.2016 noch nicht vor.

2.1.2 Finanzrechnung

Der Finanzmittelfehlbetrag wurde in der Haushaltssatzung auf 295 T€ prognostiziert.

Tatsächlich ergab sich ein Überschuss 1,092 Mio€, vorrangig durch die Aufnahme von Investitionskrediten für noch laufende Maßnahmen.

Der Finanzmittelüberschuss aus laufender Verwaltungstätigkeit betrug 1,113 Mio€. Er hat sich gegenüber den Planzahlen um 1,075 Mio€ verbessert (937 T€ Mehreinnahmen, 138 T€ Wenigerausgaben).

Interessant ist auch die Finanzmittelbewegung aus laufender Verwaltungstätigkeit unter Einbeziehung der ordentlichen Tilgung. Aus dieser Entwicklung wird deutlich, ob die laufenden Ausgaben einschließlich der Tilgungen aus laufenden Einnahmen gedeckt werden konnten. Die Summierung der Ergebnisse seit 2009 ist hier noch deutlich negativ:

Laufende Verw.Tätigkeit	Tilgungen	Summe
- 645,1 T€	- 162,9 T€	- 808,0 T€
- 602,2 T€	- 189,4 T€	- 791,6 T€
- 175,2 T€	- 174,1 T€	- 349,3 T€
- 202,2 T€	- 180,1 T€	- 382,3 T€
- 29,4 T€	- 180,3 T€	- 209,7 T€
+ 415,5 T€	- 236,5 T€	+ 179,0 T€
+ 1.113,5 T€	- 362,9 T€	+ 750,6 T€
Gesamtsumme seit 2009:		-1.611,3 T€

Der Finanzmittelfehlbetrag aus Investitionstätigkeit betrug -1,066 Mio€ (darin kalk. Buchungen für IKbit 165 T€) geplant waren für das Jahr 2015 555 Mio€ (ohneIKbit).

Es ergaben sich 56 T€ geringere Einnahmen. Hauptgrund hierfür war, dass verschiedene Grundstücke im Gewerbegebiet Zotzenbach die noch nicht verkauft werden konnten.

An Mehrausgaben entstanden 456 T€, in erster Linie aus Auszahlungen auf die Haushaltsreste aus Vorjahren.

Nach 2016 wurden 1,777 Mio€ für noch laufende Investitionsmaßnahmen als Haushaltsausgabereste übertragen. Die geplanten Investitionsauszahlungen verschieben sich dadurch.

Der Finanzmittelüberschuss aus Finanzierungstätigkeit betrug 2,047 Mio €.

Es setzt sich wie folgt zusammen:

Kreditaufnahme Kapitalmarkt, Kreditermächtigung 2013	916.000,00 €
Kreditaufnahme Kapitalmarkt, Kreditermächtigung 2014	829.000,00 €
Kreditaufnahme Investitionsfonds, FWGH, Krediterm. 2015	500.000,00 €
Fiktive Kreditaufnahme Breitbandnetz, IKBit	165.743,57 €
Tilgungsauszahlungen	- 362.945,72 €
Zahlungsüberschuss	<u>2.047.797,85 €</u>

Damit wurden die Kreditermächtigungen bis auf 55 T€ aus dem Haushaltsjahr 2015 in Anspruch genommen.

Die nicht zu planenden Ein- und Auszahlungen aus fremden Finanzmitteln, (durchlaufende Gelder) wiesen am 31.12.2015 ein Finanzmitteldefizit von 1,002 Mio€ aus. Hauptgrund hierfür war die Rückzahlung eines Kassenkredits in Höhe von 1,0 Mio€ im April 2015.

Zusammengefasst stellt sich die Entwicklung wie folgt dar:

Finanzmittelbestand am 01.01.2015	+ 1.405.950,50 €
Finanzrechnungsüberschuss lfd. Verwaltungstätigkeit	+ 1.113.463,27 €
Finanzrechnungsdefizit Investitionstätigkeit	- 1.066.460,99 €
Finanzrechnungsüberschuss Finanzierungstätigkeit	+ 2.047.797,85 €
Finanzrechnungsdefizit fremde Finanzmittel	- 1.002.540,03 €
Finanzrechnungsergebnis 2015	+ 1.092.260,10 €
Finanzmittelbestand am 31.12.2015 saldiert	+ 2.498.210,60 €
Nachrichtlich:	
Kassenkredit am 31.12.2015	0,00 €

2.1.3 Bilanz

Die Schlussbilanz weist zum 31.12.2015 eine Bilanzsumme in Höhe von 59.931.060,67 € aus. (Summe der Aktiva) (Vorjahr 58.724.036,01 €)

Das Fremdkapital beträgt 24.619.209,96 €. (Summe der Passivseite 2 – 5) (Vorjahr 23.329.696,82 €)

Das Eigenkapital, bestehend aus Nettoposition, zweckgebundenen Rücklagen und den Jahresverlusten 2009 bis 2015, beträgt zum 31.12.2015 35.311.850,71 €. (Pos. 1 Passiva) (Vorjahr 35.394.339,19 €)

Hieraus ergibt sich eine Eigenkapitalquote von 58,92 %. (Vorjahr 60,27 %)

Der Rückgang des Eigenkapitals entspricht dem Jahresverlust im Ergebnishaushalt in Höhe von 82.488,48 €.

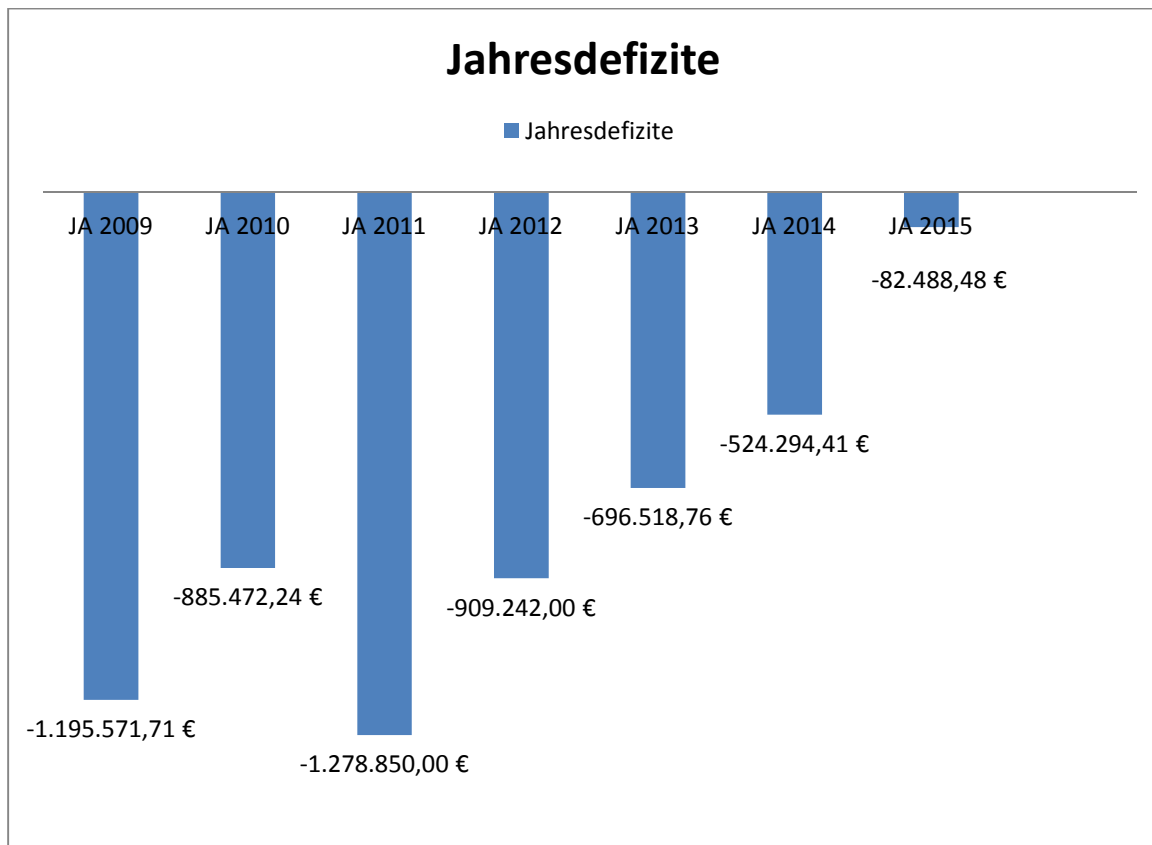
Weitere Informationen können dem Anhang zur Schlussbilanz 2015 entnommen werden.

2.2 Lage der Gemeinde Rimbach

Mit dem Jahresergebnis 2015 und einem Fehlbetrag von 82,5 T€ setzt sich der Rückgang der Jahresdefizite der seit 2012 zu beobachten ist fort.

Trotz dieses positiven Trends kann keine Entwarnung gegeben werden.

Die Fehlbeträge aus den Jahresabschlüssen seit 2009 summieren sich auf 5,572 Mio€.



Der allgemeine wirtschaftliche Aufschwung der letzten Jahre hat sich positiv auf die Jahresabschlüsse der Gemeinde Rimbach ausgewirkt.

Er reicht jedoch allein nicht aus um die Haushalte ausgleichen zu können. Deshalb mussten zur Verbesserung der Haushaltssituation u.a. auch Steuererhöhungen beschlossen werden.

Die weitaus meisten Städte und Gemeinden in Hessen befinden sich weiterhin in einer ähnlichen Situation. Die Kommunen können die ihnen gestellten Aufgaben aus eigener Kraft nicht mehr bewältigen. Die Verschuldung und Verarmung der Kommunen wird ohne eine grundlegende Finanzreform zu Gunsten der Gemeinden immer weiter zunehmen.

Der neue Kommunale Finanzausgleich ab 2016 führt auch nicht zu der dringend notwendige Stärkung der Kommunalen Finanzen durch das Land Hessen, insbesondere bei den Grundzentren.

Ein Zahlenvergleich untermauert die Unterfinanzierung der Kommunen. So hatte die Gemeinde Rimbach am 01.01.2009 Kreditverbindlichkeiten in Höhe von 2,276 Mio€. und ein Kontoguthaben in Höhe von rund 2,5 Mio€

Am 31.12.2015 standen Kreditverbindlichkeiten in Höhe von 9,020 Mio € zu buche. Darin enthalten sind die Kreditverbindlichkeiten für die bisherigen Investitionen in das Breitbandnetz in Höhe von 1,820 Mio€. Die Schlussrechnungen zum Breitbandausbau lagen beim Buchungsschluss 2015 noch nicht vor. Kassenkredite waren am 31.12.2015 nicht vorhanden.

Das Kontoguthaben betrug 2,498 Mio€. Hiervon müssen aber noch Investitionen aus Vorjahren in Höhe von 1,777 Mio € finanziert werden.

In der Zeit von 2009 bis 2015 wurden außer den gesetzlichen Vorgaben keine nennenswerten zusätzlichen Leistungen beschlossen.

Ohne eine massive Verbesserung der Einnahmesituation der Kommunen wird sich die Steuerspirale für die Bürger weiter drehen, weil das Land Hessen ab dem Haushaltsjahr 2017 ausgeglichene Haushalte fordert.

Im Haushaltsjahr 2015 konnte ein Kassenkredit in Höhe von 1,0 Mio € zurückgezahlt werden. Die saldierten Zahlungsmitteldefizite aus laufender Verwaltungstätigkeit und den Tilgungsauszahlungen seit 2009 betragen am 31.12.2015 aber immer noch 1,611 Mio €. Diese müssen in den kommenden Jahren erst noch abgebaut werden.

Die Summe der Investitionskredite ist durch die Aufnahme der notwendigen Kredite für die Investitionen auf 9,020 Mio € gestiegen (Vorjahr 6,984 Mio€).

Die ordentliche Tilgung betrug 362,9 T€ (Vorjahr 236,5 T€).

Positiv zu vermerken ist, dass es im Finanzrechnungsergebnis, wie schon im Vorjahr, wieder möglich war die Tilgungszahlungen aus dem Zahlungsüberschuss der laufenden Verwaltungstätigkeit zu leisten.

Zahlungsüberschuss laufende Verwaltungstätigkeit	1.113.463,27 €
Tilgungsauszahlungen	<u>- 362.945,72 €</u>
Laufender Zahlungsmittelüberschuss	750.517,55 €

2.3 Voraussichtliche Entwicklung

Das ordentliche Ergebnis im Haushaltsplan 2016 schließt mit einem Fehlbetrag von 79 T€ ab.

Damit liegt das planerische Defizit in der Größenordnung des Ergebnis im HHJ 2015.

Im Haushaltsplan 2016 wurde, gegenüber dem Plan 2015, ein Konsolidierungserfolg, nach intensiven Beratungen im Haushaltskonsolidierungsrat und den Gremien, durch geringere Aufwendungen und höhere Erträge in Höhe von 311 T€ erarbeitet.

Eine weitere Verbesserung ergibt sich durch höhere Einkommensteuererträge und die Auflösung von Rückstellungen für die Kreis- und Schulumlage aus den Jahresabschlüssen 2014 und 2015.

Der Finanzmittelfluss aus laufender Verwaltungstätigkeit weist im Plan 2016 einen Überschuss von 234 T€ aus. Nach der Jahresrechnung betrug dieser Überschuss im Jahre 2015 1,113 Mio €. Der Finanzmittelüberschuss aus laufender Verwaltungstätigkeit in 2016 wäre damit um 879 T€ geringer als im Vorjahr. Grund sind die relativ hohen nicht zahlungswirksamen Erträge im HH 2016 aus der Auflösung von Rückstellungen für die Kreis- und Schulumlage aus den Jahren 2014 und 2015.

Der Finanzmittelfluss aus Investitionstätigkeit weist einen Fehlbetrag in Höhe von 2,859 Mio€ aus. Hauptgrund für diesen hohen Kreditbedarf ist ein notwendig werdender Neubau eines 4-gruppigen Kindergartens.

Dieser Fehlbetrag muss, bei Umsetzung aller Maßnahmen, über Kredite finanziert werden.

Im Haushalt 2016 ist eine deutliche Verbesserung unserer finanziellen Lage zu erkennen. Diese ist jedoch in erster Linie auf die mehrmaligen Steuer- und Gebührenerhöhungen der letzten Jahre zurück zu führen. Die strukturelle Unterfinanzierung der Kommunen ist noch nicht beseitigt und bleibt deshalb auch weiterhin das größte Problem.

Trotz dieser strukturellen Unterfinanzierung verlangt das Land Hessen im Finanzplanungserlass 2016 bis 2019 weiterhin einen Ausgleich aller Kommunalen Haushalte in Hessen ab dem Haushaltsjahr 2017.

Dies wird im kommenden Jahr nur mit weiteren Steuererhöhungen oder einem Kahlschlag der kommunalen Infrastruktur zu erreichen sein. Mit seinem Erlass zwingt das Land die Kommunen in Hessen zu Steuererhöhungen die auf Bundes- und Landesebene verweigert werden. Die Kommunalaufsicht beim Landrat des Kreises Bergstraße hat bei der Genehmigung zum Haushalt 2016 folgende Stellungnahme abgegeben:

Zitat: „Angesichts dieser Haushaltsentwicklung erscheint künftig die Sicherstellung der dauerhaften finanziellen Leistungsfähigkeit der Gemeinde Rimbach wieder möglich.“

Um dieses Ziel zu erreichen, ist es allerdings erforderlich, der Konsolidierung des Haushalts auch in den kommenden Jahren allerhöchste Priorität einzuräumen. Dazu gehört insbesondere eine weiterhin konsequente Umsetzung des Haushaltssicherungskonzeptes.

Der vorgesehene Haushaltsausgleich (geringfügiger Überschuss) 2017 ist eine zwingende Voraussetzung für die Genehmigung der Haushaltssatzung.“

Hauptgrund für die dauerhaften Defizite ist nach unserer Auffassung die Tatsache, dass das Land Hessen die Kommunen nicht mit den erforderlichen Finanzmitteln ausstattet, damit diese ihre Aufgaben im Rahmen ausgeglichener Haushalte erfüllen können.

Das Haushaltssicherungskonzept wurde fortgeschrieben und weist im Jahr 2017 entsprechend der Forderung des Landes erstmals einen ausgeglichenen Haushalt aus.

Dies wäre aus heutiger Sicht ist jedoch nur erreichbar, wenn sich die Einkommen- und Gewerbesteuererträge noch positiver entwickeln und die Grundsteuer B sowie die Gewerbesteuer in 2017 nochmals erhöht werden.

Der neue Kommunale Finanzausgleich ab 2016 zeigt, dass die dringend notwendige Stärkung der Kommunalen Finanzen durch das Land Hessen nicht erfolgen wird.

Weiterhin sind die finanziellen Risiken aus der notwendigen Unterbringung von Flüchtlingen und Asylbewerbern noch nicht absehbar. Weitere Belastungen können hier auf die Kommune noch zukommen.

Der Geschäftsführer des HSGB Karl-Christian Schelzke drückt die Gefahr für unsere Demokratie in einem Aufsatz in der HSGB-Zeitung vom April 2014 wie folgt aus:

Zitat: „Ansonsten laufen die Gemeinden und damit unser gesamtes staatliches Gemeinwesen Gefahr, aus dem sozialen Gleichgewicht zu fallen und damit

politischem Extremismus Tür und Tor zu öffnen, wie das Beispiel der Entwicklung in Frankreich zeigt. Die lokale Demokratie ist die Basis unseres demokratischen Staates. Das heißt letztlich, wir brauchen Bürgerengagement, um den Herausforderungen der Zukunft begegnen zu können, die Kommunen brauchen aber auch die finanziellen Mittel, um dies zu ermöglichen. Die Verteilung der Steuereinnahmen zwischen den Ebenen sollte sich an den Aufgaben orientieren. Die Verschiebung von Lasten nach unten, auf die Ebene der Städte und Gemeinden muss beendet werden. Die kommunale Selbstverwaltung und der Grundgedanke eines solidarischen Ausgleichs stehen nicht zur Disposition.“

Der Haushaltskonsolidierungsrat wird seine Beratungen auch in Zukunft lösungsorientiert fortsetzen.

2.4 Wesentliche Abweichung zwischen der Veranschlagung und Ausführung von Investitionen

Im Haushaltsplan 2015 waren 1,719 Mio€ für Investitionsauszahlungen veranschlagt. Hinzu kamen Ausgabereste aus den Investitionsvorhaben 2014 in Höhe von 2,313 Mio. €, zusammen also 4,032 Mio€.

Tatsächlich umgesetzt wurden 1,923 Mio€. Weitere 1,777 Mio€ wurden als Haushaltsausgabereste (Ausgabeermächtigungen) nach 2016 zur Fortführung der Maßnahmen übertragen.

Die Aufwendungen zu jeder Investitionsmaßnahme im Haushaltsjahr 2015 sowie die nach 2016 übertragenen Haushaltsreste, können der Liste der Haushaltsreste, die der Ergebnis- und Finanzrechnung als Anlage beigefügt ist, entnommen werden.

Gemeinde Rimbach/Odw.
Vermögensrechnung (Schlussbilanz) zum 31.12.2015

Position	Bezeichnung	31.12.2015	31.12.2014	Position	Bezeichnung	31.12.2015	31.12.2014
AKTIVA				PASSIVA			
1	Anlagevermögen	55.487.944,68	55.234.554,58	1	Eigenkapital	35.311.850,71	35.394.339,19
1.1	Immaterielle Vermögensgegenstände	2.173.580,00	2.278.209,00	1.1	Netto-Position	38.786.604,15	39.688.716,60
1.1.1	Konzessionen, Lizenzen und ähnliche Rechte	9.688,00	9.453,00	1.2	Rücklagen, Stiftungskapital	0,00	0,00
1.1.2	Geldleistete Investitionszuweisungen und Investitionszuschüsse	2.163.892,00	2.268.756,00	1.2.1	Rücklagen aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses		
1.1.3	Geldleistete Anzahlungen auf immaterielle Vermögensgegenstände	0,00	0,00	1.2.2	Rücklagen aus Überschüssen des außerordentlichen Ergebnisses		
1.2	Sachanlagen	33.891.485,55	33.288.511,11	1.2.3	Sonderrücklagen	0,00	0,00
1.2.1	Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte	5.478.467,49	5.485.716,94	1.2.4	Stiftungskapital		
1.2.2	Bauten einschließlich Bauten auf fremden Grundstücken	6.505.531,00	5.292.859,00	1.3	Ergebnisverwendung	-3.474.753,44	-4.294.377,41
1.2.3	Sachanlagen im gemeindefreie Gebrauch, Infrastrukturvermögen	19.984.593,66	19.790.451,66	1.3.1	Ergebnisse aus Vorjahren	-3.392.264,96	-3.770.083,00
1.2.4	Anlagen und Maschinen zur Leistungserstellung	310.478,00	234.538,00	1.3.1.1	ordentliche Ergebnisse aus Vorjahren	-3.855.679,59	-4.150.148,52
1.2.5	Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	1.162.352,52	888.371,02	1.3.1.2	außerordentlichen Ergebnisse aus Vorjahren	463.414,63	380.065,52
1.2.6	Geldleistete Anzahlung und Anlagen im Bau	450.062,88	1.596.574,49	1.3.2	Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	-82.488,48	-524.294,41
1.3	Finanzanlagen	10.126.650,19	10.371.605,53	1.3.2.1	Ordentlicher Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	-173.635,10	-607.643,52
1.3.1	Anteile an verbundenen Unternehmen	0,00	0,00	1.3.2.2	Außerordentlicher Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	91.146,62	83.349,11
1.3.2	Ausleihungen an verbundene Unternehmen	0,00	0,00	2	Sonderposten	9.633.890,17	9.731.263,61
1.3.3	Beteiligungen	3.736.107,71	3.736.107,71	2.1	Sonderposten für erhaltene Investitionszuweisungen, -zuschüsse und Investitionsbeiträge	9.160.064,00	9.348.623,00
1.3.3.1	Beteiligung am Sparkassenzweckverband	0,00	0,00	2.1.1	Zuweisungen vom öffentlichen Bereich	2.812.457,00	2.714.120,00
1.3.4	Ausleihungen an Unternehmen mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	5.547.483,00	5.782.464,00	2.1.2	Zuschüsse vom nicht öffentlichen Bereich	1.898.019,00	1.967.260,00
1.3.5	Wertpapiere des Anlagevermögens	191.732,20	182.553,58	2.1.3	Investitionsbeiträge	4.449.588,00	4.667.243,00
1.3.6	Sonstige Ausleihungen (sonstige Finanzanlagen)	651.327,28	670.480,24	2.2	Sonderposten für den Gebührenaussgleich (Ab JA 2013)	473.826,17	382.640,61
1.4	Sparkassenrechtliche Sonderbeziehungen	9.296.228,94	9.296.228,94	2.3	Sonderposten für Umlagen nach § 37 Abs. 3 FAG	0,00	0,00
2	Umlaufvermögen	3.732.290,35	2.747.918,69	2.4	Sonstige Sonderposten	0,00	0,00
2.1	Vorräte einschließlich Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	49.556,29	49.512,09	3	Rückstellungen	4.785.899,59	4.295.689,73
2.2	Fertige und unfertige Erzeugnisse, Leistungen und Waren	0,00	0,00	3.1	Rückstellungen für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen	3.727.799,59	3.795.389,73
2.3	Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	1.184.523,46	1.292.456,10	3.2	Rückstellungen für Versorgungsrücklage 71.776,34 € § 23 GemHVO	1.009.500,00	403.700,00
2.3.1	Forderungen aus Zuweisungen, Zuschüssen, Transferleistungen, Investitionszuweisungen und -zuschüssen und Investitionsbeiträgen	499.472,04	602.331,27	3.3	Rückstellungen für den Rekultiv. und Nachsorge von Abfalldepon.		
2.3.2	Forderungen aus Steuern und steuerähnlichen Abgaben	676.702,33	495.933,01	3.4	Rückstellungen für die Sanierung von Altlasten	48.600,00	96.600,00
2.3.3	Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	6.302,10	191.628,12	3.5	Sonstige Rückstellungen		
2.3.4	Forderungen gegen verbundene Unternehmen und gegen Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht, und Sondervermögen	0,00	0,00	4	Verbindlichkeiten	9.511.231,01	8.648.975,47
2.3.5	Sonstige Vermögensgegenstände	2.046,99	2.563,70	4.1	Anleihen	0,00	0,00
2.4	Flüssige Mittel	2.498.210,60	1.405.950,50	4.2	Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen	9.020.380,52	6.984.662,10
3	Rechnungsabgrenzungsposten	710.825,64	741.562,74	4.2.1	davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr 264.082,14 €	5.297.580,75	3.733.502,25
4	Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag	0,00	0,00	4.2.2	davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr 122.929,71 €	3.669.951,10	3.181.963,55
				4.2.3	davon Verb. gegenüber Iktbit 1.687.541,11 €	52.848,67	69.196,30
				4.3	Verbindlichkeiten gegenüber sonstigen Kreditgebern	0,00	1.000.000,00
				4.4	davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr 21.902,28 €	0,00	0,00
				4.5	Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen für die Liquiditätssicherung	49.642,42	55.453,13
				4.6	Verbindlichkeiten aus Kreditähnlichen Rechtsgeschäften	300.363,11	391.395,59
				4.7	Verbindlichkeiten aus Zuweisungen und Zuschüssen, Transferleistungen und Investitionszuweisungen und -zuschüssen sowie Investitionsbeiträgen	40.848,14	30.917,74
				4.8	Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen		
				4.9	Verbindlichkeiten aus Steuern und steuerähnlichen Abgaben	99.996,82	186.546,91
				5	Rechnungsabgrenzungsposten	688.189,19	653.768,01
	Summe Aktiva	59.931.060,67	58.724.036,01		Summe Passiva	59.931.060,67	58.724.036,01

4. Anhang zur Schlussbilanz 2014

Gemäß § 112 HGO i.V.m. § 50 GemHVO

Allgemeine Angaben

Gemäß § 108 Abs. 3 Hessische Gemeindeordnung (HGO) in Verbindung mit § 35 Gemeindehaushaltsverordnung (GemHVO) hat die Gemeinde zum Ende des ersten Haushaltsjahres mit einer Haushaltswirtschaft nach den Grundsätzen der doppelten Buchführung eine Schlussbilanz aufzustellen.

In dieser Schlussbilanz sind die Vermögensgegenstände und Schulden der Gemeinde mit ihren Werten unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Inventur vollständig aufzunehmen.

Die Gemeinde Rimbach hat zum 01.01.2009 ihre Haushaltswirtschaft auf die doppelte Buchführung umgestellt. Zum 31.12.2015 ist deshalb die siebte Schlussbilanz aufzustellen.

Die Bilanz wurde gemäß

- den Regelungen der Hessischen Gemeindeordnung (HGO)
- den Vorschriften der Gemeindehaushaltsverordnung (GemHVO)
- den Verwaltungsvorschriften zur GemHVO
- den subsidiär anzuwendenden handelsrechtlichen Vorschriften der §§ 242 f HGB

aufgestellt.

Die Beträge sind grundsätzlich einschließlich der Umsatzsteuer ausgewiesen. Ausgenommen hiervon sind die Bereiche der Wasserversorgung und Breitbandversorgung, die als Betriebe gewerblicher Art vorsteuerabzugsberechtigt ist. In diesen Bereichen werden deshalb Nettobeträge ausgewiesen.

Der Gemeindevorstand der Gemeinde Rimbach hat die Schlussbilanz zum Stichtag 31.12.2015 gem. § 112 Abs. 9 HGO mit Beschluss vom 25.04.2016 aufgestellt.

Das Revisionsamt beim Kreis Bergstraße wurde umgehend gebeten die Schlussbilanz der Gemeinde Rimbach zu prüfen. Die Prüfung erfolgte mit Unterbrechungen im Zeitraum Juli bis August 2016.

Der Prüfbericht ist am 13.10.2016 eingegangen.

Änderungen am Jahresabschluss mussten

- nicht vorgenommen werden.

Erläuterungen zu den Posten der Bilanz bezüglich Ausweis, Bilanzierung und Bewertung

Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden

Die Vermögensbewertung der Gemeinde Rimbach für die Schlussbilanz erfolgte entsprechend den Vorgaben der GemHVO grundsätzlich zu Anschaffungs- und Herstellungskosten, vermindert um die Abschreibungen nach § 43 GemHVO-Doppik.

Ausgangspunkt war die geprüfte Schlussbilanz 2014. Sie wurde entsprechend den Geschäftsvorfällen in 2015 zum 31.12.2015 fortgeschrieben.

Der Wert des Gemeindewaldes wurde durch ein Gutachten des Landesbetriebs Hessen Forst ermittelt.

Bewegliche Vermögensgegenstände, deren Anschaffungs- oder Herstellungskosten (AK/HK) unter 410,00 € netto betragen, sind so genannte geringwertige Wirtschaftsgüter (GWG`s) und werden laut § 36 (4) GemHVO nicht im Inventarverzeichnis erfasst.

Die planmäßige Abschreibung der Vermögensgegenstände erfolgte ausschließlich linear. Bei der linearen Abschreibung werden die Anschaffungs- und Herstellungskosten gleichmäßig auf die Zeit der betriebsgewöhnlichen Nutzungsdauer verteilt.

Für die Festlegung der Nutzungsdauer gilt die von der Gemeindevertretung am 05.05.2008 beschlossene Abschreibungstabelle, ergänzt um weitere Anlagegüter.

In die Herstellungskosten wurden keine Zinsen für Fremdkapital einbezogen.

Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände sind zum Nennwert angesetzt.

Für erkennbare Risiken wurden angemessene Rückstellungen gebildet.

Verbindlichkeiten wurden mit ihren Rückzahlungsbeträgen angesetzt.

Ausführliche Erläuterungen zur Erfassung und Bewertung des Vermögens und der Schulden der Gemeinde Rimbach enthält die Neufassung der Inventarisierungs- und Bewertungsrichtlinie vom 05.03.2015.

Erläuterungen zu einzelnen Positionen der Bilanz

Auf der Aktivseite werden die Vermögenswerte der Gemeinde dargestellt.
Auf der Passivseite werden die Finanzierungsmittel (Fremdkapital/Eigenkapital) dokumentiert.

Die Schlussbilanz weist zum 31.12.2015 eine Bilanzsumme in Höhe von 59.931.060,67 € aus. (Summe der Aktiva) (Vorjahr 58.724.036,01 €)

Das Fremdkapital beträgt 24.619.209,96 € (Summe der Passivseite 2 - 5)
(Vorjahr 23.329.696,82 €)

Das Eigenkapital, bestehend aus Nettoposition, zweckgebundenen Rücklagen und den Jahresverlusten 2009 bis 2015, beträgt zum 31.12.2015 35.311.850,71 €. (Pos. 1 Passiva, Vorjahr 35.394.339,19 €)

Hieraus ergibt sich eine Eigenkapitalquote von 58,92 %. (Vorjahr 60,27 %)

Aktiva	59.931.060,67 €
---------------	------------------------

1 Anlagevermögen	55.487.944,68 €
-------------------------	------------------------

Darunter versteht man Vermögensgegenstände die dauerhaft dazu bestimmt sind, dem Geschäftsbetrieb zu dienen.

1.1 Immaterielle Vermögensgegenstände	2.173.580,00 €
--	-----------------------

Immaterielle Vermögensgegenstände, wie Konzessionen und Lizenzen, wurden mit den fortgeschriebenen Anschaffungskosten bewertet.

Geleistete Investitionszuschüsse wurden aktiviert, soweit es sich um investive Maßnahmen handelte.

Stand am 01.01.2015	2.278.209,00 €
Zugänge Software (Elfried)	4.783,80 €
Zugänge Investitionszuschüsse (Ev. Kirchengem Zo.)	7.234,00 €
Abgänge, AfA	<u>- 116.646,80 €</u>
Stand am 31.12.2015	2.173.580,00 €

DV-Software und Lizenzen wurden mit 9,7 T€ angesetzt. An geleisteten Investitionszuschüssen wurden die Gemeindeanteile beim Bau der Tromm- und Odenwaldhalle, die Zuschüsse zu den Kunstrasenplätzen der Fußballvereine bzw. zum Sportzentrum der TG Rimbach, des TV Zotzenbach sowie die Zahlungen an die Ev. Kirchengemeinde Zotzenbach für den Anbau an den Ev. Kindergarten u.a. angesetzt. Dies macht einen Wert von 2,163 Mio€ aus.

1.2	Sachanlagen	33.891.485,55 €
------------	--------------------	------------------------

Das Sachanlagevermögen wird mit 33,891 Mio€ bilanziert (Vorjahr 33,288 Mio€), dies sind rund 56,44 % der Bilanzsumme (Vorjahr 56,69%). Das Sachanlagevermögen ist in sechs Anlageklassen untergliedert.

1.2.1	Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte	5.478.467,49 €
--------------	---	-----------------------

Stand 01.01.2015	5.485.716,94 €
Zugänge sonstige unbeb. Grundstücke (Erschl. Kolmbach, Grünflächen. Abrund. u.a.)	61.638,07 €
Abgänge (Umbuchung Grundst. FWGH Mi/LW neutral Und Verkauf Grundstücke Kolmbach)	<u>- 68.887,52 €</u>
Stand am 31.12.2015	5.478.467,49 €

Der Wert der Grundstücke beläuft sich auf 5,478 Mio€ und schlüsselt sich wie folgt auf:

- Grünland, 136,3 T€,
- Ackerland, 43,1 T€,
- sonstige unbebaute Grundstücke, 2,801 Mio€,
- bebaute Grundstücke mit eigenen Bauten 2,498 Mio€.

Für die Zu- und Abgänge im Jahr 2015 wurden die Anschaffungskosten bzw. die Verkaufserlöse berücksichtigt.

Die sonstigen Werte aus der Eröffnungsbilanz blieben unverändert.

1.2.2	Bauten, einschließlich Bauten auf fremden Grundstücken	6.505.531,00 €
--------------	---	-----------------------

Stand 01.01.2015	5.292.859,00 €
Zaun Friedhof Rimbach	4.345,29 €
Feuerwehrgerätehaus Lauten-Weschnitz/Mitlechtern	1.163.382,88 €
dto. Außenanlage	205.438,15 €
AfA in 2015	<u>- 160.494,32 €</u>
Stand am 31.12.2015	6.505.531,00 €

Für Gebäude und Bauten ergibt sich ein Bilanzwert von 6,505 Mio€. Die bedeutendsten Positionen sind:

- Kindergärten, Jugend- und Freizeiteinrichtungen, 1,285 Mio€,
- Sportanlagen, 426,3 T€, (Sportplätze Mitlechtern und Zotzenbach wegen der Erbbaurechte nur mit Erinnerungswert)
- Gemeinschaftshäuser, 677,2 T€,
- Brand- und Katastrophenschutzeinrichtungen, 1,686 Mio€,
- Leichenhallen, Friedhofsgebäude, 366,1 T€,
- sonstige Betriebsgebäude, 324,7 T€,
- Rathaus Rimbach, 968,0 T€,
- andere Bauten, 25,9 T€ (Wartehallen, Schutzhütten, Stuhllager u.a.),
- Grundstückseinrichtungen, 281,7 T€, (Zäune, Außenanlagen u.a.)
- Wohngebäude, 464,1 T€, (Siegfriedstraße 25, Wohncontainer, AR Zotzenbach u.a.).

Für die Zu- und Abgänge im Jahr 2015 wurden die Anschaffungs- und Herstellungskosten bzw. die Verkaufserlöse berücksichtigt.

1.2.3	Sachanlagen im Gemeingebrauch, Infrastrukturvermögen	19.984.593,66 €
-------	--	-----------------

Stand 01.01.2015	19.790.451,66 €
Zugänge Gemeindestraßen (GewGebZo, K 22 Steinbühl)	288.482,22 €
Zugänge Verkehrsbauten (Brücke Tränke)	67.842,66 €
Zugänge Straßenbeleuchtung (Gehweg Bahnhof u.a.)	16.179,24 €
Zugänge Friedhofsanlagen (Zotzenbach 1. BA, Ri Urnen)	290.524,64 €
Zugänge Nutzwasseranlagen	227.946,60 €
Zugänge Breitbandnetz (SR fehlen noch)	163.869,48 €
Abgänge, AfA	- 860.702,84 €
Stand am 31.12.2015	19.984.593,66 €

Hierbei handelt es sich mit 19,984 Mio€ um den größten Bilanzposten auf der Aktivseite. Folgendes Infrastrukturvermögen ist bewertet:

- Gemeindestraßen (Straßenkörper), 5,914 Mio€,
- Gehwege und Plätze, 1,025 Mio€,
Straßenkörper, Wege, Plätze und Brücken sind mit ihren Anschaffungs- und Herstellungskosten unter Berücksichtigung eines Wertabschlags für zwischenzeitliche Nutzung (Abschreibung) als Gesamtheit (ohne Differenzierung der Aufbauschichten oder Nutzungsarten wie Gehweg oder Fahrbahn) bewertet.
Für die befestigten Straßen, Wege und Plätze wird grundsätzlich und ohne Differenzierung der Aufbauart eine 30jährige Nutzungsdauer angesetzt. Alle Straßen, die vor dem 01.01.1982 fertig gestellt wurden, sind demzufolge abgeschrieben und wurden mit einem Erinnerungswert von 1,00 € bewertet. Flächen ohne befestigten Aufbau (Feldwege, geschotterte Parkplätze u.ä.) wurden nur mit dem Bodenwert bei den Grundstücken angesetzt.
- Verkehrsbauten, Brücken, Durchlässe, Verdolungen, 1,353 Mio€,
Die meisten Brücken, Durchlässe und Verdolungen sind abgeschrieben. Der Wert ergibt sich in erster Linie aus den beiden relativ neuen Bauwerken in Zotzenbach und der Brücke Mozartstraße.
- sonstiges allgemeines Infrastrukturvermögen, 360,7 T€
(Straßenbeleuchtung ab dem 01.01.2006 inkl. LED, Rotlichtblitzer)
- Friedhofsanlagen, 1,138 Mio€,
- sonstige Kultur- und Naturgüter 63,3 T€ (Gewässergrundstücke),
- sonstige Gewässerbauten 48,9 T€, (Teich Kreiswald, Waldbach Ölgärtchen),
- Nutzwasseranlagen 4,664 Mio€ (Brunnen, Leitungen, Hochbehälter u.a.)
Der Wert der Wasserversorgungsanlagen wurde aus dem Anlagennachweis der Wirtschaftsprüfungsgesellschaft, die den steuerlichen Jahresabschluss erstellt, zum 31.12.2008 übernommen und fortgeschrieben.
- Breitbandnetz, 1,747 Mio€, SR stehen noch aus.
- Wald (Grundstück inkl. Aufwuchs), 3,667 Mio€.
Der Wert des Gemeindewaldes wurde durch ein Gutachten des Landesbetriebs Hessen Forst ermittelt. Bodenwert 1,6 Mio€ (0,35 €/qm), Aufwuchs 2,0 Mio. € (0,46 €/qm).

1.2.4	Anlagen und Maschinen zur Leistungserstellung	310.478,00 €
-------	---	--------------

Stand 01.01.2015	234.538,00 €
Zugänge Streuer, Räumschild, Transportwannen	34.458,83 €
Zugänge sonstige Anlagen und Maschinen, GWG	88.781,59 €

Abgänge, AfA, GWG	- 47.300,42 €
Stand am 31.12.2015	<u>310.478,00 €</u>

Hierbei handelt es sich um Anlagen der Materiallagerung und Bereitstellung (Salzsilos) der Materialbearbeitung (Walzen, Plattensäge, Räumschilde, Streugeräte), Anlagen für Wärme, Kälte und chem. Prozesse (Klimaanlage EDV-Raum, Solaranlagen, Photovoltaikanlage Friedhofshalle Rimbach), sowie sonstige Maschinen und Reserveteile.

1.2.5 Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	1.162.352,52 €
--	----------------

Stand 01.01.2015	888.371,02 €
Zugänge Werksgeräte, Wasserzähler, Digitalfunk u.a.	70.683,64 €
Zugänge Fuhrpark (Schmalspurfahrzeug u. FFW Zo GW2)	278.866,30 €
Zugänge sonstige Betriebsausstattung (Spielgeräte)	25.039,80 €
Zugänge Büromaschinen, DV- und Kommunikationsanl.	24.976,63 €
Zugänge Büromöbel und ähnliches (FWGH LW/Mi u.a.)	39.781,37 €
Zugänge Sonstiges und GWG	9.135,82 €
Abgänge, AfA, GWG	- 174.502,06 €
Stand am 31.12.2015	<u>1.162.352,52 €</u>

Unter dieser Bilanzposition mit einem Wert von 1,162 Mio€ ist vor allem die Betriebs- und Geschäftsausstattung der gemeindlichen Einrichtungen sowie der Fuhrpark, insbesondere von Bauhof und Feuerwehren erfasst.

- Werkzeuge, Werksgeräte, Modelle, Prüf- und Messmittel, 216,2 T€,
- Fuhrpark, 545,6 T€,
 - davon Bauhof 218,4 T€,
 - davon Gemeindewald 32,5 T€
 - davon Feuerwehrfahrzeuge 294,7 T€. Die Feuerwehrfahrzeuge wurden als Sachgesamtheit bewertet, also mit der Normbelastung.

Die Nutzungsdauer der Löschfahrzeuge wurde mit 25 Jahren angesetzt.

- sonstige Betriebsausstattung (Küchen, Spielgeräte), 105,6 T€,
- Büromasch., Organ.Mittel, DV- und Kommunikationsanlagen, 110,7 T€,
- Büromöbel und sonstige Ausstattungsgegenstände, 163,8 T€.

Es wurde die Wertgrenze von 410 € ohne Mehrwertsteuer angewandt.

Gegenstände mit geringeren AHKs wurden nicht bilanziert bzw. als GWG sofort abgeschrieben.

1.2.6 Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau (AIB)	450.062,88 €
---	--------------

Stand 01.01.2015	1.596.574,49 €
Zugänge AIB Gemeindestraßen (Steinbühl, Gehwege ua)	41.865,75 €
Umbuchung AIB Gemeindestraßen	- 0,00 €
Zugänge AIB Versorgungsunternehmen (Wasser)	66.866,18 €
Umbuchung AIB Versorg.Untern. (Brunnen Lörzenb.)	- 37.798,43 €
Zugänge AIB Allgem. Grundvermögen (Hohl u.a.)	96.894,75 €
Umbuchung AIB Allgem. Grundvermögen (Hohl u.a.)	- 148.615,00 €
Zugänge AIB übrige Aufgaben (FWGH LWMitl.)	349.480,96 €
Umbuchung AIB übrige Aufgaben (FWGH LW/Mitl.)	- 1.368.821,03 €
Zugänge AIB Infrastrukturvm. (Friedhof Zo, Brücke Tränke)	107.171,66 €
Umbuchung AIB Infrastrukturvm. (dto.)	- 253.556,45 €
Stand am 31.12.2015	<u>450.062,88 €</u>

Hier werden Investitionsmaßnahmen dokumentiert, die zum Bilanzstichtag noch nicht fertig gestellt waren. Nach deren Fertigstellung erfolgt die Umbuchung in die jeweilige Anlagenklasse.

1.3	Finanzanlagen	10.126.650,19 €
------------	----------------------	------------------------

Das Finanzanlagevermögen wird mit 10,1 Mio€ bilanziert (Vorjahr 10,4 Mio€), dies sind rund 16,86 % der Bilanzsumme. (Vorjahr 17,66 %)
Das Finanzanlagevermögen ist in 6 Anlageklassen unterteilt. Drei davon sind bei uns nicht besetzt.

1.3.3	Beteiligungen	3.736.107,71 €
--------------	----------------------	-----------------------

Nach der VV 16 zu § 41 GemHVO sind Anpassungen beim Wertansatz nur vorzunehmen, wenn eine voraussichtliche dauerhafte Wertminderung vorliegt. Dies ist bei Verlusten der Beteiligung in drei aufeinander folgenden Jahren grundsätzlich anzunehmen.

Stand 01.01.2015 und 31.12.2015	3.736.107,71 €
---------------------------------	----------------

Informell, Wertänderungen Jahresabschlüsse 2013:	
Wertsteigerung Beteiligung am Abw. Verb. Ob. WeTal	9.118,75 €
Wertverlust Beteiligung am ZAKB	- 15.561,76 €
Wertsteigerung Beteiligung Gewässerverband Bergstraße	92,23 €

Informell, Wertänderungen Jahresabschlüsse 2014:	
Wertverlust Beteiligung am Abw. Verb. Ob. WeTal	- 27.706,58 €
Wertverlust Beteiligung am ZAKB	- 26.631,43 €
Wertverlust Beteiligung Gewässerverband Bergstraße	- 2.534,47 €

Informell, Wertänderungen Jahresabschlüsse 2015:	
Wertsteigerung Beteiligung am Abw. Verb. Ob. WeTal	16.257,37 €
Liegt n.n. vor Beteiligung am ZAKB	x.xxx,xx €
Wertsteigerung Beteiligung Gewässerverband Bergstraße	911,28 €

Folgende Beteiligungen sind hier bilanziert:

- Abwasserverband Oberes Weschnitztal, 3,66 Mio €. (25% des Eigenkapitals)
- Gewässerverband Bergstraße, 56,7 T € (3,591%),
- ZAKB, 9,8 T €, (2,52% nach Einwohneranteil)
- Wirtschaftsförderung Bergstraße, 10,3 T € (EK-Anteil SB 31.12.2008),
- ekom21-KGRZ Hessen, 1,00 €. (Merkposten, kein positives Eigenkapital)

Diese Beteiligungen sind mit dem, soweit vorhanden, anteiligen Eigenkapital bewertet.

1.3.4	Ausleihungen an Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	5.547.483,00 €
--------------	--	-----------------------

Stand 01.01.2015	5.782.464,00 €
Abgang durch Tilgung in 2015	<u>- 234.981,00 €</u>
Stand am 31.12.2015	5.547.483,00 €

Hier handelt es sich um das Darlehen an den Abwasserverband Oberes Weschnitztal aus den übertragenen Abwasseranlagen. Die Übertragung erfolgte nach den festgestellten Restbuchwerten zu den kalkulatorischen Kosten. Zur Finanzierung der Übernahme wurde dem Abwasserverband ein Darlehen in Höhe des Restbuchwertes zum 31.12.2008 gewährt. Dieses wird in Höhe der fortgeschriebenen historischen Abschreibungen bis zum Jahre 2059 getilgt.

1.3.5 Wertpapiere des Anlagevermögens	191.732,20 €
--	---------------------

Stand 01.01.2015	182.553,58 €
Zugang Versorgungsrücklage (Einzahlung)	<u>9.178,62 €</u>
Stand am 31.12.2015	191.732,20 €

An Wertpapieren des Anlagevermögens besitzt die Gemeinde Rimbach folgende Werte:

- Aktien der HSE Darmstadt, 110,7 T €, (Nennwert)
- Versorgungsrücklage nach § 2 HVersRücklG, 81,0 T €.

1.3.6 Sonstige Ausleihungen	651.327,28 €
------------------------------------	---------------------

Stand 01.01.2015	670.480,24 €
Abgang durch Tilgung in 2015	<u>- 19.152,96 €</u>
Stand am 31.12.2015	651.327,28 €

- Darlehen an die Baugenossenschaft Viernheim im Zuge des Sozialen Wohnungsbaus im Albersbacher Weg und der Übertragung der dortigen ehemaligen Gemeindewohnhäuser, 651,2 T€.
- Genossenschaftsanteil Voba Weschnitztal, 125,00 €.

1.4 Sparkassenrechtliche Sonderbeziehungen	9.296.228,94 €
---	-----------------------

Die Sparkassenrechtlichen Sonderbeziehungen machen 15,48 % der Bilanzsumme aus. (Vorjahr 15,83 %)

1.4 Beteiligung Sparkasse	9.296.228,94 €
----------------------------------	-----------------------

Auch hier gilt wie vorstehend das Bilanzierungsverbot für Wertsteigerungen über die Anschaffungskosten hinaus.

Stand 01.01.2015 und 31.12.2015	9.296.228,94 €
---------------------------------	----------------

Informell, Veränderungen des Wertes:

Wertsteigerung in 2011	471.649,70 €
Wertsteigerung in 2012	386.726,85 €
Wertsteigerung in 2013	474.810,39 €
Wertsteigerung in 2014	257.623,77 €

Wertsteigerung in 2015

410.065,32 €

Der Anteil der Gemeinde Rimbach an der Sicherheitsrücklage des Sparkassenzweckverbandes der Sparkasse Starkenburg wird mit rund 9,296 Mio € bilanziert. Dieser Wert ergibt sich aus der Aufteilung der Sicherheitsrücklage mit Stand vom 31.12.2008 in Höhe von 140,4 Mio. € im Verhältnis der amtlichen Einwohnerzahlen der Mitgliedskommunen.

Umlaufvermögen	3.732.290,35 €
-----------------------	-----------------------

Unter dem Umlaufvermögen versteht man Vermögensgegenstände, die nicht dazu bestimmt sind, dauernd dem Geschäftsbetrieb zu dienen und nicht Rechnungsabgrenzungsposten sind (z.B. Vorräte, Schecks, Bankguthaben, Kassenbestände Forderungen). Der Wert macht 6,23 % der Bilanzsumme aus. (Vorjahr 4,68 %)

2.1	Vorräte einschließlich Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	49.556,29 €
2.2	Fertige und unfertige Erzeugnisse, Leistungen und Waren	

Beide Bilanzpositionen haben in der kommunalen Bilanz keine große Bedeutung. Nach Nummer 27 der VV zu § 49 GemHVO-Doppik sind als Vorräte in der Bilanz nur größere Lagerbestände mit einem Wert über 10.000 € (ohne Umsatzsteuer) je Lager anzugeben. Solche Lagerbestände sind mit Ausnahme der Wasserversorgungsmaterialien (49,5 T €) nicht vorhanden.

2.3	Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	1.184.523,46 €
------------	--	-----------------------

Eine Forderung ist der Anspruch gegenüber einem Dritten aus einem Schuldverhältnis. Das Schuldverhältnis kann auf Grund öffentlich-rechtlicher oder privatrechtlicher Grundlage bestehen. Eine Forderung erlischt in der Regel durch Zahlung.

Die Forderungen wurden einzeln betrachtet und nach dem strengen Niederstwertprinzip bewertet. Folgende Abwertungsstaffel wurde dabei angewandt:

Forderungen älter als 3 Jahre	Abwertung zu 100%
Forderungen älter als 2 Jahre bis 3 Jahre	Abwertung zu 90%
Forderungen älter als 1 Jahr bis 2 Jahre	Abwertung zu 75%
Forderungen älter als 6 Monate bis 1 Jahr	Abwertung zu 50%.

Die Forderungen unterliegen der ständigen Überwachung durch die Verwaltung. Soweit erforderlich, sind Mahn- und Vollstreckungsverfahren eingeleitet.

2.3.1 Forderungen aus Zuweisungen, Zuschüssen, Transferleistungen, Investitionszuweisungen und Zuschüssen und Investitionsbeiträgen	499.472,04 €
---	--------------

Stand 01.01.2015	602.331,27 €
Veränderungen 2015	<u>- 102.859,23 €</u>
Stand am 31.12.2015	499.472,04 €

Der größte Posten der Forderungen besteht aus der Forderung gegen das Land aus dem Konjunkturpakt in Höhe von 435,8 T €.

Weiterhin handelt es sich um Forderungen aus Spitzabrechnungen (Wasser/Kanal) für 2015, die erst in 2016 bezahlt wurden.

(Personalkostenabrechnungen für die Tromm- und Odenwaldhalle, Stromkostenabrechnung für die Mobilfunkstation am Hochbehälter Rimbach, Zuschussabrechnung der Ruftaxen 4. Vj. 2015, usw.)

2.3.2 Forderungen aus Steuern und steuerähnlichen Abgaben	676.702,33 €
---	--------------

Stand 01.01.2015	495.933,01 €
Veränderungen in 2015	<u>+ 180.769,32 €</u>
Stand am 31.12.2015	676.702,33 €

Die größten Posten der Gesamtforderung von 676,7 T€ sind:

- Forderungen aus Steuern (Gew.Steuer, Grundst., Hundest. ua.) 376,2 T€,
- Forderung aus der Spitzabrechnung der Einkommensteueranteile für das 4. Vj. 2015 im Januar 2016, 236 T€,
- Forderungen aus Gebühren, (Wasser, Abwasser u.a.) 161,6 T€,
- Forderungen aus Beiträgen, (Straßenbeitr., Wasserbeiträge u.a.) 128,5 T€.
- Sonstige Forderungen aus Abgaben (Abr.Konz.Abgaben u.a.) 41,7 T€.
- Die Einzelwertberichtigungen verändern sich von 136,8 T€ auf 144,4 T€.
- Die Pauschalwertberichtigung beträgt 3,3 T€.

Die Beträge sind teilweise erst in 2016 fällig oder z.B. gestundet. Der überwiegende Teil der Forderungen wird in 2016 bezahlt.

2.3.3 Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	6.302,10 €
--	------------

Stand 01.01.2015	191.628,12 €
Veränderungen in 2015	<u>- 185.326,02 €</u>
Stand am 31.12.2015	6.302,10 €

Hierbei handelt es sich um Forderungen gegenüber Debitoren im Sammelkonto. Der weitaus größte Teil der Forderungen ist in 2016 eingegangen.

Die Einzelwertberichtigungen verändert sich von 9,4 T€ auf 7,0 T€.

2.3.5 Sonstige Vermögensgegenstände	2.046,99 €
-------------------------------------	------------

Verschiedene Forderungen, die nicht unter die anderen Forderungspositionen fallen, z.B. Vorsteuern. Die Beträge sind in 2016 weitgehend eingegangen.

2.4	Flüssige Mittel	2.498.210,60 €
------------	------------------------	-----------------------

Der Bestand an Guthaben auf Bankkonten und Bargeld betrug zum		
Bilanzstichtag:	<u>31.12.2014</u>	<u>31.12.2015</u>
Barkasse	1.368,83 €	1.075,08 €
Sparkasse Starkenburg (Giro)	978.654,22 €	973.490,67 €
Sparkasse Starkenburg (TG)	400.297,37 €	1.500.403,90 €
Volksbank Weschnitztal (Giro)	23.329,26 €	20.940,13 €
Volksbank Weinheim (Giro)	1.700,82 €	1.700,82 €
Nebenkassen	600,00 €	600,00 €
Summe:	1.405.950,50 €	2.498.210,60 €
nachrichtlich:		
Abzüglich Kassenkredit	-1.000.000,00 €	0,00 €
Saldierter Kassenkreditbestand	405.950,50 €	2.498.210,60 €

3	Aktive Rechnungsabgrenzungsposten	710.825,64 €
----------	--	---------------------

Aktive Rechnungsabgrenzungsposten sind Auszahlungen vor dem Abschlussstichtag, die Aufwand für eine Zeit nach dem Abschlussstichtag darstellen.

- Ansparraten für Investitionsfondsdarlehen, 676,0 T €,
 - Sonderbeiträge aus Investitionsfonds-Sofortdarlehen, 12,7 T €,
 - Personalaufwendungen Beamte Januar 2016, (Zahltag 31.12.15) 22,1 T €,
- Diese ARAP werden in den jeweiligen Folgeperioden anteilig aufwandswirksam aufgelöst.

Passiva**59.931.060,67 €**

1	Eigenkapital	35.311.850,71 €
----------	---------------------	------------------------

Das Eigenkapital besteht aus

- der Nettoposition
- den gesetzlichen und freien Rücklagen
- dem Stiftungskapital nicht rechtsfähiger Stiftungen
- den Vorträgen aus Vorjahren
- dem jeweiligen Jahresergebnis

Es beträgt 35,311 Mio€. (Vorjahr 35,394 Mio€) Die Eigenkapitalquote liegt damit bei 58,92 % (Vorjahr 60,27 %).

1.1	Nettoposition	38.786.604,15 €
------------	----------------------	------------------------

In Kommunen, die als Gebietskörperschaft keine Kapitalausstattung haben, wird das Stammkapital in Form der sogenannten „Nettoposition“ ermittelt.

Diese ergibt sich in der Eröffnungsbilanz als Differenz aus der Gegenüberstellung von Vermögen und Fremdkapital.

Nettoposition in der Eröffnungsbilanz zum 01.01.2009	40.654.960,93 €
Berichtigungen beim Jahresabschluss 2009	- 13.987,00 €
Berichtigungen beim Jahresabschluss 2010	<u>+ 243.314,38 €</u>
Nettoposition JA 2010 bis 2013	40.884.288,31 €
Verrechnung ordentlicher Jahresverlust 2009	- 1.079.626,21 €
Verrechnung außerordentlicher Jahresverlust 2009	<u>- 115.945,50 €</u>
Nettoposition beim Jahresabschluss 2014	39.688.716,60 €
Verrechnung ordentlicher Jahresverlust 2010	<u>902.112,45 €</u>
Nettoposition beim Jahresabschluss 2015	38.786.604,15 €

1.2	Rücklagen, Stiftungskapital	0,00 €
------------	------------------------------------	---------------

Als echte Rücklagen werden hier die zweckgebundenen Rücklagen bilanziert. Bis zum Jahresabschluss 2012 war hier die Gebührenausgleichsrücklage Abwasserbeseitigung vorhanden.

Die Veränderungen der GAR waren nach Auffassung der Revision erst im Folgejahr mit dem Ergebnis zu verrechnen.

Beim Jahresabschluss 2013 wurden die GAR, entsprechend den neuen Vorschriften der GemHVO, zu den Sonderposten umgebucht. Dadurch verringerte sich das Eigenkapital entsprechend.

Stand 31.12.2010	180.202,51 €
Verrechnung am 01.01.2011 (Ergebnis 2010)	<u>- 35.637,16 €</u>
Stand am 31.12.2011	144.565,35 €
Verrechnung am 01.01.2012 (Ergebnis 2011)	<u>- 22.174,90 €</u>
Stand am 31.12.2012	122.390,45 €
Verrechnung am 01.01.2013 (Ergebnis 2012)	+ 24.070,53 €
Umbuchung zu Sonderposten für den Gebührenausgleich	<u>- 146.460,98 €</u>
Stand seit 31.12.2013	0,00 €

Weitere Sonderrücklagen sind nicht vorhanden.

1.3	Ergebnisverwendung	- 3.474.753,44 €
-----	--------------------	------------------

Hier werden das Jahresergebnis des Abschlussjahres und die kumulierten Ergebnisse der 4 vorhergehenden Jahre nachgewiesen. Fehlbeträge die nicht innerhalb von 5 Jahren durch Überschüsse in anderen Jahren ausgeglichen werden können, dürfen nach § 25 GemHVo mit der Nettosition verrechnet werden. Beim Jahresabschluss 2015 wurde das ordentliche Defizit aus dem Abschluss 2010 verrechnet.

1.3.1	Ergebnisse aus Vorjahren	- 3.392.264,96 €
-------	--------------------------	------------------

Kumuliert ergeben sich unter Berücksichtigung der Umbuchung des Jahresergebnisses in die Nettosition folgende Beträge:
Ordentlicher Fehlbetrag 2011 bis 2014 - 3.855.679,59 €
Außerordentlicher Überschuss 2010 bis 2014 463.414,63 €

1.3.2	Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	- 82.488,48 €
-------	-----------------------------------	---------------

Der Jahresfehlbetrag 2015 setzt sich wie folgt zusammen:

Ordentlicher Fehlbetrag Ergebnisrechnung - 173.635,10 €
Außerordentlicher Überschuss 91.146,62 €
Kumulierter Jahresabschluss ordentlich und außerordentlich - 82.488,48 €

2	Sonderposten	9.633.890,17 €
----------	---------------------	-----------------------

Sonderposten aus Zuweisungen, Zuschüssen und Investitionsbeiträgen sind Zahlungen von Dritten für Investitionsmaßnahmen der Gemeinde. Sie werden bei den Kommunen in der Bilanz auf der Passivseite als Sonderposten ausgewiesen.

Die Auflösung des Sonderpostens als Ertrag erfolgt über den gleichen Zeitraum wie die Abschreibung des jeweiligen Anlagegutes als Aufwand. Dadurch soll letztlich eine periodengerechte Zuordnung der Erträge und Aufwendungen auf die Nutzungsdauer des Anlagegutes dargestellt werden. Pauschale Investitionszuweisungen des Landes werden über 10 Jahre aufgelöst.

2.1	Sonderposten für erhaltene Investitionszuweisungen, -zuschüsse und -beiträge	
-----	--	--

2.1.1	Zuweisungen vom öffentlichen Bereich	2.812.457,00 €
-------	--------------------------------------	----------------

Stand 01.01.2015 2.714.120,00 €
Zugänge (Inv.Pausch.) 45.000,00 €
Zugänge (FWGH LW/Mi) 218.000,00 €
Abgänge, ertragswirksame Auflösungen - 164.663,00 €
Stand am 31.12.2015 2.812.457,00 €

Folgende größere Einzelpositionen wären zu nennen:

- Landeszuweisungen für den Brandschutz, Dorferneuerungsmaßnahmen, Straßen und Gehwege 1,758 Mio€,
- Zuwendungen vom Kreis für den Brandschutz und Sporteinrichtungen 194,1 T€,
- Investitionspauschalen des Landes, 239,3 T€.
- Konjunkturprogramme, Rathaus Rimbach, Pfalzbachhalle 552,8 T€,
- Bund und sonstiger öff. Bereich 67,7 T€.

2.1.2 Zuschüsse vom nicht öffentlichen Bereich	1.898.019,00 €
--	----------------

Stand 01.01.2015	1.967.260,00 €
Zugänge	20.550,00 €
Abgänge, ertragswirksame Auflösungen	- 89.791,00 €
Stand am 31.12.2015	<u>1.898.019,00 €</u>

Folgende größeren Einzelpositionen wären zu nennen:

- Zuschüsse von privaten Unternehmen, 87,8 T€, (Glockenspiel Rathaus und Spielplatz Sophie-Scholl-Straße).
- Zuschüsse von übrigen Bereichen, 1,810 Mio€, insbesondere die Versicherungsleistung aus dem Brand des Gemeindecindergartens Rimbach und die Finanzierungsanteile der privaten Erschließungs-Gesellschaften für Straßen und Wasserversorgungsanlagen.

2.1.3 Investitionsbeiträge	4.449.588,00 €
----------------------------	----------------

Stand 01.01.2015	4.667.243,00 €
Zugänge (HAS, Beiträge u.a.)	63.330,90 €
Abgänge, ertragswirksame Auflösungen	- 280.985,90 €
Stand am 31.12.2015	<u>4.449.588,00 €</u>

Die größten Positionen betreffen hier die Erschließungsbeiträge für Straßen (2,775 Mio€) und Wasserversorgungsanlagen (1,629 Mio€) sowie Stellplatzablösungen (45,3 T€).

2.2 Sonderposten für den Gebührenaussgleich	473.826,17 €
---	--------------

Stand 01.01.2015 (aus Umbuchung SoP-Rücklagen)	382.640,61 €
Zugang (Wasserversorgung)	80.311,77 €
Zugang (Abwasserbeseitigung)	10.873,79 €
Abgänge, Entnahmen zur Defizitdeckung	- 0,00 €
Stand am 31.12.2015	<u>473.826,17 €</u>

GAR Wasserversorgung

01.01.2013	33.795,09 €
Zuführung aus JA 2013	<u>53.514,15 €</u>
Stand am 31.12.2013	87.309,24 €
Zuführung aus JA 2014	<u>61.444,88 €</u>
Stand am 31.12.2014	<u>148.754,12 €</u>

Zuführung aus JA 2015	<u>80.311,77 €</u>
Stand am 31.12.2015	229.065,89 €
 <u>GAR Abwasserbeseitigung</u>	
01.01.2013	112.665,89 €
Zuführung aus JA 2013	<u>78.917,16 €</u>
Stand am 31.12.2013	191.583,05 €
Zuführung beim JA 2014	<u>42.303,44 €</u>
Stand am 31.12.2014	233.886,49 €
Zuführung beim JA 2015	<u>10.873,79 €</u>
Stand am 31.12.2015	244.760,28 €

3	Rückstellungen	4.785.899,59 €
----------	-----------------------	-----------------------

Nach der Definition der GemHVO sind Rückstellungen ein Passivposten der Bilanz, der dazu dient, durch zukünftige Handlungen bedingte Wertminderungen der Rechnungsperiode als Aufwand zuzurechnen; sie ist bezüglich ihres Eintretens oder ihrer Höhe nach nicht völlig sicher.

3.1	Rückstellungen für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen	3.727.799,59 €
-----	---	----------------

Stand 01.01.2015	3.795.389,73 €
Zugänge Pensionsrückstellungen	25.931,00 €
Abgänge Beihilferückstellungen	- 33.017,00 €
Abgänge Altersteilzeitrückstellungen	- <u>60.504,14 €</u>
Stand am 31.12.2015	3.727.799,59 €

Die Passivierungspflicht der Pensions- und Beihilferückstellungen besteht trotz der Mitgliedschaft der Gemeinde Rimbach in der Versorgungskasse Darmstadt, weil die Gemeinde rechtlich verpflichtet bleibt, die Leistungen zu erbringen.

Die Pensions- und Beihilferückstellungen wurden von der Versorgungskasse Darmstadt nach einem gängigen finanzmathematischen Verfahren unter Berücksichtigung der gesetzlichen Vorschriften (Teilwertverfahren nach § 6a Einkommensteuergesetz, § 41 Abs.6 GemHVO Rechnungszinsfuß 6%) ermittelt. Die Altersteilzeitrückstellungen wurden entsprechend den zu erwartenden Aufwendungen aus den bestehenden Altersteilzeitverträgen über unser Lohnabrechnungssystem ermittelt.

Die vorstehende Rückstellungssumme teilt sich wie folgt auf:

- Rückstellungen für Pensionen	3,026 Mio€
- Rückstellungen für Beihilfen	0,632 Mio€
- Rückstellungen für Altersteilzeit	<u>0,070 Mio€</u>
Summe	3,728 Mio€

Summen der höheren Rückstellungswerte nach dem Abzinsungszinssatz gem. § 253 Abs. 2 HGB,(4,31 %) Angabe nach § 39 GmHVO TZ 4 :

- Rückstellungen für Pensionen	3,621 Mio€
- Rückstellungen für Beihilfen	0,632 Mio€
- Rückstellungen für Altersteilzeit	<u>0,070 Mio€</u>
Summe	4,323 Mio€

3.2	Rückstellungen für Finanzausgleich und Steuerschuldverhältnisse	
------------	--	--

		1.009.500,00 €
--	--	----------------

Stand 01.01.2015	403.700,00 €
Auflösung Rückstellung Kreisumlage aus 2014	- 75.200,00 €
Auflösung Rückstellung Schulumlage aus 2014	- 39.600,00 €
Zugang Rückstellung Kreisumlage 2015	454.400,00 €
Zugang Rückstellung Schulumlage 2015	<u>266.200,00 €</u>
Stand am 31.12.2015	1.009.500,00 €

Für ungewisse Verbindlichkeiten im Rahmen des Finanzausgleichs sind nach § 39 GemHVO Rückstellungen zu bilden, wenn hohe Steuererträge des laufenden Jahres aufgrund der Systematik des Finanzausgleichs in späteren Jahren zu höheren Umlagezahlungen führen. Dies betrifft insbesondere die Kreis- und Schulumlage.

Andererseits dürfen aber Rückstellungen für zukünftige Ausfälle bei den Schlüsselzuweisungen nicht gebildet werden, weil drohende Einbußen bei Erträgen nicht passivierungsfähig sind. Sie stellen keine ungewissen Verbindlichkeiten dar.

Die Berechnung des Rückstellungsbedarfs anhand des vom Revisionsamt empfohlenen Berechnungsschemas ergab, dass eine Rückstellung in Höhe von 720.600 € gebildet werden musste. Die Rückstellungen der Jahre 2014 und 2015 können wie folgt wieder ertragswirksam aufgelöst werden:

Jahresabschluss 2016	589.100 €
Jahresabschluss 2017	420.400 €

Rückstellungen für Steuerschuldverhältnisse wurden nicht gebildet, weil hierzu keine Erkenntnisse vorlagen.

Fälle, in denen der Gemeinde in ihrer Eigenschaft als Steuergläubigerin rückstellungspflichtige ungewisse Verbindlichkeiten im Rahmen von Steuerschuldverhältnissen entstehen können, betreffen insbesondere hinreichend konkret zu erwartende einmalige hohe Steuerrückzahlungen (z.B. Gewerbesteuerzurückzahlungen wegen Zerlegungsschwierigkeiten oder Insolvenz).

3.5	Sonstige Rückstellungen	
------------	--------------------------------	--

		48.600,00 €
--	--	-------------

Stand 01.01.2015	96.600,00 €
Zugänge (Abr. Trommhalle 2015)	20.000,00 €
Abgänge	<u>- 68.000,00 €</u>
Stand am 31.12.2015	48.600,00 €

Rückstellungen für die Kosten des steuerlichen Jahresabschlusses 2015 der Wasserversorgung in Höhe von 3,6 T € und der Prüfung der Schlussbilanzen 2015 in Höhe von 25,0 T €. Die im Vorjahr gebildeten Rückstellungen in Höhe von 68 T€ wurden aufgelöst und die Maßnahmen umgesetzt.

Für die noch ausstehende Betriebskostenabrechnung 2015 der Trommhalle wurden Rückstellungen in Höhe von 20 T€ gebildet.

4	Verbindlichkeiten	9.511.231,01 €
----------	--------------------------	-----------------------

Eine Verbindlichkeit ist der Anspruch eines Dritten gegen die Gemeinde aus einem Schuldverhältnis. Das Schuldverhältnis kann aufgrund öffentlich-rechtlicher oder privatrechtlicher Grundlage bestehen. Sie sind mit dem Rückzahlungsbetrag angesetzt. Die Aufgliederung und die Restlaufzeiten werden im beigefügten Verbindlichkeitspiegel dargestellt.

Der Verschuldungsgrad, gemessen am Eigenkapital beträgt 26,93 %.
(Vorjahr 24,44 %) [(9.511.231,01 € x 100): 35.311.850,71 €]

4.2	Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen	9.020.380,52 €
-----	---------------------------------------	----------------

4.2.1	Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	5.297.580,75 €
-------	--	----------------

Stand 01.01.2015	3.733.502,25 €
Zugang	1.745.000,00 €
Abgänge, ordentliche Tilgung	<u>- 180.921,50 €</u>
Stand am 31.12.2015	5.297.580,75 €

Gegenüber Kreditinstituten bestehen am Stichtag vier längerfristige Kreditverbindlichkeiten mit zusammen 4,758 Mio€, deren Zinsbindung bis zum Jahre 2018 (5,23 %), 2032 (4,35%), 2041 (3,205%), 2033 (2,865 %) und 2034 (1,24 %) festgeschrieben sind.

Eine weitere Kreditverbindlichkeit betrifft die Mittel aus dem Konjunkturprogramm des Landes in Höhe von 539,6 T€. Von dieser Summe tilgt das Land 5/6. Die entsprechende Summe ist als Forderung gegen das Land auf der Aktivseite unter Pos. 2.3.1 ausgewiesen.

Die Zinsen für die gesamte Summe sind von der Gemeinde Rimbach zu tragen. Sie betragen 3,895% bzw 3,890 % und sind für den ersten 10 Jahres-Zeitraum bis zum Jahre 2019/20 festgeschrieben.

4.2.2	Verbindlichkeiten gegenüber öffentlichen Kreditgebern	3.669.951,10 €
-------	---	----------------

Stand 01.01.2015	3.181.963,55 €
Zugang IKbit (SR fehlen noch)	163.869,48 €
Zugang Investitionsfondsdarlehen	500.000,00 €
Abgänge, ordentliche Tilgung	<u>- 175.881,93 €</u>
Stand am 31.12.2015	3.669.951,10 €

Kreditverbindlichkeiten gegenüber dem Land Hessen aus Investitionsfondsdarlehen mit 1,844 Mio€, den Flurbereinigungen Albersbach und Mitlechtern mit zusammen 6,4 T€.

Der Kreditanteil aus der Errichtung des Breitbandnetzes gegenüber dem Eigenbetrieb IKbit der Gemeinde Fürth beträgt für die gebuchten A-Konto Zahlungen 1,819 Mio€.

4.2.3	Sonstige Verbindlichkeiten aus Krediten	52.848,67 €
-------	---	-------------

Stand am 31.12.2015 52.848,67 €

Zahlungsverpflichtungen gegenüber dem Land Hessen aus Sonderbeiträgen für Investitionsfonds-Sofortdarlehen (47,3 T€) sowie anteilige Kreditzinsen die erst in 2015 abgebucht wurden. Die nächsten Zahlungsverpflichtungen aus Sonderbeiträgen fallen in 2015 an.

4.3	Verb. aus Kreditaufnahmen für die Liquiditätssicherung	0,00 €
-----	--	--------

Stand 01.01.2015 1.000.000,00 €
 Veränderung Kassenkredit - 1.000.000,00 €
 Stand am 31.12.2015 0,00 €

4.5	Verbindlichkeiten aus Zuweisungen und Zuschüssen, Transferleistungen und Investitionszuw. und -zuschüssen sowie Investitionsbeiträgen	49.642,42 €
-----	---	-------------

Stand 01.01.2015 55.453,13 €
 Veränderungen 2015 - 5.810,71 €
 Stand am 31.12.2015 49.642,42 €

Verbindlichkeiten in Höhe von 49,6 T€ für die Abrechnung der Zuschussleistungen an den Partnerschaftsverein, den gemeinsamen Ordnungsbehördenbezirk, den Abwasserverband und die IKbit Leistungen. Die Zahlung der Verbindlichkeiten erfolgte jeweils in 2016.

4.6	Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	300.363,11 €
-----	--	--------------

Stand 01.01.2015 391.395,59 €
 Veränderungen - 91.032,48 €
 Stand am 31.12.2015 300.363,11 €

Diese Position betrifft Geschäftsvorfälle, die in 2016 bezahlt wurden, die aber Aufwand für das Jahr 2015 waren, z.B. Straßenbeleuchtungskosten für 12/2015 oder die Sitzungsgelder für das 4. Vj. 2015. Ebenso diverse Unterhaltungsaufwendungen aus dem Jahr 2015, deren Rechnungsstellung und Zahlung erst in 2016 erfolgte. Weiterhin Investitionsauszahlungen in 2016 für Leistungen die in 2015 erbracht wurden. Alles dies sind Verbindlichkeiten zum Stichtag 31.12.2015.

4.7	Verbindlichkeiten aus Steuern und steuerähnlichen Abgaben	40.848,14 €
-----	---	-------------

Stand 01.01.2015 30.917,74 €
 Veränderungen + 9.930,40 €
 Stand am 31.12.2015 40.848,14 €

Diese Position betrifft hauptsächlich die Abrechnung der Gewerbesteuerumlage für das 4. VJ. 2015. Es ergab sich eine Nachzahlung, die in 2016 beglichen wurde.

4.9	Sonstige Verbindlichkeiten	99.996,82 €
------------	-----------------------------------	--------------------

Stand 01.01.2015	186.546,91 €
Veränderungen	<u>- 86.550,09 €</u>
Stand am 31.12.2015	99.996,82 €

Weitere Verbindlichkeiten, die nicht unter die Pos. 4.2 bis 4.6 fallen, z.B., Lohnsteuerverbindlichkeiten gegenüber dem Finanzamt, BG-Beitrag für 2015, Kanalbeiträge die noch nicht an den Abwasserverband weitergeleitet wurden, Beihilfeabrechnungen 4. Vj. 2015 u.a.

Weiter werden hier Mittel nachgewiesen, (24,3 T€) die die Gemeinde für Dritte verwahrt, z.B. Kassenbestand der Jagdgenossenschaften, Spendenkonten Kindergärten. Bei der Darstellung dieser Fremdmittel als Verbindlichkeit in der Bilanz wird deutlich, dass es sich bei diesen Beträgen nicht um Eigenmittel der Gemeinde handelt.

5	Passive Rechnungsabgrenzungsposten	688.189,19 €
----------	---	---------------------

Stand 01.01.2015	653.768,01 €
Veränderungen	<u>34.421,18 €</u>
Stand am 31.12.2015	688.189,19 €

Als Rechnungsabgrenzungsposten sind auf der Passivseite vor dem Abschlussstichtag erhaltene Einzahlungen auszuweisen, soweit diese Erträge für eine bestimmte Zeit nach diesem Tag darstellen.

Schwerpunktmäßig werden hier die Grabnutzungsgebühren ausgewiesen. Mit der Zahlung der Nutzungsgebühr erwirbt der Berechtigte das Recht, die Grabstätte über einen bestimmten Zeitraum (25 oder 30 Jahre) zu nutzen. Der PRAP wird anteilig über die Nutzungsdauer ertragswirksam aufgelöst.

Die Grabkäufe wurden rückwirkend bis 1980 erfasst und entsprechend ihrer Nutzungsdauer aufgelöst. Der Restwert der aufzulösenden Grabnutzungsgebühren beträgt zum Stichtag 651,8 T €.

Die PRAPs aus den Laufzeitverkürzungen für später abgerufene Investitionsfondsdarlehen betragen 36,3 T €.

Sonstige Angaben

Rechtliche Grundlagen

Die Gemeinde Rimbach ist eine kreisangehörige Gemeinde im Kreis Bergstraße. Sie besteht aus den Ortsteilen Albersbach, Lauten-Weschnitz, Mitlechtern, Münschbach, Rimbach, Unter-Mengelbach und Zotzenbach.

Der Sitz der Gemeindeverwaltung befindet sich im Rathaus in Rimbach, Rathausstraße 1, 64668 Rimbach.

Nach § 6 der Hessischen Gemeindeordnung (HGO) hat die Gemeindevertretung der Gemeinde Rimbach am 21.08.2008 die Hauptsatzung der Gemeinde Rimbach dahingehend geändert, dass ab dem 01.01.2009 das Rechnungswesen der Gemeinde nach den Grundsätzen der doppelten Buchführung (kommunale Doppik) geführt wird.

Die Gemeinde Rimbach hatte am 30.06.2015 8.545 Einwohner (amtliche Hauptwohnsitze, 31.12.14: 8.478) und erstreckte sich über eine Gemarkungsfläche von 2.316 ha.

Organe

Die Organe der Gemeinde sind:

- die Gemeindevertretung
- der Gemeindevorstand

Gemeindevertretung der Gemeinde Rimbach (Stand 31.12.2015)

Die Gemeindevertretung ist das oberste Organ der Gemeinde und hatte am Bilanzstichtag 25 Sitze. Sie beschließt über die wichtigen Angelegenheiten der Gemeinde und überwacht den Gemeindevorstand. Die nächste Wahl findet in 2016 statt.

Die Gemeindevertretung hat zur Vorbereitung ihrer Beschlüsse folgende Ausschüsse gebildet:

- Haupt- und Finanzausschuss
- Ausschuss für Soziales, Sport und Kultur
- Ausschuss für Umwelt und Naturschutz, Bau und Infrastruktur

Mitglieder der Gemeindevertretung:

SPD-Fraktion, 11 Mitglieder

Bickel, Sebastian
 Dudzus, Andrea
 Kabourek, Klaus
 Mäule, Werner
 Martin, Dieter

Müller, Thilo
 Rauch, Jürgen
 Rothmüller, Josef
 Schmitt, Michael
 Strohenger, Angelika
 Wallewein, Rainer

CDU-Fraktion, 6 Mitglieder

Blesing, Eva
 Kötter, Paul
 Mauermann, Mark
 Schilling, Christian
 Schaab, Ursula
 Siebert, Hans

Fraktion Bündnis 90/Die Grünen, 3 Mitglieder

Fraas, Alexander
 Fraas, Sabine
 Friedel, Christina

FWG-Fraktion, 3 Mitglieder

Göttmann, Hans
 Müller-Kotthaus, Helga
 Öhlenschläger, Rüdiger

FDP-Vertreter

von Hunnius, Roland

Fraktionslos

Schäffer, Manfred

Gemeindevorstand der Gemeinde Rimbach (Stand 31.12.2015)

Der Gemeindevorstand ist die Verwaltungsbehörde der Gemeinde Rimbach. Er besorgt nach den Beschlüssen der Gemeindevertretung im Rahmen der bereitgestellten Mittel die laufende Verwaltung. Er vertritt die Gemeinde nach außen.

Der Bürgermeister bereitet die Beschlüsse des Gemeindevorstandes vor und führt sie aus. Er leitet und beaufsichtigt den Geschäftsgang der gesamten Verwaltung und sorgt für einen geregelten Ablauf der Verwaltungsgeschäfte

Der Bürgermeister wird von den Bürgerinnen und Bürgern der Gemeinde direkt gewählt. Seine Amtszeit beträgt 6 Jahre. Die nächste Wahl findet in 2018 statt.

Die ehrenamtlichen Beigeordneten werden von der Gemeindevertretung für die jeweilige Wahlzeit gewählt. Der ehrenamtliche Erste Beigeordnete ist allgemeiner Vertreter des Bürgermeisters.

Mitglieder des Gemeindevorstandes:

Bürgermeister:	Schmitt, Holger	PuB
Erster Beigeordneter:	Lempp, Rolf	FWG
Beigeordnete:	Eckstein, Margit	SPD
	Ihrig, Rolf	SPD
	Kohl, Karl Heinrich	CDU
	Maurer, Bernd	FDP
	Nieder, Christoph	SPD
	Ramezani, Kornelia	Bündnis 90/Die Grünen
	Reibold, Günther	CDU

Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter

Am 31.12.2015 waren bei der Gemeinde Rimbach 100 (101) Bedienstete beschäftigt, davon

- 5 (5) Beamte/innen (4 Vollzeitkräfte, 1 Teilzeitkraft)
- 62 (62) Arbeitnehmer/innen (37 Vollzeitkräfte, 25 Teilzeitkräfte)
- 0 (0) Praktikanten/innen
- 33 (34) geringfügig Beschäftigte

Steuerliche Verhältnisse

Die Gemeinde Rimbach ist steuerrechtlich eine juristische Person des öffentlichen Rechts und daher grundsätzlich nicht steuerpflichtig. Ausnahmen stellen jene Bereiche dar, in denen juristische Personen des öffentlichen Rechts gewerbliche Aufgaben wahrnehmen.

Umsatzsteuerlich sind juristische Personen des öffentlichen Rechts in Anlehnung an § 1 (1) Nr. 6 Körperschaftssteuergesetz (KStG) und § 4 KStG mit ihren Betrieben der gewerblichen Art voll umsatzsteuerbar. Als Betriebe gewerblicher Art werden bei der Gemeinde Rimbach der Bereich der Wasserversorgung und das Breitbandnetz (12/2012) geführt.

Gemäß § 18 (2a) Umsatzsteuergesetz (UStG) ist die Gemeinde Rimbach zur Abgabe einer vierteljährlichen Umsatzsteuervoranmeldung berechtigt und zur Abgabe der Umsatzsteuererklärung für ein Kalenderjahr verpflichtet. Die Gemeinde Rimbach wird beim Finanzamt Darmstadt unter der Steuernummer 07 226 0138 0 geführt.

Haftungsverhältnisse

Bürgschaften hatte die Gemeinde Rimbach zum Bilanzstichtag keine übernommen.

Verpflichtungen aus kreditähnlichen Rechtsgeschäften

Folgende Verpflichtungen aus kreditähnlichen Rechtsgeschäften bestanden am 31.12.2015:

- Elf Fahrzeug-Leasingverträge mit Restlaufzeiten zwischen 2 und 59 Monaten.
Die ausstehenden Leasingraten hierfür betragen 143,3 T €.

Fremde Finanzmittel

Fremde Finanzmittel nach § 15 GemHVO-Doppik waren am 31.12.2015 wie folgt vorhanden:

- Kassenbestände Jagdgenossenschaften Rimbach und Mitlechtern	7.866,67 €
- Spendenkonten Kindergärten	15.455,11 €
- Spendenkonto Seniorenfeier LW/Mitlechtern	41,43 €
- Spendenkonto Ireneturm	217,50 €
- Spenden für soziale Zwecke	<u>731,07 €</u>
Summe:	24.311,78 €

Fehlbeträge aus Vorjahren

Mit der Nettosition verrechnete Fehlbeträge aus Vorjahren:

Ordentlicher Jahresfehlbetrag 2009 -1.079.626,21 €	Verrechnet beim JA 2014
Außerordentlicher Jahresfehlbetrag 2009 -115.945,50 €	Verrechnet beim JA 2014
Ordentlicher Jahresfehlbetrag 2010 -902.112,45 €	Verrechnet beim JA 2015

Außerordentlicher Jahresüberschuss 2010	+16.640,21 €
---	--------------

Ordentlicher Jahresfehlbetrag 2011 (GAR 22.174,90 €)	-1.390.557,40 €
Außerordentlicher Jahresüberschuss 2011	+ 111.707,40 €

Ordentlicher Jahresfehlbetrag 2012 (GAR 24.070,53 €)	- 1.058.630,77 €
Außerordentlicher Jahresüberschuss 2012	+ 149.388,77 €

Ordentlicher Jahresfehlbetrag 2013	- 798.847,90 €
Außerordentlicher Jahresüberschuss 2013	+ 102.329,14 €

Ordentlicher Jahresfehlbetrag 2014	- 607.643,52 €
Außerordentlicher Jahresüberschuss 2014	+ 83.349,11 €

Der Fehlbetrag des Jahres 2015 wird auf die neue Rechnung vorgetragen.

**Gemeinde Rimbach/Odw.
Der Gemeindevorstand**

Rimbach, den 26.04.2016

Holger Schmitt, Bürgermeister

	Anlagevermögen	Gesamte Anschaffungs-/Herstellungskosten am Beginn des Haushaltsjahres	Zugänge zu AK/HK des Haushaltsjahres +	Abgänge zu AK/HK des Haushaltsjahres -	Umbuchungen zu AK/HK des Haushaltsjahres +/-	Zuschreibungen des Haushaltsjahres +	Abschreibungen des Haushaltsjahres	Abschreibungen kumuliert	Stand am Ende des Haushaltsjahres (2+3-4+5+6-8)	Stand am Ende des Vorjahres
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
1.	Immaterielle Vermögensgegenstände									
1.1.	Konzessionen, Lizenzen und ähnliche Rechte	105	5	4	0	0	5	96	10	10
1.2.	Geleistete Investitionszuweisungen und -zuschüsse	3.396	7	0	0	0	112	1.239	2.164	2.269
	Summe 1.	3.501	12	4	0	0	117	1.335	2.174	2.279
2.	Sachanlagevermögen									
2.1.	Grundstücke und Grundstücksgleiche	5.485	53	68	8	0	0	0	5.478	5.486
2.2.	Bauten, einschl. Bauten auf fremden Grundstücken	8.705	0	0	1.373	0	160	3.572	6.506	5.293
2.3.	Sachanlagen im Gemeingebrauch, Infrastrukturvermögen	32.658	806	87	249	0	774	13.641	19.985	19.790
2.4.	Anlagen und Maschinen zur Leistungserstellung	563	85	9	38	0	38	367	310	234
2.5.	Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	2.453	448	102	0	0	72	1.637	1.162	888
2.6.	Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	1.597	670	149	-1.668	0	0	0	450	1.597
	Summe 2.	51.461	2.062	415	0	0	1.044	19.217	33.891	33.288
3.	Finanzanlagevermögen									
3.1.	Anteile an verbundenen Unternehmen									
3.2.	Ausleihungen an verbundene Unternehmen									
3.3.	Beteiligungen	13.032	0	0	0	0	0	0	13.032	13.032
3.4.	Ausleihungen an Unternehmen mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	5.782	0	235	0	0	0	0	5.547	5.782
3.5.	Wertpapiere des Anlagevermögens	183	9	0	0	0	0	0	192	183
3.6.	Sonstige Finanzanlagen	671	0	19	0	0	0	0	652	671
	Summe 3.	19.668	9	254	0	0	0	0	19.423	19.668
	Gesamtsumme (1. bis 3.)	74.630	2.083	673	0	0	1.161	20.552	55.488	55.235

Übersicht über den Stand der Forderungen zum 31.12.2015
(Forderungsspiegel)

KVKR-Konto-Nr. Position	Name	Bilanzwert	Restlaufzeit bis zu 1 Jahr	Restlaufzeit 1-5 Jahre	Restlaufzeit über 5 Jahre
2201000	Forderungen aus allgem. Zuweis.u. Zusch. g. Land	1.658,22 €	1.658,22 €		
2202000	Forderungen aus allgem. Zuweis.u. Zusch. g. Gem/GV	61.121,17 €	61.121,17 €		
2203000	Forderungen aus Überzahlungen an die Ev. Kindergärten	- €	- €		
2213000	Ford. So. Zuweis u. Zusch. G. Zweckverbände (SKBG)	926,00 €	926,00 €		
2217000	Ford. aus sonst. Zuweis.u.Zusch.g. priv. Untern.	13.727,03 €	13.727,03 €		
2218000	Ford. aus sonst. Zuweis.u.Zusch.g. sonst. Ber.	27.997,52 €	27.997,52 €		
2251991	Ford. aus Inv.Zuweisungen an das Land (Konjunkturprogramm)	435.814,04 €			435.814,04 €
2290100	Einzelwertberichtigung zu Zuw. u. Zuschüssen	- 41.771,94 €	- 41.771,94 €		
2.3.1	Forderungen aus Zuweisungen, Zuschüssen, Transferleistungen, Investitionszuweisungen und Investitionsbeiträgen	499.472,04 €			
2301000	Forderungen aus Steuern (beinhaltet auch OFD Abr. 2015)	492.232,92 €	492.232,92 €		
2340000	Forderungen aus Gebühren	161.629,10 €	161.629,10 €		
2360000	Forderungen aus Beiträgen	36.966,39 €	8.101,39 €	24.000,00 €	4.865,00 €
2360001	Forderungen aus Investitionsbeiträgen (SKBG)	91.789,44 €	64.572,88 €	25.960,00 €	1.256,56 €
2380000	Sonstige Forderungen aus Abgaben	41.777,65 €	41.777,65 €		
2390100	Einzelwertber. zu Ford. aus Steuern u. Abgaben	- 56.041,58 €	- 56.041,58 €		
2390102	Einzelwertber. zu Ford. aus Steuern u. Abgaben(unbefr. NS)	- 88.351,59 €	- 88.351,59 €		
2391000	Pauschalwertberichtigung zu Forderungen aus Steuern u. Abgab. 1%	- 3.300,00 €	- 3.300,00 €		
2.3.2	Forderungen aus Steuern und steuerähnli. Abgaben	676.702,33 €			
2400001	Forderungen aus L+L -investiv-	- 42.760,00 €	- 42.760,00 €		
2400011	Forderungen aus L+L Breitbandnetz	- 9.390,00 €	- 9.390,00 €		
2400100	Forderungen aus L+L (Debitorensammelkonto)	24.963,49 €	24.963,49 €		
2401000	Forderungen aus privatrechtlichen Lieferungen und Leistungen Inland	40.499,19 €	40.499,19 €		
2491000	Einzelwertber. zu Ford. aus Lieferung und Leistung	- €	- €		
2491100	Einzelwertber. zu Ford. aus Lieferung und Leistung(unbefr. NS)	- 7.010,58 €	- 7.010,58 €		
2.3.3	Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	6.302,10 €			
2510000	Ford.u.aus Steuern und Abgaben gegen verbundene Unternehmen und Sondervermögen	- €	- €		
2.3.4	Forderungen gegen verbundene Unternehmen und Unternehmen mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht und Sondervermögen	- €			
2601300	Anrechenbare Vorsteuer 19%	2.046,99 €	2.046,99 €		
2620000	Sonstige Umsatzsteuerforderungen	- €	- €		
2690000	Andere sonstige Vermögensgegenstände	- €	- €		
2691000	Ford. Überzahlungen LOGA	- €	- €		
2.3.5	Sonstige Vermögensgegenstände	2.046,99 €			
	Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	1.184.523,46 €	692.627,86 €	49.960,00 €	441.935,60 €
					1.184.523,46 €

Übersicht über den Stand der Verbindlichkeiten zum 31.12.2015
(Verbindlichkeitspiegel)

Art	Stand zu Beginn des HHJ 2015	Stand zum Ende des HHJ 2015	davon mit Restlaufzeit bis zu einem Jahr	davon mit Restlaufzeit von 1-5 Jahren	davon mit Restlaufzeit über 5 Jahren
1	2	3	4	5	6
1 Verbindlichkeiten aus Anleihen					
2 Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen	7.984.662,10 €	9.020.380,52 €			
2.1 Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten -investiv-	3.733.502,25 €	5.297.580,75 €	206.217,76 €	878.274,55 €	4.213.088,44 €
2.1.1 Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten -KK-	1.000.000,00 €	- €	- €		
2.2 Verbindlichkeiten gegenüber öffentlichen Kreditgebern	3.181.963,55 €	3.669.951,10 €	275.653,36 €	1.101.481,83 €	2.292.815,91 €
2.3 Sonstige Verbindlichkeiten aus Krediten	69.196,30 €	52.848,67 €	10.667,54 €	23.540,73 €	18.640,40 €
3 Verbindlichk. Aus Kreditähn. Rechtsgeschäften					
4 Verbindl. Aus Zuweis. U. Zuschüssen, Transferleist. U. Inv.Zuweis. U. -zuschüssen, sowie Inv.-Beiträgen	55.453,13 €	49.642,42 €	49.642,42 €		
5 Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	391.395,59 €	300.363,11 €	300.363,11 €		
6 Verbindlichk. aus Steuern u. steuerähn. Abgaben	30.917,74 €	40.848,14 €	40.848,14 €		
7 Verbindl. Geg. Verb. Unternehmen., mit denen ein Beteiligungsverh. Besteht, u. Sondervermögen					
8 sonstige Verbindlichkeiten	186.546,91 €	99.996,82 €	99.996,82 €		
Summe Bilanz-Verbindlichkeiten	8.648.975,47 €	9.511.231,01 €	983.389,15 €	2.003.297,11 €	6.524.544,75 €
					9.511.231,01 €

Übersicht über den Stand der Rückstellungen
zum 31.12.2015
(Rückstellungsspiegel)

Art	Stand zu Beginn des HHJ 2015	Inanspruchnahme 2015	Auflösung 2015	Zuführung 2015	Stand am Ende des HHJ 2015
1	2	3	4	5	6
Pensionsverpflichtungen aufgrund beamtenrechtl. oder vertraglichen Ansprüchen	3.000.034,00 €	- €	53.896,00 €	79.827,00 €	3.025.965,00 €
2					
Beihilfeverpflicht. Gegenüber Versorgungsempf. sowie Beamten u. Arbeitnehmern für die Zeit nach dem Ausscheiden aus d. aktiven Dienst- bzw. Arbeitsverhältnis	665.150,00 €	- €	35.074,00 €	2.057,00 €	632.133,00 €
3					
Bezüge- u. Entgeltzahlungen f. Zeiten d. freistell. Von d. Arbeit i. Rahmen von ATZ-Verhältnissen oder ähnlichen Maßnahmen	130.205,73 €	60.504,14 €	- €	- €	69.701,59 €
4					
Im HHJ unterl. Aufwendungen f. Instandhaltung, die i. folgenden HHJ nachgeholt werden					
5					
Rekultivierung u. Nachsorge von Abfalldeponien					
6					
Sanierung von Altlasten					
7					
Ungewisse Verbindl. im Rahmen d. Finanzausgleichs und von Steuerschuldverhältnissen	403.700,00 €	- €	114.800,00 €	720.600,00 €	1.009.500,00 €
8					
Drohende Verpflichtungen aus Bürgschaften, Gewährleistungen u. anhäng. Gerichtsverfahren					
9					
Sonstige Rückstellungen	96.600,00 €		68.000,00 €	20.000,00 €	48.600,00 €
Summe der Rückstellungen	4.295.689,73 €				4.785.899,59 €

Eigenkapitalspiegel	Vorjahr 31.12.2014		Stand am 31.12.2015
Nettoposition	40.884.288,31 €		40.884.288,31 €
Verrechnung Jahresergebnis 2009 ordentlich -	1.079.626,21 €	-	1.079.626,21 €
Verrechnung Jahresergebnis 2009 außerord. -	115.945,50 €	-	115.945,50 €
Verrechnung Jahresergebnis 2010 ordentlich -		-	902.112,45 €
Nettoposition NEU	39.688.716,60 €		38.786.604,15 €
Rücklagen			- €
Zweckgebundene Rücklagen	- €		- €
Freie Rücklagen			- €
Ergebnisrücklagen			- €
Verluste aus Vorjahren			
(2009-2013) -	4.965.654,71 €	-	4.294.377,41 €
Verrechnung Jahresergebnis 2009	1.195.571,71 €		
Verrechnung ord. Ergebnis 2010			902.112,45 €
Verluste aus Vorjahren neue Summe -	3.770.083,00 €	-	3.392.264,96 €
Jahresergebnis 2015 -	524.294,41 €	-	82.488,48 €
<hr/>			
Summe Eigenkapital	35.394.339,19 €		35.311.850,71 €

Kontennachweis Schlussbilanz 2015

		SB 2015	SB 2014
AKTIVA		59.931.060,67	58.724.036,01
1	Anlagevermögen	55.487.944,68	55.234.554,58
1.1.	Immaterielle Vermögensgegenstände	2.173.580,00	2.278.209,00
1.1.1.	Konzessionen Lizenzen u. ähnliche Rechte	9.688,00	9.453,00
	0210000. Konzessionen	2.366,00	3.549,00
	0242000. DV-Software	7.322,00	5.904,00
1.1.2.	Geleistete Investitionszuweisungen und Zuschüsse	2.163.892,00	2.268.756,00
	0352000. Geleistete Investitionszuschüsse an Gem. u. Gem. Verb.	1.761.254,00	1.801.144,00
	0353000. Geleistete Investitionszuschüsse Zweckverbände	9.851,00	11.449,00
	0357000. Geleistete Investitionszuschüsse an DRK, Hospizv.	4.656,00	5.804,00
	0358000. Geleistete Investitionszuschüsse an Vereine u.a.	388.131,00	450.359,00
1.1.3.	Geleistete Anz. auf immaterielle Vermögensgegenstände	0,00	0,00
	0401000. AIB Zuschuss Kindergarten Zotzenbach	0,00	0,00
1.2.	Sachanlagen	33.891.485,55	33.288.511,11
1.2.1.	Grundstücke, Grundstücksgleiche Rechte	5.478.467,49	5.485.716,94
	0501000. Grünflächen	136.368,71	136.368,71
	0502000. Ackerland	43.091,99	70.357,42
	0509000. Sonstige unbebauten Grundstücke	2.801.225,82	2.808.475,27
	0510100. Bebaute Grundstücke mit eigenen Bauten	2.497.764,97	2.470.499,54
	0511000. Bebaute Grundstücke mit fremden Bauten	16,00	16,00
1.2.2.	Bauten, einschl. Bauten auf fremden Grundstücken	6.505.531,00	5.292.859,00
	0531000. Kindergärten, -tagesstätten, Jugend-, Freizeiteinr.	1.285.335,00	1.321.709,00
	0533000. Sportanlagen, Schwimm- und Hallenbäder	426.316,00	439.445,00
	0535000. Theater, Bürgerhäuser, Büchereien/Bibliotheken	677.215,00	695.804,00
	0536000. Brand- und Katastrophenschutzeinrichtungen	1.686.127,00	541.739,00
	0537000. Leichenhallen, sonstige Friedhofsgebäude	366.054,00	377.003,00
	0539000. Sonstige Betriebsgebäude	324.755,00	331.894,00
	0541000. Verwaltungsgebäude	968.004,00	1.005.128,00
	0551000. Andere Bauten	25.879,00	27.938,00
	0561000. Grundstückseinrichtungen	281.721,00	79.086,00
	0591000. Wohngebäude	464.125,00	473.113,00
1.2.3.	Sachanlagen im Gemeingebrauch, Infrastrukturvermögen	19.984.593,66	19.790.451,66
	0613000. Gemeindestraßen	5.914.603,00	5.970.357,00
	0614000. Wege, Plätze	1.025.628,00	1.100.162,00
	0618000. Grundst. mit Verkehrsbauten, Brücken und Tunnel	1.353.237,00	1.312.779,00
	0619000. Sonstiges allgemeines Infrastrukturvermögen	360.706,00	371.221,00
	0621000. Kulturgüter	256,00	307,00
	0622000. Naturgüter	15,00	15,00
	0623000. Öffentliche Grünflächen	431,00	518,00
	0624000. Friedhofsanlagen	1.138.379,00	904.480,00
	0629000. Sonstige Kulturgüter und Naturgüter	63.326,12	63.326,12
	0649100. Sonstige Gewässerbauten	48.872,00	52.374,00
	0658000. Nutzwasseranlagen	4.664.732,00	4.701.407,00
	0659000. Sonst.Vers.Einr., Breitbandnetz	1.747.328,00	1.646.425,00
	0660000. Wald (Grundstück incl. Aufwuchs)	3.667.080,54	3.667.080,54
1.2.4.	Anlagen und Maschinen zur Leistungserstellung	310.478,00	234.538,00
	0700100. Anlagen der Energieversorg. u. Betriebstechn.	52.954,00	58.384,00
	0710000. Anlagen der Materiallagerung und -bereitstellung	39.267,00	43.036,00
	0715000. Maschinen der Materiallagerung und Bereitstellung	35.800,00	3.296,00
	0720000. Anlagen der Materialbearbeitung	2,00	2,00
	0725000. Maschinen und Geräte der Materialbearbeitung	3,00	3,00
	0730000. Anlagen für Wärme, Kälte und chemische Prozesse	13.893,00	15.609,00
	0740000. Anlagen für Arbeitssicherheit und Umweltschutz	10.210,00	13.240,00
	0770000. Sonstige Anlagen	137.241,00	82.751,00
	0775000. Sonstige Maschinen und Geräte und Reserveteile	21.108,00	18.217,00
	0790000. GWG	0,00	0,00
1.2.5.	Andere Anlagen Betriebs- und Geschäftsausstattung	1.162.352,52	888.371,02
	0800100. Zugänge Werkstätteneinrichtungen und -geräte	198,00	287,00
	0801000. Werkzeuge, Werksgeräte, Modelle, Prüf-, Meßmittel	216.268,00	197.593,00
	0802000. Lager- und Transporteinrichtung	3.835,00	4.412,00
	232.203,00 0809000. Sonstige andere Anlagen	11.902,00	13.563,00
	0810000. Fuhrpark	545.646,00	314.248,00
	0840000. sonstige Betriebsausstattung	105.576,00	94.961,00
	0851000. Büromasch., Orga.Mittel, DV- u. Kommunikationsanl.	110.722,52	116.864,02
	0860000. Büromöbel und sonstige Ausstattungsgegenstände	163.856,00	141.218,00
	0880000. Sonstige Geschäftsausstattung	4.349,00	5.225,00
	0890000. GWG	0,00	0,00
1.2.6.	Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	450.062,88	1.596.574,49
	0951000. AiB Hochbau allgem. Verwaltung	0,00	0,00

Kontennachweis Schlussbilanz 2015

		SB 2015	SB 2014
	0951200. AiB eigene Sportstätten	0,00	0,00
	0952000. AiB Straßen	61.039,11	19.173,36
	0952300. AiB Versorgungsunternehmen, Wasserversorgung	77.379,94	48.312,19
	0952500. AiB Allgem. Grundvermögen	264.269,31	315.989,56
	0953000. AiB übrige Aufgabenbereiche	10.078,56	1.029.418,63
	0960000. AiB Infrastrukturmaßnahmen im Bau	37.295,96	183.680,75
1.3.	Finanzanlagen	10.126.650,19	10.371.605,53
1.3.1.	Anteile an verbundenen Unternehmen	0,00	0,00
1.3.2.	Ausleihungen an verbundene Unternehmen	0,00	0,00
1.3.3.	Beteiligungen	3.736.107,71	3.736.107,71
	1350100. Eigenkapitalanteil am Abwasserverband ob. Weschn.Tal	3.659.158,09	3.659.158,09
	1350200. Beteiligung an der ekom21, KGRZ Hessen	1,00	1,00
	1350300. Eigenkapitalanteil am ZAKB	9.819,00	9.819,00
	1351000. Eigenkapitalanteil am Gewässerverband Bergstraße	56.742,55	56.742,55
	1390900. Einlage Wirtschaftsförderung Bergstraße	10.387,07	10.387,07
1.3.3.1	Beteiligung Sparkassen	0,00	0,00
	1390800. Anteil an der Sicherheitsrücklage Sparkassenzweckverba	0,00	0,00
1.3.4.	Ausleihungen an Unternehmen mit denen ein Betreiligngsverh.besteht	5.547.483,00	5.782.464,00
	1450000. Ausleihung an den Abwasserverband ob. Weschnitztal	5.547.483,00	5.782.464,00
1.3.5.	Wertpapiere des Anlagevermögens	191.732,20	182.553,58
	1506000. Versorgungsrücklage bei der VK Darmstadt	80.954,96	71.776,34
	1508000. Aktien der HSE (Wasserversorgung)	110.777,24	110.777,24
1.3.6.	Sonstige Ausleihungen	651.327,28	670.480,24
	1601000. Genossenschaftsanteil Volksbank Weschnitztal	125,00	125,00
	1618000. Ausleihung an die BG Viernheim	651.202,28	670.355,24
1.4.	Sparkassenrechtliche Sonderbeziehungen	9.296.228,94	9.296.228,94
	1390800. Anteil an der Sicherheitsrücklage Sparkassenzweckverba	9.296.228,94	9.296.228,94
2	Umlaufvermögen	3.732.290,35	2.747.918,69
2.1.	Vorräte einschließlich Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	49.556,29	49.512,09
	2001000. Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe (Wasserversorgung)	49.556,29	49.512,09
2.2.	Fertige und unfertige Erzeugnisse, Leistungen und Waren	0,00	0,00
2.3.	Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	1.184.523,46	1.292.456,10
2.3.1.	Forderungen aus Zuweisungen, Zuschüssen, Transferleistungen	499.472,04	602.331,27
	2200100. Forderungen aus allgem. Zuweis.u. Zusch. g. Bund	0,00	0,00
	2201000. Ford. aus allgem. Zuweisungen und Zuschüssen	1.658,22	2.484,24
	2202000. Forderungen aus allgem. Zuweis.u. Zusch. g. Gem/GV	61.121,17	64.427,42
	2203000. Ford. Ev.KiGä Umgliederung	0,00	87.437,03
	2213000. Ford. so. Zuweis.u.Zusch.g.Zweckverbände (SKBG)	926,00	948,25
	2217000.2218 Forderungen aus sonst. Zuweisungen u. Zuschüssen	41.724,55	34.031,57
	2251991. Forderungen aus Inv.-Zuw. Land (Konjunkturpaket)	435.814,04	453.906,15
	2290100. Einzelwertberichtigung zu Zuw. U. Zusch. (§ 28 HKJGB)	-41.771,94	-40.903,39
2.3.2.	Forderungen aus Steuern und Steuerähnlichen Abgaben	676.702,33	495.933,01
	2301000. Forderungen aus Steuern	492.232,92	317.503,01
	2340000. Forderungen aus Gebühren	161.629,10	94.369,17
	2360000. Forderungen aus Beiträgen	36.966,39	54.183,10
	2360001. Forderungen aus Investitionsbeiträgen (SKBG)	91.789,44	138.779,68
	2380000. Sonstige Forderungen aus Abgaben	41.777,65	31.225,66
	2380001. Forderung Gew.St. Umlage Abrechnung 4/2011	0,00	0,00
	2390100. Einzelwertber. zu Ford. aus Steuern u. Abgaben	-56.041,58	-86.245,56
	2390102. Einzelwertber. zu Ford. aus S&A unbefristete NS	-88.351,59	-50.582,05
	2390100. Pauschalwertber. zu Ford. aus Steuern u. Abgaben	-3.300,00	-3.300,00
2.3.3.	Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	6.302,10	191.628,12
	2400001. Forderungen aus L+L -investiv-	-42.760,00	81.533,80
	2400011. Forderungen aus L+L Breitbandnetz	-9.390,00	-7.515,91
	2400100. Forderungen aus L+L (Debitorensammelkonto)	24.963,49	75.034,71
	2401000. Forderungen aus privatrechtl. Liefrg.u.Lstg.Inland	40.499,19	52.011,55
	2491000. Einzelwertber. zu Ford. aus Liefrg.u.Lstg.	0,00	-2.425,45
	2491100. Einzelwertber. zu Ford. L+L unbefristete NS	-7.010,58	-7.010,58
	2492000. Pauschalwertber. Zu Ford. aus Liefrg.u.Lstg.	0,00	0,00
2.3.4.	Forderungen gegen verbundene Unternehmen und gegen Unternehmen, mit denen ein Betreiligngsverhältnis besteht und Sondervermögen	0,00	0,00
	2510000. Ford.u.aus Steuern u.Abg.geg.verb.Untern.u.Sond.V	0,00	0,00
2.3.5.	Sonstige Vermögensgegenstände	2.046,99	2.563,70
	2699999. Sonstige Vermögensgegenstände	2.046,99	2.563,70
2.3.6.	Wertpapiere des Umlaufvermögens		

Kontennachweis Schlussbilanz 2015

		SB 2015	SB 2014
2.4.	Flüssige Mittel	2.498.210,60	1.405.950,50
	2800501. Girokonto Sparkasse	973.490,67	978.654,22
	2800502. Girokonto Volksbank Weschnitztal	20.940,13	23.329,26
	2800503. Tagesgeldkonto Sparkasse	1.500.403,90	400.297,37
	2800506. Girokonto Postbank	0,00	0,00
	2800507. Girokonto Volksbank Weinheim	1.700,82	1.700,82
	2800510. Umglied.Konto nagtiver Saldo KK	0,00	0,00
	2880100. Barkasse	1.075,08	1.368,83
	2881000. Nebenkassen	600,00	600,00
	Saldo: 2.498.210,60		
3	Rechnungsabgrenzungsposten	710.825,64	741.562,74
	2901000. Aktive Rechnungsabgrenzung aus Liefgr. u. Lstg.	0,00	0,00
	2980010. ARAP aus Ansparraten Investitionsfondskredite	676.021,35	704.716,25
	2980011. ARAP aus Sonderbeiträgen Investitionsfondskredite	12.684,37	15.049,07
	2980012. Andere aktive Jahresabgrenzungsposten	22.119,92	21.797,42
4	Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag		
PASSIVA		59.931.060,67	58.724.036,01
1	Eigenkapital	35.311.850,71	35.394.339,19
1.1.	Netto Position	38.786.604,15	39.688.716,60
	3001000. Netto-Position (Eigenkapital)	38.786.604,15	39.688.716,60
1.2.	Rücklagen und Sonderrücklagen	0,00	0,00
1.2.1.	Rücklagen aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses	0,00	0,00
1.2.2.	Rücklagen aus Überschüssen des außerordentlichen Ergebnisses	0,00	0,00
1.2.3.	Zweckgebundene Rücklagen	0,00	0,00
	3211000. Gebührenausgleichsrücklage Wasserversorgung	0,00	0,00
	3211001. Gebührenausgleichsrücklage Abwasserbeseitigung	0,00	0,00
1.2.4.	Sonderrücklagen	0,00	0,00
1.2.4.1.	Stiftungskapital	0,00	0,00
1.2.4.2.	Sonstige Sonderrücklagen	0,00	0,00
1.3.	Ergebnisverwendung	-3.474.753,44	-4.294.377,41
1.3.1.	Ergebnisvortrag	-3.392.264,96	-3.770.083,00
1.3.1.1.	331xxxx. Ordentliche Ergebnisse aus Vorjahren	-3.855.679,59	-4.150.148,52
1.3.1.2.	332xxxx. Außerordentliche Ergebnisse aus Vorjahren	463.414,63	380.065,52
1.3.2.	Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	-82.488,48	-524.294,41
1.3.2.1.	3401000. ordentliches Ergebnis	-173.635,10	-607.643,52
1.3.2.2.	3410000. außerordentliches Ergebnis	91.146,62	83.349,11
2	Sonderposten	9.633.890,17	9.731.263,61
2.1.	Sonderposten für erhaltene Investitionszuweisungen, -zuschüsse und Investitionsbeiträge	9.160.064,00	9.348.623,00
2.1.1.	Zuweisungen vom öffentlichen Bereich	2.812.457,00	2.714.120,00
	3600100. Sonderposten aus Zuweisungen vom Bund	67.714,00	71.859,00
	3601000. Sonderposten aus Zuweisungen vom Land	1.758.477,00	1.607.862,00
	3602000. Sonderposten aus Zuweisungen von Gem. u. Gem. Verb.	191.952,00	196.905,00
	3604000. Sonderposten aus Zuweisungen vom sonst. öff. Bereich	2.174,00	2.488,00
	3621000. Sonderp. Aus pausch. Investitionszuw. vom Land	239.357,00	260.056,00
	3641990. Zusch. Sonderinvestitionsprogramme	552.783,00	574.950,00
2.1.2.	Zuschüsse vom nicht öffentlichen Bereich	1.898.019,00	1.967.260,00
	3617000. Sonderposten aus Zusch. von privaten Unternehmen	87.761,00	96.832,00
	3618000. Sonderposten aus Zusch. von übrigen Bereichen	1.810.258,00	1.870.428,00
2.1.3.	Investitionsbeiträge	4.449.588,00	4.667.243,00
	3660100. Sonderposten aus Beiträgen	4.449.588,00	4.667.243,00
2.2.	Sonderposten für den Gebührenaussgleich	473.826,17	382.640,61
	3690010. Sonderposten für den GA Wasser	229.065,89	148.754,12
	3690020. Sonderposten für den GA Abwasser	244.760,28	233.886,49
	§ 49 GemHVO neu u. Artikel 2 Anwendung ab 2014 oder früher		
3	Rückstellungen	4.785.899,59	4.295.689,73
3.1.	Rückstellungen von Pensionen und ähnlichen Verpflichtungen	3.727.799,59	3.795.389,73
	3700100. Verpflichtungen für eingetretene Pensionsfälle	1.985.979,00	2.039.875,00
	3701000. Pensionsrückstellungen für aktive Beamte	1.039.986,00	960.159,00
	davon: Versorgungsrücklage 80.954,96 €		
	3710000. Verpflichtungen für Altersteilzeit u. ähnl. Maßnahmen	69.701,59	130.205,73
	3720000. Beihilfeverpflichtungen gegenüber Versorgungsempfänger	339.896,00	374.970,00
	3730000. Beihilferückstellungen für aktive Beamte	292.237,00	290.180,00

Kontennachweis Schlussbilanz 2015

		SB 2015	SB 2014
3.2.	Rückstellungen für Finanzausgleich und Steuerschuldverhältnisse	1.009.500,00	403.700,00
	3870100. Rückstellungen für Kreisumlage	643.700,00	264.500,00
	3871000. Rückstellungen für Schulumlage	365.800,00	139.200,00
	3880000. Rückstellung Gewerbesteuerumlage	0,00	0,00
3.3.	Rückstellungen für die Rekultivierung und Nachsorge von Abfalldeponien	0,00	0,00
3.4.	Rückstellungen für die Sanierung von Altlasten	0,00	0,00
3.5.	Sonstige Rückstellungen	48.600,00	96.600,00
	3901000. Rückstellungen für unterlassene Instandhaltung	0,00	68.000,00
	3994000. Rückstellungen für Rechts- u Beratungskosten	28.600,00	28.600,00
	3999000. andere sonst. Rückst. f ungewisse Verbindlichkeit	20.000,00	0,00
4	Verbindlichkeiten	9.511.231,01	8.648.975,47
4.1.	Anleihen	0,00	0,00
4.2.	Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen	9.020.380,52	6.984.662,10
4.2.1.	Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten,	5.297.580,75	3.733.502,25
	4207300. Verbindlichkeiten gegenüber dem Kreditmarkt	4.757.928,35	3.171.497,95
	4207990. Verbindlichkeiten KJP Land und Bund	539.652,40	562.004,30
	4216000. Verb. Kreditaufn. Zur Liquiditätssicherung bei Kreditinst.	0,00	0,00
	4216099. Umglied.Konto negativer Saldo KK	0,00	0,00
	davon mit einer Laufzeit bis zu einem Jahr	206.217,76	122.929,71
4.2.2.	Verbindlichkeiten gegenüber öffentlichen Kreditgebern,	3.669.951,10	3.181.963,55
	4206300. Investitionsfondskredite vom Land	1.843.726,27	1.484.573,17
	4202300. Gemeinden, IKbit	1.819.782,68	1.687.541,44
	davon mit einer Laufzeit bis zu einem Jahr	273.323,38	119.250,15
	4206600. Flurbereinigungskredite Albersbach und Mitlechtern	6.442,15	9.848,94
	davon mit einer Laufzeit bis zu einem Jahr 0,00 €	0,00	0,00
4.2.3.	Sonstige Verbindlichkeiten aus Krediten,	52.848,67	69.196,30
	4290000. sonst Verbindlichkeiten gegenüber Kreditgebern	5.554,62	14.232,90
	4290100. Verb.Kreditaufn Invest - Sonderbeitrag Anspardarl.	47.294,05	54.963,40
	davon mit einer Laufzeit bis zu einem Jahr	5.112,92	21.902,28
4.3.	Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen für die Liquiditätssicherung	0,00	1.000.000,00
	4217100. Verb. Kreditaufn. Zur Liquiditätssicherung bei Kreditinst.	0,00	1.000.000,00
	4217099. Umglied.Konto negativer Saldo KK Voba Weinheim	0,00	0,00
	davon mit einer Laufzeit bis zu einem Jahr	0,00	1.000.000,00
4.4.	Verbindlichkeiten aus Kreditähnlichen Rechtsgeschäften	0,00	0,00
4.5.	Verbindlichkeiten aus Zuweisungen und Zuschüssen, Transferleistungen und Investitionszuweisungen und Invertitionsbeiträgen	49.642,42	55.453,13
	4300100. Verbindlichk. a Zuweisungen u Zuschü.gegenü Bund	0,00	0,00
	4302000. Verbindlichk.a Zuweisungen u Zuschü.gegenGemein/GV	22.098,27	38.308,91
	4302001. Verb.a Zuweis.u.Zusch.gg.Gemein/GV investiv (SKBG)	0,00	0,00
	4303000. Verbindlichk. a Zuweisungen u Zuschü.gegenZweckv	22.780,27	405,00
	4304000. Verbindl.Zuweis Zuschü.gegen sonst öffentl.Bereich	0,00	0,00
	4306000. Verb. Zuweis.u.Zusch.Öffentl Sonderrechn (SKBG)	0,00	14.032,74
	4308000. Verbindlichk. a Zuweis u Zuschü.gegenü übr.Bereich	4.763,88	2.706,48
	4352000. Verb. nicht zweckbest Verwend Investzuwend Gem-/GV	0,00	0,00
4.6.	Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	300.363,11	391.395,59
	4400001. Verbindlichkeiten L+L Inl. -investiv-	163.217,22	285.086,91
	4400011. Verbindlichkeiten L+L Inl. Beitbandnetz	-9.390,00	-7.159,83
	4400100. Verbindlichkeiten L+L Inl. (Kreditorensammelkonto)	5.124,33	7.610,99
	4401000. Verbindlichkeiten aus Lieferungen u Leistungen Inland	130.513,69	99.958,27
	4401010. Verbindlichkeiten Sicherheitseinbehalte	10.897,87	5.899,25
4.7.	Verbindlichkeiten aus Steuern und steuerähnlichen Abgaben	40.848,14	30.917,74
	4501000. Gewerbesteuerumlage	40.848,14	30.917,74
	4550000. Verbindlichkeiten aus Steuerähnliche Abgaben	0,00	0,00
4.8.	Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen und gegen Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht, und Sondervermögen	0,00	0,00
4.9.	Sonstige Verbindlichkeiten	99.996,82	186.546,91
	4899999. Sonstige Verbindlichkeiten, Verwahrgelder u. Vorschüsse	99.996,82	186.546,91
5	Rechnungsabgrenzungsposten (PRAP)	688.189,19	653.768,01
	4901000 Passive Rechnungsabgrenzung aus LL	0,00	8.761,50
	4901200 PRAP IFD Kapitalschuldreduzierung	36.379,87	39.007,48
	4910000 Passive Rechnungsabgr. Zuweisungen u. Zuschüssen	0,00	0,00
	4990000 Passive Rechnungsabgr. Grabnutzungsgebühren	651.809,32	605.999,03

5. Ergebnis- und Finanzrechnung

Gesamtergebnisrechnung

Das ausgewiesene Gesamtjahresergebnis verbessert sich im Vergleich zu den Planzahlen um 800.511,52 €.

Plandefizit ordentlich	- 883.000,00 €
Ergebnisdefizit ordentlich	- 173.635,10 €
Plan außerordentlich	0,00 €
Ergebnisüberschuss außerordentlich	+ 91.146,62 €
Plandefizit gesamt	- 883.000,00 €
Ergebnisdefizit gesamt	- 82.488,48 €

Die Zuführung oder Entnahme aus Gebührenaussgleichsrücklagen ist nach der Änderung der GemHVO ab 2013 innerhalb des Jahresergebnisses möglich. Eine Differenz zwischen Schlussbilanz 2015 und Eröffnungsbilanz 2016 entsteht nicht mehr.

Stand GAR Abwasser am 01.01.2015	233.886,49 €
Zuführung Abwasser in 2015	<u>+ 10.873,79 €</u>
Sonderposten GAR Abwasser am 31.12. 2015	244.760,28 €
Stand GAR Wasserversorgung am 01.01.2015	148.754,12 €
Zuführung GAR Wasserversorgung in 2015	<u>+ 80.311,77 €</u>
Sonderposten GAR Wasserversorgung am 31.12.2015	229.065,89 €

Grundsätzliche Erläuterungen zu der Ergebnisrechnung 2015 wurden bereits im Rechenschaftsbericht unter Pos. 2.1.1 gegeben.

Die Veränderungen in den einzelnen Ertrags- und Aufwandspositionen sowie die Veränderung bei ausgewählten Positionen sind aus den folgenden Tabellen ersichtlich.

Ergebnisrechnung 2015

Pos. Name	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ergebnis 2015	Differenz 2015
0 Gesamtergebnishaushalt				
1 Privatrechtliche Leistungsentgelte	341.632,52	346.140,00	402.334,11	56.194,11
2 Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	2.886.957,90	2.977.700,00	3.015.260,96	37.560,96
3 Kostenersatzleistungen und -erstattungen	230.232,66	216.500,00	334.077,74	117.577,74
4 Bestandsveränderungen und andere akt. Eigenleistg.	62.827,37		13.250,94	13.250,94
5 Steuern steuerähnli. Ertr.einschl.Ertr.aus ges.Uml.	7.576.067,00	7.453.000,00	8.210.047,10	757.047,10
6 Erträge aus Transferleistungen	294.497,18	300.000,00	309.976,72	9.976,72
7 Ertr.a.Zuweisgn.u.Zusch.f.fid.Zwecke u.allg.Uml.	2.041.523,01	2.279.000,00	2.310.095,88	31.095,88
8 Ertr.a.Aufl.v.Sonderp.a.Inv.zuw.-zusch.u.-Beitr.	537.218,45	553.810,00	535.439,90	-18.370,10
9 Sonstige ordentliche Erträge	459.051,31	367.100,00	518.326,64	151.226,64
10 Summe der ordentlichen Erträge (Pos. 1 - 9)	14.430.007,40	14.493.250,00	15.648.809,99	1.155.559,99
11 Personalaufwendungen	-2.951.415,22	-3.130.900,00	-2.991.360,55	139.539,45
12 Versorgungsaufwendungen	-369.475,84	-496.100,00	-432.613,23	63.486,77
13 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-2.019.631,97	-2.140.000,00	-2.095.861,16	44.138,84
14 Abschreibungen	-1.287.032,46	-1.423.900,00	-1.361.662,99	62.237,01
15 Aufw.f. Zuweisungen und Zuschüsse s.bes.Finanzaufw	-2.581.129,09	-2.737.050,00	-2.753.838,30	-16.788,30
16 Steueraufw.einschl.Aufw.a.ges.Uml.verpfl.	-5.350.404,59	-5.340.000,00	-5.464.522,07	-124.522,07
16 Rückstellungen für KU/SU	-403.700,00	0,00	-720.600,00	-720.600,00
17 Transferaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
18 Sonstige ordentliche Aufwendungen	-109.439,58	-22.300,00	-97.638,45	-75.338,45
19 Summe der ordentlichen Aufwendungen (Pos. 11 - 18)	-15.072.228,75	-15.290.250,00	-15.918.096,75	-627.846,75
20 Verwaltungsergebnis (Pos. 10 ./ Ps. 19)	-642.221,35	-797.000,00	-269.286,76	527.713,24
21 Finanzerträge	243.655,05	183.000,00	313.881,41	130.881,41
22 Zinsen und ähnliche Aufwendungen	-209.077,22	-269.000,00	-218.229,75	50.770,25
23 Finanzergebnis (Pos. 21 - Pos. 22)	34.577,83	-86.000,00	95.651,66	181.651,66
24 Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge	14.673.662,45	14.676.250,00	15.962.691,40	1.286.441,40
25 Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen	-15.281.305,97	-15.559.250,00	-16.136.326,50	-577.076,50
26 Ordentliches Ergebnis (Pos. 20 + Pos. 23)	-607.643,52	-883.000,00	-173.635,10	709.364,90
27 Außerordentliche Erträge	155.325,76	0,00	94.865,68	94.865,68
28 Außerordentliche Aufwendungen	-71.976,65	0,00	-3.719,06	-3.719,06
29 Außerordentliches Ergebnis (Pos. 25 ./ Pos. 26)	83.349,11	0,00	91.146,62	91.146,62
30 Jahresergebnis vor intern.Leistungsbez.	-524.294,41	-883.000,00	-82.488,48	800.511,52

Jahresabschluss 2015 in Kurzform

Gemeinde Rimbach/Odw.
Der Gemeindevorstand
GB Finanzen

Ergebnishaushalt -ordentlich-		HH 2015				JA 2015	
		Produkt-Nr.	Summen	je EW	Defizit je EW	Summen	Restbetrag
Einwohner am 30.06.2015: 8.545							
Erträge - Mittelaufkommen							
Einkommensteueranteile incl. FamLAusgleich	160101.	4.500.000 €	526,62 €			4.552.593 €	
Gewerbesteuer	160101.	2.000.000 €	234,06 €			2.623.078 €	
Grundsteuer A	160101.	33.000 €	3,86 €			33.408 €	
Grundsteuer B	160101.	830.000 €	97,13 €			858.374 €	
Umsatzsteueranteile	160101.	180.000 €	21,06 €			187.705 €	
Spielapparatsteuer	160101.	160.000 €	18,72 €			210.934 €	
Hundesteuer	160101.	50.000 €	5,85 €			53.931 €	
Schlüsselzuweisungen	160101.	1.991.000 €	233,00 €			1.980.694 €	
Konzessionsabgaben Strom, Gas u. Photovolt.	110101/11020	257.000 €	30,08 €			229.073 €	
Kalkulatorische Zinsen	160201.	333.000 €	38,97 €			329.955 €	
Auflösung Rückstellung KLU/SU	160101.	- €	- €			114.800 €	
Erträge Ausschüttung Sparkasse	160201.	- €	- €			110.696 €	
Erträge Aufl. Sonderp. Pausch. Inv. Zuweisungen	160101.	65.000 €	7,61 €			65.699 €	
Summe:		10.399.000 €	1.216,97 €			11.350.941 €	
Aufwendungen - Mittelverwendung							
Wasserversorgung -gedeckt durch Gebühren u.a.-	110301.	1.145.300 €				1.202.666 €	45
Abwasserentsorgung -gedeckt durch Gebühren u.a.-	110701.	1.796.000 €				1.806.024 €	
Gemeindewald -gedeckt durch Holzverkäufe u.a.-	130502.	262.000 €				314.735 €	
Grundsüßlerbetreuung -gedeckt durch Zusch. u. Gebühren	031201.	123.600 €				124.632 €	
Bauhof, über Interne Leistungsverrechnung	010105.	602.950 €				643.987 €	
auf Produkte verrechnet					Restbetrag		
					Erträge		
					bzw. Defizit		
"Pflichtleistungen"					10.268.000,00 €	11.350.941 €	
Kreis- und Schulumlage Kreis Bergstraße	160101.	- 4.828.000 €	- 565,01 €			- 5.540.832 €	5.810.109 €
Verwaltung (Rathaus)	010102 u.a.	- 1.686.800 €	- 197,40 €			- 1.438.616 €	4.371.492 €
Kindergärten, Zusch. an freie Träger (Kirchen und Vereine)	060402.	- 797.000 €	- 93,27 €			- 775.550 €	3.595.943 €
Kommunale Kindergärten	060401.	- 699.100 €	- 81,81 €			- 615.105 €	2.980.838 €
Gewerbesteuerumlage an das Land Hessen	160101.	- 390.000 €	- 45,64 €			- 494.687 €	2.486.151 €
Betrieb und Unterhaltung der Gemeindestraßen	12010101.	- 354.300 €	- 41,46 €			- 274.028 €	2.212.123 €
Gemeindlichen Gremien (GemVorstand u. GemVertretung)	010101.	- 244.300 €	- 28,59 €			- 239.938 €	1.972.185 €
Winterdienst, Ortsreinigung, Grünanlagenpfl. u. -unterhaltung	120501/13010	- 245.350 €	- 28,71 €			- 192.904 €	1.779.281 €
Niederschlagswassergebühr für öffentliche Flächen	12010101.	- 231.000 €	- 27,03 €			- 232.750 €	1.546.531 €
Brand- und Katastrophenschutz	020301.	- 181.250 €	- 21,21 €			- 168.838 €	1.377.693 €
Zinsaufwendungen Investitions- und Kassenkredite ohne Breitt	160201.	- 229.000 €	- 26,80 €			- 179.013 €	1.198.680 €
Betrieb der Sporthallen (PBH und anteile an Kreishallen)	080202.	- 193.550 €	- 22,65 €			- 177.500 €	1.021.180 €
Betrieb und Unterhaltung der Straßenbeleuchtung	12010102.	- 129.000 €	- 15,10 €			- 151.788 €	869.392 €
Betrieb der drei Sportplätze in Rimbach, Mitteletern u. Zoltz.	080201.	- 123.700 €	- 14,48 €			- 99.153 €	770.239 €
Kompensationsumlage an das Land Hessen	160101.	- 122.000 €	- 14,28 €			- 149.593 €	620.646 €

Ergebnishaushalt -ordentlich-		HH 2015			JA 2015			
		Produkt-Nr.	Summen	je EW	Defizit je EW	Summen	Restbetrag	
Einwohner am 30.06.2015: 8.545								
Betrieb und Unterhaltung der Friedhöfe	130301.	- 110.270 €	- 12,90 €	- 165.620,00 €	- 19,38 €	- 15,04 €	- 128.507 €	492.139 €
Betrieb und Unterhaltung der Gemeinschaftshäuser	150201.	- 78.300 €	- 9,16 €	- 243.920,00 €	- 28,55 €	- 5,08 €	- 43.433 €	448.706 €
Sportförderung (AfA aus Investitionszusch., Kunstrassen u. TG)	080101.	- 60.900 €	- 7,13 €	- 304.820,00 €	- 35,67 €	- 6,99 €	- 59.697 €	389.009 €
Betrieb und Unterhaltung der Spielplätze	060501.	- 56.400 €	- 6,60 €	- 361.220,00 €	- 42,27 €	- 7,40 €	- 63.238 €	325.770 €
Unterhaltung der Bäche (Beitrag Gewässerverband)	130201.	- 68.750 €	- 8,05 €	- 429.970,00 €	- 50,32 €	- 7,15 €	- 61.079 €	264.691 €
Betrieb und Unterhaltung der Parkplätze	120601.	- 52.300 €	- 6,12 €	- 482.270,00 €	- 56,44 €	- 13,41 €	- 114.622 €	150.070 €
Bauleitplanung	090101.	- 46.000 €	- 5,38 €	- 528.270,00 €	- 61,82 €	- 8,56 €	- 73.115 €	76.955 €
Landwirtschaft, Feldwegeunterhaltung	130501.	- 46.000 €	- 5,38 €	- 574.270,00 €	- 67,21 €	- 2,64 €	- 22.583 €	54.372 €
Zuschuss Ordnungsbehördenbezirk	020201.	- 27.000 €	- 3,16 €	- 601.270,00 €	- 70,37 €	- 5,34 €	- 45.598 €	8.774 €
Märkte, Ortsfeste	150202.	- 26.100 €	- 3,05 €	- 627.370,00 €	- 73,42 €	- 2,89 €	- 24.720 €	15.946 €
Zuschuss an die Jugendmusikschule	040601.	- 22.000 €	- 2,57 €	- 649.370,00 €	- 75,99 €	- 2,27 €	- 19.433 €	36.379 €
Förderung der Wohlfahrtspflege	050601.	- 18.100 €	- 2,12 €	- 667.470,00 €	- 78,11 €	- 1,84 €	- 15.765 €	51.143 €
Wohnungsbauförderung/Unterbr. Asylbewerber	100201.	- 16.700 €	- 1,95 €	- 684.170,00 €	- 80,07 €	- 5,24 €	- 44.785 €	6.358 €
Defizit aus dem Betrieb der Ruftaxen, Wartehallen	120701.	- 14.620 €	- 1,71 €	- 698.790,00 €	- 81,78 €	- 1,37 €	- 11.710 €	18.069 €
Kulturförderung, Städtepartnerschaften	041001.	- 13.860 €	- 1,62 €	- 712.650,00 €	- 83,40 €	- 1,10 €	- 9.358 €	27.427 €
Seniorenförderung	051001.	- 5.600 €	- 0,66 €	- 718.250,00 €	- 84,06 €	- 1,05 €	- 8.997 €	36.423 €
Jugendförderung	060201.	- 4.900 €	- 0,57 €	- 723.150,00 €	- 84,63 €	- 0,14 €	- 1.176 €	37.600 €
Denkmalpflege	100301.	- 5.600 €	- 0,66 €	- 728.750,00 €	- 85,28 €	- 0,87 €	- 7.433 €	45.033 €
Gebäude- und Grundstücksbewirtschaftung Überschuss	100102.	9.600 €	1,12 €	- 719.150,00 €	- 84,16 €	- 0,38 €	- 3.269 €	48.302 €
Einzelwertberichtigungen/Niederschlagungen	160101.	- €	- €	- 719.150,00 €	- 84,16 €	- 1,41 €	- 12.089 €	36.212 €
"freiwillige Leistungen"								
Aufwand für Naturschutz und Landschaftspflege	130401.	- 51.700 €	- 6,05 €	- 770.850,00 €	- 90,21 €	- 6,06 €	- 51.753 €	87.965 €
Förderung der örtlichen Wirtschaft	150101.	- 41.400 €	- 4,84 €	- 812.250,00 €	- 95,06 €	- 3,71 €	- 31.731 €	119.696 €
Erneuerbare Energien, Photovoltaik u.a.	110101.	- 1.850 €	- 0,22 €	- 814.100,00 €	- 95,27 €	- 0,21 €	- 1.770 €	121.466 €
Breitbandversorgung	150203.	- 79.000 €	- 9,25 €	- 893.100,00 €	- 104,52 €	- 8,57 €	- 73.215 €	194.682 €
Projekt Atempause	070201.	- 2.900 €	- 0,34 €	- 896.000,00 €	- 104,86 €	- 0,32 €	- 2.701 €	197.383 €
Sonstiges	verschiedene	13.000 €	1,52 €	- 883.000,00 €	- 103,34 €	2,78 €	23.748 €	173.635 €
Summe Erträge je EW		10.399.000 €	1.216,97 €			1.328,37 €	11.350.941 €	
Summe Aufwand je EW		- 11.282.000 €	- 1.320,30 €			- 1.348,69 €	- 11.524.576 €	
Defizit gesamt		- 883.000 €	- 103,34 €			- 20,32 €	- 173.635 €	

Gegenüberstellung von Ansatz und Ergebnis bei ausgewählten Positionen:

ERTRÄGE

	2015 Ansatz	2015 Ergebnis	2014 Erg. Vorjahr
01 Privatrechtliche Leistungsentgelte			
Erträge aus Holzverkäufen	182.000 €	214.937,26 €	197.352,04 €
Miet- und Pächterträge	54.300 €	63.739,47 €	56.886,29 €
Entgelte für die Schülerbetreuung	65.600 €	73.984,50 €	65.260,70 €
Breitbanderträge	36.000 €	39.681,71 €	18.249,42 €
Sonstige Umsatzerlöse	8.240 €	9.991,17 €	3.884,07 €
Summen:	346.140 €	402.334,11 €	341.632,52 €
02 Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte			
Abwassergebühren	1.608.000 €	1.633.698,63 €	1.611.209,96 €
Frischwassergebühren	971.000 €	1.011.599,55 €	976.747,32 €
Friedhofsgebühren	188.000 €	139.333,71 €	109.458,85 €
Kindertagesgebühren	136.000 €	149.666,25 €	115.988,75 €
Verwaltungsgebühren, Ausweise u.a.	68.000 €	72.970,70 €	68.989,02 €
Gebühren für Feuerwehreinsätze	6.700 €	7.992,12 €	4.564,00 €
Summen:	2.977.700 €	3.015.260,96 €	2.886.957,90 €
03 Kostenersatzleistungen und Erstattungen			
Kostenerst. für die Hallenwarte	32.000 €	35.664,51 €	36.362,00 €
Ko Ers. KFZ Zulassungs-Dienstleistungen	4.000 €	0,00 € bei Zuweisungen	
Kostenerst. für Bauhofleistungen	30.000 €	35.626,98 €	32.200,23 €
Kostenerst. Mittagessen in den Gemeindekindergärten	37.000 €	35.100,50 €	39.097,50 €
Mittagessen Grunschülerbetreuung	0 €	8.860,60 €	2.608,50 €
Kostenerstattungen für Reparaturen von Hausanschlüssen	45.000 €	43.362,70 €	18.292,10 €
Kostenerst. vom Land (Wahlen, Wald ua.)	0 €	29.488,62 €	
Kostenerst. Private, Unternehmen u.a.	15.500 €	20.006,73 €	16.903,67 €
Kostenerstattungen für Asylbewerber	40.000 €	72.003,80 €	42.580,80 €
Kostenersatz Bebauungspläne	0 €	11.846,00 €	7.579,11 €
Kostenerstattungen von übrigen Bereichen	13.000 €	42.117,30 €	34.608,75 €
Summen:	216.500 €	334.077,74 €	230.232,66 €
04 Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen			
Bauhofeinsatz bei Inv. Maßnahmen	0 €	13.250,94 €	62.827,37 €
05 Steuern, steuerähnliche Erträge einschl. Erträge aus ges. Umlagen			
Gemeindeanteil an der EK-Steuer	4.200.000 €	4.242.616,06 €	4.116.209,72 €
Gewerbesteuer	2.000.000 €	2.623.078,39 €	2.305.376,61 €
Grundsteuer B	830.000 €	858.374,39 €	758.368,02 €
Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer	180.000 €	187.704,68 €	148.295,47 €
Spielapparatesteuer	160.000 €	210.933,64 €	178.767,62 €
Grundsteuer A	33.000 €	33.408,47 €	31.419,31 €
Hundesteuer	50.000 €	53.931,47 €	37.630,25 €
Summen:	7.453.000 €	8.210.047,10 €	7.576.067,00 €
06 Erträge aus Transferleistungen			
Familienausgleichsgesetz	300.000 €	309.976,72 €	294.497,18 €

07 Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke, allgemeine Umlagen

Schlüsselzuweisungen	1.991.000 €	1.980.694,00 €	1.700.810,00 €
Zuwendung Land Bambiniprogramm	75.000 €	84.900,00 €	92.300,00 €
Zuwendung Land Gemeindekindergärten	58.000 €	102.580,00 €	84.530,82 €
Zuwendung Land für Integrationsm. KiGä	60.000 €	61.275,00 €	56.351,60 €
Zuwendung Land für GrundschülerFörd.	58.000 €	40.946,97 €	48.308,12 €
Zuw. Land u. VRN Linientaxibetrieb	16.000 €	14.255,70 €	14.795,62 €
Zuwendung Klimaschutzmanagerin	7.000 €	7.379,04 €	29.996,98 €
Zuwendung IKZ Fusion FFW LW/Mi	0 €	0,00 €	
Zuwendung Kreis für KFZ-Zulassungen	0 €	4.442,55 €	3.456,90 €
Zuwendungen von übrigen Bereichen	14.000 €	13.622,62 €	10.972,97 €
Summen:	2.279.000 €	2.310.095,88 €	2.041.523,01 €

08 Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen und Beiträgen

Produkt Verwaltungssteuerung	20.000 €	20.014,00 €	20.015,00 €
Brandschutz	10.300 €	8.782,00 €	10.793,80 €
Produkt Kindergärten	10.200 €	10.544,00 €	10.545,00 €
Wasserversorgung	129.000 €	110.825,90 €	110.862,63 €
Gemeindestraßen	279.000 €	278.507,00 €	278.666,28 €
Produkt Allgemeine Finanzwirtschaft(Inv.Pau)	65.000 €	65.699,00 €	65.324,00 €
Sonstige Auflösungen	40.310 €	41.068,00 €	41.011,74 €
Summen:	553.810 €	535.439,90 €	537.218,45 €

09 Sonstige ordentliche Erträge

Konzessionserträge HSE	254.000 €	225.720,24 €	232.132,36 €
Erträge aus der Auflösung von Pensions- u. Beihilferückstellungen	100.000 €	149.474,14 €	195.579,73 €
Nebenerlöse aus Vermietung	8.300 €	11.180,62 €	9.117,35 €
Steuererstattung Wasservers.	2.300 €	7.548,16 €	17.382,44 €
Erträge aus Schadensersatzleistungen	2.000 €	9.603,48 €	4.839,43 €
Rückstellungsauflösung KU/SU u.a.	0 €	114.800,00 €	0,00 €
Sonstige Erträge	500 €	0,00 €	0,00 €
Summen:	367.100 €	518.326,64 €	459.051,31 €

21 Finanzerträge

Zinseinnahmen Darlehen Abwasser- verband Ob. WeTal	168.000 €	168.909,00 €	173.116,00 €
NachZinsen, Mahngeb, Szu., Stu-Zinsen	15.000 €	33.322,04 €	14.490,87 €
Zinsen aus Kontoguthaben	0 €	332,50 €	403,90 €
Dividende aus Aktien HSE u. Voba Anteil	0 €	711,92 €	4,61 €
Ausschüttung Sparkasse	0 €	110.605,95 €	55.639,67 €
Summen:	183.000 €	313.881,41 €	243.655,05 €

25 Außerordentliche Erträge

Erträge aus Spenden	0 €	0,00 €	300,00 €
Verkauf Anlagegüter über Buchwert	0 €	94.865,68 €	80.585,96 €
Periodenfremde Erträge, einmalige und sonstige (Konnexität KiGä)	0 €	0,00 €	74.439,80 €
Summen:	0 €	94.865,68 €	155.325,76 €

AUFWENDUNGEN11 Personalaufwendungen

Entgelte für das Personal	2.584.600 €	2.507.131,82 €	2.480.946,17 €
AG-Anteil Sozialversicherung	446.000 €	411.204,90 €	396.872,89 €
Berufsgenossenschaftsbeiträge	44.100 €	35.008,83 €	36.967,55 €
Altersteilzeitrückstellungen	0 €	0,00 €	5.104,86 €
Beihilfen für Beamte u. Besch.	47.000 €	30.480,26 €	21.929,94 €
Sonstige Personalaufwendungen	9.200 €	7.534,74 €	9.593,81 €
Summen:	3.130.900 €	2.991.360,55 €	2.951.415,22 €

12 Versorgungsaufwendungen

Versorgungskasse Beamte	181.000 €	173.692,03 €	171.933,03 €
Zusatzversorgungskasse Beschäftigte	200.100 €	177.037,20 €	172.082,81 €
Zuführung zu Pensionsrückstellungen	92.000 €	79.827,00 €	0,00 €
Zuführung zu Beihilferückstellungen	23.000 €	2.057,00 €	25.460,00 €
Summen:	496.100 €	432.613,23 €	369.475,84 €

13 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen

KG 60 Aufwendungen für Material, Energie und sonstige verwaltungswirt. Tätigkeit	772.550 €	746.752,00 €	746.195,72 €
KG 61 Aufwendungen für bezogene Leistungen	848.300 €	827.847,08 €	792.188,83 €
KG 67 Aufwendungen für die Inanspruchnahme von Rechten und Diensten	295.600 €	331.471,16 €	283.179,33 €
KG 68 Aufwendungen für Kommunikation, Dokumentation, Information, Reisen, Werb.	123.200 €	98.490,96 €	108.504,80 €
KG 69 Aufwendungen für Beiträge und sonstiges sowie Wertkorrekturen	100.350 €	91.299,96 €	89.563,29 €
Summen:	2.140.000 €	2.095.861,16 €	2.019.631,97 €

14 Abschreibungen

Produkt Verwaltungssteuerung	72.800 €	50.416,40 €	49.027,09 €
Produkt Bauhof	49.000 €	44.160,57 €	33.997,57 €
Produkt Brandschutz	78.300 €	70.616,15 €	62.544,56 €
Produkt Kindergärten	32.700 €	31.963,27 €	33.196,31 €
Produkt Tageseinr. Freie Träger	20.000 €	20.295,00 €	8.333,00 €
Produkt Spielplätze	22.000 €	22.152,64 €	21.296,02 €
Produkt Förderung von Vereinen	57.400 €	57.294,00 €	57.295,00 €
Produkt Sportplätze	11.000 €	9.456,75 €	8.095,20 €
Produkt Sporthallen	45.300 €	43.660,65 €	44.985,00 €
Produkt Wasserversorgung	330.000 €	317.791,44 €	316.858,96 €
Produkt Gemeindestraßen	432.000 €	431.060,12 €	419.906,68 €
Produkt Gem.Reinig. u. Winterdienst	3.700 €	4.909,13 €	3.693,00 €
Produkt Parkplätze	37.000 €	35.440,00 €	34.233,06 €
Produkt Friedhöfe	77.600 €	71.841,13 €	66.475,00 €
Produkt Gemeindewald	7.000 €	5.922,00 €	5.939,00 €
Produkt Dorfgemeinschaftshäuser	23.700 €	23.393,00 €	23.998,68 €
Produkt Breitbandversorgung	64.000 €	62.966,48 €	57.267,74 €
Produkt Steuern (Wertberichtigungen)	0 €	-12.089,38 €	-16.811,44 €
Restliche Abschreibungen	60.400 €	70.413,64 €	56.702,03 €
Summen:	1.423.900 €	1.361.662,99 €	1.287.032,46 €

15 Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse

Abwasserverb. Oberes Weschnitztal	1.720.000 €	1.742.686,79 €	1.700.977,29 €
Evang. Kindergarten Rimbach	250.000 €	244.000,00 €	221.483,58 €
Evang. Kindergarten Zotzenbach	256.000 €	256.000,00 €	247.614,46 €
Evang. Kindergarten Zotzenbach U3	120.000 €	116.000,00 €	14.032,74 €
Kinderkiste e.V.	138.000 €	138.000,00 €	138.000,00 €
Kindertreff e.V.	52.000 €	50.600,00 €	54.300,00 €
Gewässerverband Bergstraße	46.000 €	44.427,00 €	42.312,00 €
Ordnungsbehördenbezirk Weschnitztal	27.000 €	42.070,21 €	45.837,59 €
Jugendmusikschule	22.000 €	19.432,50 €	24.850,96 €
Beförderungskost. Gemeindewald	27.500 €	27.198,65 €	26.677,18 €
Betriebskostenant. Trommhalle	20.000 €	20.000,00 €	15.344,33 €
Zuschuss Seniorenberatung	6.500 €	6.235,96 €	6.013,79 €
Zuschuss Partnerschaftsverein	4.600 €	4.159,18 €	3.980,48 €
Zuschüsse an Sportvereine	3.200 €	2.403,30 €	637,77 €
Zuschuss Weihnachtsbeleuchtung	3.300 €	3.300,00 €	3.600,00 €
Diakoniestation südlicher Odenwald Atempaus	2.900 €	2.700,70 €	2.704,37 €
Zuschuss WVV Cooltur	2.250 €	2.250,00 €	2.250,00 €
Zuschuss Wirtschaftsförderung	2.500 €	2.112,50 €	2.119,00 €
Zuschuss KÖB	1.440 €	1.440,00 €	1.440,00 €
Sonstige Zuschüsse	31.860 €	28.821,51 €	26.953,55 €
Summen:	<u>2.737.050 €</u>	<u>2.753.838,30 €</u>	<u>2.581.129,09 €</u>

16 Steueraufwendungen einschl. Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpfl.

Kreisumlage	3.080.000 €	3.074.976,00 €	2.940.420,00 €
Kreisumlage Rückstellung	0 €	454.400,00 €	264.500,00 €
Schulumlage	1.748.000 €	1.745.256,00 €	1.796.928,00 €
Schulumlage Rückstellung	0 €	266.200,00 €	139.200,00 €
Gewerbesteuerumlage	390.000 €	494.696,86 €	468.485,86 €
Kompensationsumlage	122.000 €	149.593,21 €	144.570,73 €
Summen:	<u>5.340.000 €</u>	<u>6.185.122,07 €</u>	<u>5.754.104,59 €</u>

18 Sonstige ordentlichen Aufwendungen

Grundsteuern	3.250 €	3.288,89 €	2.938,26 €
KFZ-Steuern	3.050 €	3.164,00 €	2.753,00 €
Kapitalertragsteuer (Wirtschaftsförderung)	0 €	0,00 €	0,00 €
Zuführungen GAR	16.000 €	91.185,56 €	103.748,32 €
Summen:	<u>22.300 €</u>	<u>97.638,45 €</u>	<u>109.439,58 €</u>

22 Zinsen und ähnliche Aufwendungen

Zinsen für Investitionskredite	154.000 €	125.775,42 €	112.447,82 €
Zinsen Breitbandversorgung	40.000 €	39.216,40 €	46.891,60 €
Zinsdienstumlage Konjunkturprogramme	22.000 €	21.695,00 €	22.558,35 €
Kassenkreditzinsen	25.000 €	483,33 €	1.119,66 €
Auflösung Ansparr. IFD-Kredite Disagio	28.000 €	31.059,60 €	26.059,79 €
Summen:	<u>269.000 €</u>	<u>218.229,75 €</u>	<u>209.077,22 €</u>

26 Außerordentliche Aufwendungen

Aufwand aus dem Abgang von Sachanlagen	0 €	3.629,00 €	54.044,00 €
Periodenfremde Aufwendungen u.a.	0 €	90,06 €	17.932,65 €
Summen:	<u>0 €</u>	<u>3.719,06 €</u>	<u>71.976,65 €</u>

Summe Erträge O und AO	14.676.250,00 €	16.057.557,08 €	14.828.988,21 €
Summe Aufwendungen O und AO	15.559.250,00 €	16.140.045,56 €	15.353.282,62 €
Ergebnis	-883.000,00 €	-82.488,48 €	-524.294,41 €

Kennzahlenliste Jahresabschluss 2015			
Beschreibung	Plan 2015	JA 2015	JA 2014
Aufwandsdeckungsgrad			
ordentl.Ertrag zu ordentl. Aufwand	94,32%	98,92%	96,02%
Pro- Kopf Verschuldung (inkl. KK u. Breitband) bei 8.545 EW (Stand: 31.05.2015)	1.340 €	1.056 €	937 €
Anteil Zinsaufwand am Gesamtaufwand	1,73%	1,35%	1,37%
Anteil Zinsaufwand je Einwohner	31,83 €	25,54 €	24,74 €
010101 Gemeindliche Gremien			
Aufwand je Sitzung (GVO, GVE, Aus, OBR)	4.441 €/ 55 Si.	4.705 €/ 51 Si	4.714 €/ 49 Si
010102 Verwaltungssteuerung			
Quote der Position 13 am ordentlichen Aufwand	34,27%	35,90%	37,15%
010103 Personalbewirtschaftung			
Quote Personalaufwand am Gesamtaufwand	23,28%	21,22%	21,73%
010105 Bauhof			
Personalaufwand je Produktivstunde	29,14 €	35,10 €	34,85 €
020201 Ordnungsamt			
Kostendeckungsgrad ordentlicher Aufwand	19,73%	21,08%	18,65%
060401 Kindergärten			
Aufwand je Platz und Monat (125 x 12 = 1500 Mon.)	690,87 €	673,22 €	584,81 €
Zuschussbedarf je Platz und Monat	466,07 €	410,07 €	334,62 €
060402 Tageseinrichtungen freie Träger			
Zuschussbedarf je Platz und Monat (2.484 Mon.)	320,85 €	312,22 €	251,39 €
060501 Spielplätze			
Zuschussbedarf je qm Spielplatzfläche (15.000qm)	3,76 €	4,22 €	3,52 €
080201 Sportplätze			
Zuschussbedarf je Nutzungsstunde (4.350 Std.)	28,44 €	22,79 €	29,29 €
080202 Sporthallen			
Zuschussbedarf je Nutzungsstunde (5.430 Std.)	35,64 €	32,69 €	31,39 €
120101 Gemeindestraßen			
Zuschussbedarf je qm Straßen- und Gehwegflächen	1,67 €	1,54 €	1,58 €

Kennzahlenliste Jahresabschluss 2015			
120501 Gemeindereinigung und Winterdienst			
Zuschussbedarf je km Straße (rd. 34 km)	2.321,00 €	2.744,11 €	1.831,31 €
130201 Wasserläufe und Wasserbau			
Zuschussbedarf je km Bachgewässer (rd. 20 km)	3.438,00 €	3.053,95 €	2.525,96 €
130501 Förd. der Landwirtschaft, Feldwege			
Zuschussbedarf je qm Feldweg (rd. 296.000 qm)	0,16 €	0,08 €	0,15 €
150203 Breitbandversorgung			
Zuschussbedarf je Anschluss (Stand Dezember)	185,88 €	172,27 €	295,63 €
160101 Steuern, Zuweisungen, Umlagen			
Einkommensteueranteile, Ertrag je EW (8.545)	532,54 €	532,78 €	521,98 €
Gewerbsteuer, Ertrag je EW	236,69 €	306,97 €	272,83 €
Grundsteuern, Ertrag je EW	102,13 €	104,36 €	93,47 €
Schlüsselzuweisung, Ertrag je EW	235,62 €	231,80 €	201,28 €
Kreis- und Schulumlage, Aufwand je EW (ohne Rückst.)	571,36 €	648,43 €	560,63 €
Gewerbsteuerumlage, Aufwand je EW	45,56 €	57,89 €	55,44 €
Kompansationsumlage, Aufwand je EW	14,44 €	17,51 €	17,11 €
160201 Rücklagen, Kredite			
Anteil Zinsen am Gesamtbetrag der ordentl. Aufwendung	1,73%	1,35%	1,37%
Zinsaufwand je EW	31,83 €	25,54 €	24,74 €

Gesamtfinanzrechnung

In der direkten Finanzrechnung werden die tatsächlichen Zahlungsströme, also Einzahlungen und Auszahlungen, ohne die nicht zahlungswirksamen Erträge und Aufwendungen, nach Muster 16 GemHVO dargestellt. Die Entwicklung der flüssigen Mittel lässt sich hieraus erkennen.

In den Positionen 25 -Auszahlungen für Baumaßnahmen- und 31 -Einzahlungen aus Krediten- sind fiktiv die diesjährigen AC-Rechnungen für Investitionen in das Breitbandnetz in Höhe von 165.743,57 € enthalten. Tatsächlich sind diese Zahlungen nicht geflossen, weil die Maßnahme über den EB IKbit der Gemeinde Fürth abgewickelt wird. Um die Investitionen jedoch korrekt in der Bilanz als Anlagevermögen und in gleicher Höhe als Kreditbelastung darstellen zu können, waren diese Buchungen erforderlich. In den Statistikmeldungen wurden entsprechende korrigierende Hinweise gegeben.

Der Finanzmittelfehlbetrag wurde in der Haushaltssatzung auf 0,295 Mio€ prognostiziert. Tatsächlich ergab sich ein Finanzmittelüberschuss in Höhe von 1,092 Mio€.

Dies ist jedoch nur eine positive Momentaufnahme. Der Bestand wird im Laufe des Jahres 2016 für Investitionsauszahlungen benötigt. Dies belegen die Haushaltsausgabereste die für die laufenden Investitionsvorhaben übertragen wurden.

Die tatsächliche Entwicklung stellt sich wie folgt dar:

Finanzmittelbestand am 01.01.2015 (Konten saldiert)	+ 1.405.950,50 €
Finanzmittelüberschuss im HHJ 2015	<u>+ 1.092.260,10 €</u>
Finanzmittel(Konto)bestand am 31.12.2015 (Konten saldiert)	+ 2.498.210,60 €

Nachrichtlich:

Haushaltsausgabereste aus Investitionstätigkeit	1.777.095,01 €
---	----------------

Der Finanzmittelüberschuss aus laufender Verwaltungstätigkeit betrug 1,113 Mio€ (Vorjahr 415,5 T€). Er hat sich gegenüber den Planzahlen um 1,075 Mio€ verbessert (937 T€ Mehreinnahmen, 138 T€ Wenigerausgaben).

Der Finanzmittelfehlbetrag aus Investitionstätigkeit betrug inkl. der fiktiven Buchungen für IKbit 1,066 Mio€ (Vorjahr 1,465 Mio€). Der Saldo ergibt sich aus 1,120 Mio€ Einnahmen und 2,186 Mio€ Ausgaben, davon fiktiv IKbit 165,7 T€.

Nach 2016 wurden Ausgabeermächtigungen in Höhe von 1,777 Mio€ übertragen.

Der Finanzmittelüberschuss aus Finanzierungstätigkeit betrug inkl. der fiktiven Buchungen für IKbit 2,047 Mio€.

Er setzt sich aus der fiktiven Kreditaufnahme für IKbit in Höhe von 165,7 T€, den Kreditaufnahmen für Investitionen in Höhe von 2,245 Mio€ und den ordentlichen Tilgungen in Höhe von 362,9 T€ zusammen.

Die nicht zu planenden Ein- und Auszahlungen aus fremden Finanzmitteln, (durchlaufende Gelder) wiesen am 31.12.2015 einen Finanzmittelfehlbetrag von 1,002 Mio€ aus, darin die Rückzahlung eines Kassenkredits in Höhe von 1,0 Mio€.

Insgesamt ergibt sich somit folgendes Bild:

Finanzmittelbestand am 01.01.2015	+ 1.405.950,50 €
Finanzrechnungsüberschuss lfd. Verwaltungstätigkeit	+ 1.113.463,27 €
Finanzrechnungsdefizit Investitionstätigkeit	- 1.066.460,99 €
Finanzrechnungsüberschuss Finanzierungstätigkeit	+ 2.047.797,85 €
Finanzrechnungsdefizit fremde Finanzmittel	- 1.002.540,03 €
Saldierete Kontostände am 31.12.2015	+ 2.498.210,60 €
Fester Kassenkredit am 31.12.2015	0,00 €

Die Kontostände am 31.12.2015 (bilanzielle Darstellung) :

Flüssige Mittel Aktivseite Bilanz Pos. 2.4

Barkasse	1.075,08 €
Girokonto Sparkasse	973.490,67 €
Tagesgeldkonto Sparkasse	1.500.403,90 €
Girokonto Volksbank Weschnitztal	20.940,13 €
Girokonto Volksbank Weinheim	1.700,82 €
Nebenkassen (bar)	600,00 €
Summe positiver Kontobestand :	+ 2.498.210,60 €

Kassenkreditverbindlichkeiten Passivseite Bilanz Pos. 4.3

Fester Kassenkredit	0,00 €
---------------------	--------

Fiktiver Kontobestand saldiert: + 2.498.210,60 €

Die Veränderungen in den einzelnen Zahlungspositionen sind aus der folgenden Tabelle ersichtlich.

Finanzrechnung 2015 - direkt-

Pos. Name	31.12.2014	Ansatz 2015	HR aus 14	31.12.2015	Differenz
1 Privatrechtliche Leistungsentgelte	302.885,17	346.140,00		414.429,27	68.289,27
2 Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	2.886.615,64	2.977.700,00		2.990.971,75	13.271,75
3 Kostenersatzleistungen und -erstattungen	220.369,63	216.500,00		316.790,70	100.290,70
4 Steuern u.steuerähnl.Ertr.einschl.Ertr.a.ges.Uml.	7.723.381,00	7.453.000,00		8.034.846,37	581.846,37
5 Einzahlungen aus Transferleistungen	294.497,18	300.000,00		309.976,72	9.976,72
6 Zuw.u.Zusch.f.lfd.Zwecke u.allg.Umlagen	2.057.744,31	2.279.000,00		2.316.565,94	37.565,94
7 Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	270.611,94	183.000,00		314.332,74	131.332,74
8 Sonst.ord.Einz.u.sonst.a.o.Einz.nicht a.Inv.tätig.	365.536,57	267.100,00		261.879,22	-5.220,78
9 SU Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	14.121.641,44	14.022.440,00		14.959.792,71	937.352,71
10 Personalauszahlungen	-3.012.284,90	-3.130.900,00		-3.046.922,94	-83.977,06
11 Versorgungsauszahlungen	-344.015,84	-381.100,00		-350.729,23	-30.370,77
12 Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	-2.152.562,07	-2.140.000,00		-2.131.137,84	-8.862,16
13 Auszahlungen für Transferleistungen	0,00	0,00		0,00	0,00
14 Ausz.f.Zuw.u.Zusch.f.lfd.Zwecke sow.bes.Finanzausg	-2.624.736,86	-2.737.050,00		-2.652.563,41	-84.486,59
15 Ausz.f.Steuern einschl.Ausz.a.ges.Uml.Verpl.	-5.369.182,83	-5.340.000,00		-5.454.911,67	114.911,67
16 Zinsen und ähnliche Auszahlungen	-179.243,70	-249.000,00		-203.517,78	-45.482,22
17 Sonst.ord.Ausz.u.sonst.a.o.Ausz.d.s.n.a.Inv.tät.er	-24.076,33	-6.300,00		-6.546,57	246,57
18 SU Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-13.706.102,53	-13.984.350,00		-13.846.329,44	-138.020,56
19 Fin.mittel.übersch/-fehlbetr.a.lfd.Verw.tätigk.	415.538,91	38.090,00		1.113.463,27	-1.075.373,27
20 Einz.a.Inv.zuw.u.-zusch.s.a.Inv.beitr.	434.095,39	433.000,00		429.118,51	-3.881,49
21 Einz.a.Abg.v.Gegenst.d.Sachanl.verm.u.d.imm.Anl.ve	146.194,00	490.000,00		437.268,80	-52.731,20
22 Einz.a.Abg.v.Gegenst.d.Finanzanl.verm.	254.913,96	253.000,00		254.133,96	1.133,96
23 Summe Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	835.203,35	1.176.000,00		1.120.521,27	-55.478,73
24 Ausz.f.d.Erwerb v.Grundstücken u.Gebäuden	-130.973,29	-310.000,00		-337.984,42	27.984,42
25 Auszahlungen für Baumaßnahmen	-1.517.435,40	-877.000,00		-1.316.940,74	439.940,74
26 Ausz.f.Invest.i.d.sonst.Sachanl.verm.u.imm.Anl.ver	-642.202,59	-532.000,00		-522.878,48	-9.121,52
27 Ausz.f.Invest.i.d.Finanzanl.Verm.	-9.943,84	-12.000,00		-9.178,62	-2.821,38
28 SU Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-2.300.555,12	-1.731.000,00		-2.312.898,87	455.982,26
29 Finanzm.übersch/-fehlbetr.a.Inv.tätigk.	-1.465.351,77	-555.000,00		-1.066.460,99	511.460,99
30 Zahlungsmittelüberschuss/-fehlbedarf	-1.049.812,86			47.002,28	212.745,85

Ohne IKbit

Gemeinde Rimbach/Odw.
Der Gemeindevorstand
 GB Finanzen

31	Einz.a.d.Aufn.v.Kred.u.Inn.Darl.f.Inv.u.Beg.v.Anl.	2.515.637,00	555.000,00	2.410.743,57	1.855.743,57	2.245.000,00
32	Ausz.f.d.Tilg.v.Kred.u.inn.Darl.f.Inv.u.Beg.v.Anl.	-236.488,18	-333.000,00	-362.945,72	29.945,72	-362.945,72
33	Fianzm.übersch./-fehlbetr.a.Finanz.tätigk.	2.279.148,82	222.000,00	2.047.797,85	-1.825.797,85	1.882.054,28
34	Änderung des Zahlungsmittelbestandes in HHJ	1.229.335,96		2.094.800,13		2.094.800,13
35	Haushaltsunwirksame Einzahlungen	1.620.237,32		357.242,60	357.242,60	
36	Haushaltsunwirksame Auszahlungen	-1.433.511,79		-1.359.782,63	1.359.782,63	
37	Fianzm.übersch./-fehlbetr.a.haush.unwirks.Zahl.Vor	186.725,53	0,00	-1.002.540,03	-1.002.540,03	
38	Finanzm.übersch./-fehlbetr.d.Hh.Jahres	1.416.061,49	-294.910,00	1.092.260,10	-1.387.170,10	1.092.260,10
39	Finanzmittelbestand am Anfang des Haushaltsjahres	-10.110,99	0,00	1.405.950,50		
40	Finanzmittelbestand am Ende des Haushaltsjahres	1.405.950,50	-294.910,00	2.498.210,60	2.793.120,60	
	Plus Schwebeposten Volksbank					
	Summe Finanzmittel lt. Kontoständen					
	Barkasse	31.12.2014		31.12.2015		
	Giro Sparkasse	1.368,83		1.075,08		
	Giro Volksbank	978.654,22		973.490,67		
	TG Sparkasse	23.329,26		20.940,13		
	Nebenkassen	400.297,37		1.500.403,90		
	Volksbank Weinheim	600,00		600,00		
		1.700,82		1.700,82		
	Summe Kassenbestand	1.405.950,50		2.498.210,60		
	Kassenkredit fest am 31.12.20xx	-1.000.000,00		0,00		
	Kassenkreditverbindlichkeiten SB 20xx	-1.000.000,00		0,00		
	Kassenbestand saldiert	405.950,50		2.498.210,60		
	Flüssige Mittel SB 20xx	1.405.950,50		2.498.210,60		

Gemeinde Rimbach/Odw.
Der Gemeindevorstand
GB Finanzen

HAR Liste 2015

Inv-Nr	Konto	Bezeichnung	Mittel 2015	AO-Soll auf Mittel 15	HR aus 2014	AO-Soll auf HR 2014	Abgänge auf HR	Neuer HR aus HR 2014	Neuer HR aus Mitte15	Summe HR alt u neu nach 2016	Einsp./Mehrbed Inv-Ausgaben	Erläuterungen
Ergebnishaushalt Ausgaben (Übertragbar unter den Voraussetzungen der Budgetierungsrichtlinie)												
Summe Ergebnishaushalt Ausgaben:												
Investitionen Ausgaben (Übertragbar nach § 21 GemHVO)												
010102	Verwaltungssteuerung											
10101-0109	0851010.ua	Möbel, Geräte u.a. Verw.	25.000,00	0,00	90.361,58	10.685,88	0,00	75.000,00	25.000,00	100.000,00	4.675,70	Fortführung u. Abrechn.
10101-9009	0890010.	GWG Verw.Steuer.	2.000,00	3.664,56	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-1.664,56	Mehrbedarf Kleingeräte
010104 Finanzwirtschaft												
10101-0109	0851010.ua	Geräte/Software	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
10101-9109	0890010/0851	GWG u Geräte/Software	1.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1.000,00	geringerer Bedarf
010105 Bauhof												
10101-0209	0801010.	Geräte Bauhof	20.000,00	1.544,75	5.000,00	5.000,00	0,00	0,00	12.000,00	12.000,00	6.455,25	geringerer Bedarf
10101-1401	0810010.	Fahrzeuersatz Bauhof	140.000,00	128.944,83	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	11.055,17	geringerer Bedarf
10101-9209	0890010.	GWG Bauhof	5.000,00	1.184,87	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	3.815,13	geringerer Bedarf
020201 Allgem. Sicherheit, Ordnung												
10202-0109	0352010.	Inv.Zusch. Gem OBB	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	geringerer Bedarf
10202-9009	0890010.	GWG Allgem.Sicherheit	1.000,00	647,89	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	352,11	geringerer Bedarf
020202 Personenstandswesen												
10202-9109	0890010.	GWG Personenstandsw.	1.000,00	624,99	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	375,01	geringerer Bedarf
020301 Brand- u. Katastrophenschutz												
10203-0109	0801010.	Geräte Feuerwehren	65.000,00	2.197,93	54.161,02	37.286,09	0,00	16.894,93	62.802,07	79.697,00	0,00	Weiterf. Digitalfunk u.a.
10203-0209	0953010.	FWGH LW/Mitl.	0,00	48.434,13	328.809,36	328.809,36	0,00	0,00	0,00	0,00	-48.434,13	Maßn. abgeschlossen
10203-1601	0810010.	Ersatzb.FW-Fahrzeuge	160.000,00	184.380,30	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-24.380,30	Maßn. abgeschlossen
10203-9009	0790010ua.	GWG Feuerwehren	11.000,00	7.956,27	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	3.043,73	Geräte angeschafft
041001 Kulturelle Aktivitäten u.a.												
10410-9009	0890010.	GWG Kultur	1.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1.000,00	geringerer Bedarf
060401 Kindergärten												
10604-0109	0880010.	Möbel, Geräte u.a.	5.000,00	12.706,46	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-7.706,46	Mehrbedarf 5. Gruppe
10604-1302	0953010/0358	Mensa u. U3 KiGa Zotz.	0,00	0,00	50.000,00	7.234,00	0,00	0,00	0,00	0,00	42.766,00	Maßn. abgeschlossen
10604-1501	0953010.	Spielgeräte KiGa Mitl.	20.000,00	15.784,35	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	4.215,65	Maßn. abgeschlossen
10604-9001	0890010.	GWG Kindergärten	1.000,00	1.314,46	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-314,46	Mehrbedarf Kleinmöbel
060501 Spielplätze												
10605-0109	0840010.	Geräteerwerb	10.000,00	6.968,64	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	3.031,36	Maßn. abgeschlossen
080201 Sportplätze												
10802-9009	0890010.	GWG Sportplätze	1.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1.000,00	geringerer Bedarf
080202 Sporthallen												
10802-9109	0890010.	GWG Sporthallen	1.000,00	112,65	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	887,35	geringerer Bedarf
100101 Bauordnung und -beratung												
11001-0309	0851010ua.	Möbel, Geräte u.a.	5.000,00	0,00	3.000,00	1.171,41	0,00	0,00	3.000,00	3.000,00	3.828,59	geringerer Bedarf
11001-9009	0890010.	GWG Bauamt	1.000,00	724,88	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	275,12	geringerer Bedarf
100102 Gebäude- und Grundstücksbewirtschaftung												
11001-0209	0509010.	Grunderwerb	290.000,00	126.803,85	31.728,97	31.728,97	0,00	0,00	163.196,15	163.196,15	0,00	Restabwicklung 2014

Gemeinde Rimbach/Odw.
Der Gemeindevorstand
GB Finanzen

HAR Liste 2015

Inv-Nr	Konto	Bezeichnung	Mittel 2015	AO-Soll auf Mittel 15	HR aus 2014	AO-Soll auf HR 2014	Abgänge auf HR	Neuer HR aus HR 2014	Neuer HR aus MitteIn15	Summe HR alt u neu	Einsp./Mehrbed Inv-Ausgaben	Erläuterungen
110301	Wasserversorgung											
11103-0109	0775010ua.	Gerätewerb, Pumpen	20.000,00	8.492,07	20.000,00	20.000,00	0,00	0,00	10.000,00	10.000,00	1.507,93	Fortführung 2016
11103-0209	0801010.	Wasserzählertausch	30.000,00	12.125,34	6.448,85	6.448,85	0,00	0,00	17.000,00	17.000,00	874,66	Fortführung 2016
11103-0809	0952310.	WL BG Auf der Rut FWGH	32.000,00	0,00	17.753,03	0,00	0,00	17.753,03	32.000,00	49.753,03	0,00	Fortführung 2016
11103-0909	0952310.	WL Gew. Geb. Zotzenbach	0,00	0,00	180.604,57	171.603,64	0,00	0,00	0,00	0,00	9.000,93	Maßn. abgeschlossen
11103-1001	0770010.	Ern. Überwachungstechnik	0,00	0,00	51.409,90	12.357,03	0,00	39.052,87	0,00	39.052,87	0,00	Fortführung 2016
11103-1003	0952310.	Verteilstation Mühlbächel	0,00	0,00	227.777,51	15.880,09	0,00	211.897,42	0,00	211.897,42	0,00	Fortführung 2016
11103-1202	0509010.	Brunnenstandortsuche	0,00	0,00	109.721,70	0,00	0,00	109.721,70	0,00	109.721,70	0,00	Fortführung 2016
11103-1202	0509010.	dito. Grunderwerb	0,00	0,00	17.000,00	0,00	0,00	17.000,00	0,00	17.000,00	0,00	Fortführung 2016
11103-1203	0952310.	Grundsan. HB Mitlechtern	45.000,00	3.849,00	0,00	0,00	0,00	0,00	15.000,00	15.000,00	26.151,00	Fortführung 2016
11103-1301	0952310.	BG Krehberg Zotzenbach	0,00	0,00	8.000,00	2.973,56	0,00	5.026,44	0,00	5.026,44	0,00	Fortführung 2016
11103-1401	0952310.	WL B 38 Schlossstraße	0,00	0,00	210.000,00	9.000,00	0,00	201.000,00	0,00	201.000,00	0,00	Ausführung in 2016/17
11103-1402	0952310.	WL Alzenauer Straße	0,00	0,00	60.000,00	0,00	0,00	60.000,00	0,00	60.000,00	0,00	Fortführung 2016
11103-1403	0952310.	Brunnen Lörzenbach	25.000,00	37.230,15	18.132,75	18.132,75	0,00	0,00	0,00	0,00	-12.230,15	Maßn. abgeschlossen
11103-8009	0658010.	Hausanschlüsse	300.000,00	53.173,96	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	246.826,04	B38 u.a. erst 2016/17
11103-9009	0890010.	GWG Wasserversorgung	2.000,00	362,40	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1.637,60	geringerer Bedarf
120101	Gemeindestraßen											
11201-0109	0509010.	Grunderwerb	20.000,00	0,00	56.274,94	0,00	0,00	20.000,00	20.000,00	40.000,00	36.274,94	Fortführung 2016
11201-0809	0952010.	Gew.Geb. Zotzenbach	0,00	12.890,56	191.876,88	206.368,58	0,00	0,00	0,00	0,00	-27.382,26	Maßn. abgeschlossen
11201-1001	0952010.	Sanierung K 22	0,00	9.723,78	61.986,40	61.986,40	0,00	0,00	0,00	0,00	-9.723,78	Maßn. abgeschlossen
11201-1004	0952010.	Brückenbau(Erneuerung)	100.000,00	0,00	133.734,40	67.207,73	0,00	66.526,67	100.000,00	166.526,67	0,00	Fortführung 2016
11201-1005	0952010.	BG Auf der Rut FWGH	150.000,00	0,00	103.666,35	0,00	0,00	103.666,35	150.000,00	253.666,35	0,00	Fortführung 2016
11201-1009	0960010.	Straßenbeleuchtung	25.000,00	8.000,00	17.973,05	17.973,05	0,00	0,00	17.000,00	17.000,00	0,00	Fortführung 2016
11201-1109	0952010.	Wanderweg n. Abersb.	0,00	0,00	85.795,80	0,00	0,00	85.795,80	0,00	85.795,80	0,00	Fortführung 2016
11201-1301	0952010.	BG Krehberg Zotzenbach	0,00	0,00	30.906,40	18.344,06	0,00	12.562,34	0,00	12.562,34	0,00	Fortführung 2016
11201-1401	0952010.	Mühlbächel Gehweg+Parkfl	0,00	0,00	60.000,00	0,00	0,00	60.000,00	0,00	60.000,00	0,00	Fortführung 2016
11201-1501	0952010.	Gehweg Erikastraße	60.000,00	20.705,49	0,00	0,00	0,00	0,00	39.294,51	39.294,51	0,00	Fortführung 2016
130101	Park- und Gartenanlagen, Natupark											
11301-1101	0890010.	Erw. v. Bänken u. Tischen	2.000,00	1.674,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	326,00	geringerer Bedarf
11301-1401	0953010.	Toilettenh. Grillpl Ri+Zo	0,00	0,00	5.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	5.000,00	nicht umgesetzt
130301	Friedhöfe											
11303-0309	0242010ua.	Geräte u.a. Friedhöfe	0,00	0,00	6.000,00	5.389,20	0,00	0,00	0,00	0,00	610,80	Maßn. abgeschlossen
11303-1203	0960010+0509	Erweiter. Frh. Zotzenbach	0,00	0,00	59.085,68	39.073,94	0,00	0,00	0,00	0,00	20.011,74	1. Ba abgeschlossen
11303-1301	0960010.	Urnenfl. Friedhof Rimbach	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
11303-1501	0960010.	Urnenwand Ri 2. Teil	100.000,00	91.453,97	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	8.546,03	Maßn. abgeschlossen
11303-1502	0960010.	Urnenfelder Ri NT	40.000,00	21.408,36	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	18.591,64	Maßn. abgeschlossen
11303-9009	0890010.	GWG Friedhöfe	1.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1.000,00	geringerer Bedarf
130502	Gemeindewald											
11305-1302	0801010.	Geräte u.a. Gemeindewald	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	Ersatz von Motorsägen
11305-9009	0890010.	GWG Gemeindewald	1.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1.000,00	geringerer Bedarf
150201	Dorfgemeinschaftseinrichtungen											
11502-1201	0953010.	Ireneturm	0,00	0,00	10.689,73	1.785,00	0,00	8.904,73	0,00	8.904,73	0,00	AK gegründet
Summe Investitionen			1.719.000,00	825.084,89	2.312.898,87	1.096.419,59	0,00	1.110.802,28	666.292,73	1.777.095,01	333.299,38	

**Gemeinde Rimbach/Odw.
Der Gemeindevorstand
GB Finanzen**

Produktbereichsübersicht Jahresrechnung 2015

Nr. Produkt Produktgrupp	Produkt Nr.	Produktbezeichnung	Erträge in €		Aufwend. in €		Saldo in €		Differenz Saldo PL/JA
			ordentlich Plan	Plan	ordentlich Plan	ordentlich Plan	ordentlich JA	ordentlich JA	
01	Innere Verwaltung								
	0101 Verw.Steuert	Gemeindlichen Gremien	0,00	-256.300,00	0,00	-256.300,00	0,00	-245.148,64	11.151,36
	010102	Verwaltungssteuerung	20.500,00	-544.500,00	20.792,92	-524.000,00	20.792,92	-458.894,94	65.105,06
	010103	Personalbewirtschaftung	43.000,00	-161.000,00	89.136,31	-118.000,00	89.136,31	-29.498,54	88.501,46
	010104	Finanzwirtschaft	15.000,00	-370.400,00	30.471,45	-355.400,00	30.471,45	-331.366,97	24.033,03
	010105	Bauhof	37.000,00	-602.950,00	55.291,89	-565.950,00	55.291,89	-530.963,09	34.986,91
		Summe 01:	115.500,00	-1.935.150,00	195.692,57	-1.819.650,00	195.692,57	-1.595.872,18	223.777,82
02	Sicherheit und Ordnung								
	0201 Statistik und	Statistik und Wahlen	2.000,00	-7.900,00	0,00	-5.900,00	0,00	-15.453,47	-9.553,47
	020201	Allgemeine Sicherheit, Ordnung	86.000,00	-435.900,00	91.067,16	-349.900,00	91.067,16	-340.881,76	9.018,24
	020202	Personenstandswesen	6.000,00	-88.700,00	7.080,00	-82.700,00	7.080,00	-79.166,26	3.533,74
	020301	Brandschutz	19.200,00	-191.250,00	22.852,15	-172.050,00	22.852,15	-163.660,42	8.389,58
		Summe 02:	113.200,00	-723.750,00	120.999,31	-610.550,00	120.999,31	-599.161,91	11.388,09
03	Schulträgeraufgaben								
	0312 Förderm. F. &	Grundschülerbetreuung, Zuschü	123.600,00	-121.300,00	124.632,41	2.300,00	124.632,41	-124.536,05	-2.203,64 ⁵
		Summe 03:	123.600,00	-121.300,00	124.632,41	2.300,00	124.632,41	96,36	-2.203,64
04	Kultur und Wissenschaft								
	0406 Musikschüler	Jugendmusikschule Weschnitz:	0,00	-22.000,00	0,00	-22.000,00	0,00	-19.432,50	2.567,50
	0410 Heimat u. soi	Kulturelle Aktivitäten, Städtepart	10.440,00	-22.000,00	7.138,00	-11.560,00	7.138,00	-9.357,69	2.202,31
		Summe 04:	10.440,00	-44.000,00	7.138,00	-33.560,00	7.138,00	-28.790,19	4.769,81
05	Soziale Leistungen								
	0501 Grundvers. S	Sozialhilfeeinheiten, Soz	0,00	-50.100,00	0,00	-50.100,00	0,00	-49.697,09	402,91
	050601	Förderung von Trägern der Wof	0,00	-15.800,00	0,00	-15.800,00	0,00	-15.764,73	35,27
	051001	Altersjubiläen, Seniorenfeiern	0,00	-5.600,00	764,58	-5.600,00	764,58	-6.680,09	-1.080,09
		Summe 05:	0,00	-71.500,00	764,58	-71.500,00	764,58	-72.141,91	-641,91
06	Kinder-, Jugend- und Familienhilfe								
	0602 Jugendarbeit	Allgemeine Förderung von junge	1.500,00	-6.400,00	1.503,00	-4.900,00	1.503,00	-2.679,40	3.723,60
	060401	Kindergärten	337.200,00	-941.200,00	394.720,43	-604.000,00	394.720,43	-502.451,16	101.548,84
	060402	Tageseinrichtungen freier Träge	39.000,00	-836.000,00	49.345,32	-797.000,00	49.345,32	-775.549,68	21.450,32
	060501	Spielplätze	11.000,00	-30.500,00	10.989,00	-19.500,00	10.989,00	-18.483,08	1.016,92
		Summe 06:	388.700,00	-1.814.100,00	456.537,75	-1.425.400,00	456.537,75	-1.297.660,32	127.739,68

Produktbereichsübersicht Jahresrechnung 2015

**Gemeinde Rimbach/Odw.
Der Gemeindevorstand
GB Finanzen**

Nr. Produktb	Produktgrupp	Produkt Nr.	Produktbezeichnung	Erträge in € ordentlich	Aufwend. in € ordentlich	Saldo in € ordentlich	Erträge in € ordentlich	Aufwend. in € ordentlich	Saldo in € ordentlich	Differenz Saldo
07	Gesundheitsdienste	070201	Krankenpflegestationen	0,00	-2.900,00	-2.900,00	0,00	-2.700,70	-2.700,70	199,30
			Summe 07:	0,00	-2.900,00	-2.900,00	0,00	-2.700,70	-2.700,70	199,30
08	Sportförderung	080101	Förderung von Vereinen	0,00	-60.900,00	-60.900,00	0,00	-59.697,30	-59.697,30	1.202,70
		080201	Sportplätze	650,00	-73.700,00	-73.050,00	1.586,15	-67.618,01	-66.031,86	7.018,14
		080202	Sporthallen	38.800,00	-218.550,00	-179.750,00	44.347,51	-211.766,16	-167.418,65	12.331,35
			Summe 08:	39.450,00	-353.150,00	-313.700,00	45.933,66	-339.081,47	-293.147,81	20.552,19
09	Räumliche Planung und Entwicklung	090101	Bauleit- und Zukunftsplanung	0,00	-46.000,00	-46.000,00	11.846,00	-84.960,52	-73.114,52	-27.114,52
			Summe 09:	0,00	-46.000,00	-46.000,00	11.846,00	-84.960,52	-73.114,52	-27.114,52
10	Bauen und Wohnen	100101	Bauordnung und -beratung	37.000,00	-365.400,00	-328.400,00	39.520,98	-339.261,73	-299.740,75	28.659,25
		100102	Gebäude- und Grundstücksbewi	26.500,00	-14.600,00	11.900,00	28.185,99	-29.698,19	-1.512,20	-13.412,20
		100201	Wohnbauförderung und Wc	44.900,00	-52.400,00	-7.500,00	92.502,06	-46.164,21	46.337,85	53.837,85
		100301	Denkmalschutz und -pflege	0,00	-1.000,00	-1.000,00	0,00	-177,36	-177,36	822,64
			Summe 10:	108.400,00	-433.400,00	-325.000,00	160.209,03	-415.301,49	-255.092,46	69.907,54
11	Ver- und Entsorgung	110101	Elektrizitätsversorgung	253.000,00	-1.850,00	251.150,00	225.473,25	-1.770,23	223.703,02	-27.446,98
		110201	Gasversorgung	4.000,00	0,00	4.000,00	3.600,00	0,00	3.600,00	-400,00
		110301	Wasserversorgung	1.145.300,00	-848.300,00	297.000,00	1.202.665,79	-895.840,19	306.825,60	9.825,60
		110701	Abwasserbeseitigung	1.796.000,00	-1.756.000,00	40.000,00	1.806.024,19	-1.766.919,07	39.105,12	-894,88
			Summe 11:	3.198.300,00	-2.606.150,00	592.150,00	3.237.763,23	-2.664.529,49	573.233,74	-18.916,26
12	Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV	120101	Gemeindestraßen	285.000,00	-901.100,00	-616.100,00	291.193,24	-883.287,40	-592.094,16	24.005,84
		120501	Gemeindereinigung und Winterc	0,00	-22.500,00	-22.500,00	0,00	-11.166,98	-11.166,98	11.333,02
		120601	Parkplätze	16.000,00	-40.200,00	-24.200,00	16.458,00	-56.220,16	-39.762,16	-15.562,16
		120701	Ruf taxi und Wartehallen	16.680,00	-29.000,00	-12.320,00	14.944,70	-26.655,18	-11.710,48	609,52
			Summe 12:	317.680,00	-992.800,00	-675.120,00	322.595,94	-977.329,72	-654.733,78	20.386,22

80

**Gemeinde Rimbach/Odw.
Der Gemeindevorstand
GB Finanzen**

Produktbereichsübersicht Jahresrechnung 2015

Nr. Produkt Produktgruppe	Produkt Nr.	Produktbezeichnung	Erträge in €		Aufwend. in €		Saldo in €		Differenz Saldo
			ordentlich		ordentlich		ordentlich		
13	Natur- und Landschaftspflege								
	1301	Öff. Grün/Lar	500,00	-23.750,00	-18.805,74	306,00	-18.499,74	4.750,26	
	1302	Öff. Gewäss	2.200,00	-57.150,00	-50.786,64	3.467,82	-47.318,82	7.631,18	
	1303	Friedhofs- u.	189.830,00	-190.800,00	-164.423,42	141.854,65	-22.568,77	-21.598,77	
	1304	Naturschutz-	0,00	-49.400,00	-48.914,37	0,00	-48.914,37	485,63	
	1305	Land- und Fc	1.000,00	-14.700,00	-9.279,37	1.500,00	-7.779,37	5.920,63	
		Gemeindegwald	194.000,00	-262.000,00	-294.668,01	257.002,22	-37.665,79	30.334,21	
		Summe 13:	387.530,00	-597.800,00	-586.877,55	404.130,69	-182.746,86	27.523,14	
14	Umweltschutz	kein Produkt							
15	Wirtschaft und Tourismus								
	1501	Wirtschaftsfö	0,00	-34.500,00	-22.349,74	0,00	-22.349,74	12.150,26	
	1502	Allgemeine E	25.950,00	-88.650,00	-70.154,39	38.057,54	-32.096,85	30.603,15	
	1502	Märkte	2.500,00	-10.100,00	-8.803,52	1.598,51	-7.205,01	394,99	
	1502	Breitbandversorgung	36.000,00	-115.000,00	-112.897,10	39.681,71	-73.215,39	5.784,61	
		Summe 15:	64.450,00	-248.250,00	-214.204,75	79.337,76	-134.866,99	48.933,01	
16	Allgemeine Finanzwirtschaft								
	1601	Steuern, allg	9.809.000,00	-5.340.000,00	4.508.511,72	10.681.544,41	-6.173.032,69	39.511,72	
	1602	Sonstige Allg	0,00	-229.000,00	-65.447,29	113.566,06	-179.013,35	163.552,71	
	1603	Abwicklung d	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
		Summe 16:	9.809.000,00	-5.569.000,00	4.443.064,43	10.795.110,47	-6.352.046,04	203.064,43	
		Ordentliches Ergebnis	14.676.250,00	-15.559.250,00	-16.136.326,50	15.962.691,40	-173.635,10	709.364,90	
		AO-Ergebnis	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
		Jahresergebnis	14.676.250,00	-15.559.250,00	-16.136.326,50	15.962.691,40	-173.635,10	709.364,90	

Geschäftsbereichsplan - Budgetbereiche
Geschäftsbereiche Produkt Nr. Produktbezeichnung

ordentlich und außerordentlich
Pflicht Erträge Aufwand
Freiw.

Jahresergebnis vor ILV

Erträge ILV

Aufwand ILV

Jahresergebnis nach ILV

1 Zentrale Verwaltung	010101	Gemeindliche Gremien dto. JA	P	0,00	-256.300,00	-256.300,00	12.000,00	0,00	-244.300,00
				0,00	-245.148,64	-245.148,64	5.210,71	0,00	-239.937,93
	010102	Verwaltungssteuerung dto. JA	P	20.500,00	-544.500,00	-524.000,00	27.000,00	-9.200,00	-506.200,00
	010103	Personalbewirtschaftung dto. JA	P	20.792,92	-479.689,86	-458.896,94	24.568,34	-7.303,28	-441.631,88
	031201	Grundschulbetreuung, Zuschüsse an Schulen dto. JA	F	43.000,00	-118.000,00	-118.000,00	2.000,00	0,00	-116.000,00
				89.136,31	-118.634,85	-29.498,54	0,00	0,00	-29.498,54
	051001	Altersjubiläen, Seniorenfeiern dto. JA	F	123.600,00	-121.300,00	2.300,00	0,00	-2.300,00	0,00
				124.632,41	-124.536,05	96,36	0,00	0,00	96,36
	060401	Kindergärten dto. JA	P	0,00	-5.600,00	-5.600,00	0,00	0,00	-5.600,00
				764,58	-7.444,67	-6.680,09	0,00	-2.316,69	-8.996,78
	060402	Tageseinrichtungen freier Träger dto. JA	P	337.200,00	-941.200,00	-604.000,00	0,00	-95.100,00	-699.100,00
				394.720,43	-897.171,59	-502.451,16	0,00	-112.653,85	-615.105,01
	150201	Dorfgemeinschaftshäuser und sonstige Einrichtungen dto. JA	F	39.000,00	-836.000,00	-797.000,00	0,00	0,00	-797.000,00
				49.345,32	-824.895,00	-775.549,68	0,00	0,00	-775.549,68
	150203	Breitbandversorgung dto. JA	F	25.950,00	-88.650,00	-62.700,00	0,00	-15.600,00	-78.300,00
				38.057,54	-70.154,39	-32.096,85	0,00	-10.335,99	-42.432,84
				39.681,71	-112.897,10	-73.215,39	0,00	0,00	-79.000,00
		Summe GB 1:		625.250,00	-3.069.550,00	-2.444.300,00	41.000,00	-122.200,00	-2.525.500,00
		Summe GB 1 JA:		757.131,22	-2.880.572,15	-2.123.440,93	29.779,05	-132.609,81	-2.226.271,69
2 Sicherheit und Ordnung, Soziales, Jugend, Kultur, Wirtsch.Förd.	020101	Statistik und Wahlen dto. JA	P	2.000,00	-7.900,00	-5.900,00	0,00	-2.300,00	-8.200,00
				0,00	-15.453,47	-15.453,47	0,00	-1.552,94	-17.006,41
	020201	Allgemeine Sicherheit, Ordnung und Dienstleistungen dto. JA	P	86.000,00	-435.900,00	-349.900,00	0,00	-4.600,00	-354.500,00
				91.067,16	-431.948,92	-340.881,76	0,00	-6.606,37	-347.488,13
	020202	Personenstandswesen dto. JA	P	6.000,00	-88.700,00	-82.700,00	0,00	0,00	-82.700,00
				7.080,00	-86.246,26	-79.166,26	0,00	0,00	-79.166,26
	020301	Brandschutz, Katastrophenschutz und Gefahrenabwe dto. JA	P	19.200,00	-191.250,00	-172.050,00	0,00	-9.200,00	-181.250,00
				25.791,15	-186.512,57	-160.721,42	0,00	-5.167,99	-165.889,41
	040601	Jugendmusikschule Weschnitztal-Überwald dto. JA	F	0,00	-22.000,00	-22.000,00	0,00	0,00	-22.000,00
				0,00	-19.432,50	-19.432,50	0,00	0,00	-19.432,50
	041001	Kulturelle Aktivitäten, Städtepartnerschaften und Vere dto. JA	F	10.440,00	-22.000,00	-11.560,00	0,00	-2.300,00	-13.860,00
				7.138,00	-16.495,69	-9.357,69	0,00	0,00	-9.357,69
	050101	Sozialhilfeeinheiten, Sozialversicherung dto. JA	P	0,00	-50.100,00	-50.100,00	0,00	0,00	-50.100,00
				0,00	-49.697,09	-49.697,09	0,00	0,00	-49.697,09
	050601	Förderung von Trägern der Wohlfahrtspflege dto. JA	F	0,00	-15.800,00	-15.800,00	0,00	-2.300,00	-18.100,00
				0,00	-15.764,73	-15.764,73	0,00	0,00	-15.764,73
	060201	Allgemeine Förderung von jungen Menschen dto. JA	F	1.500,00	-6.400,00	-4.900,00	0,00	0,00	-4.900,00
				1.503,00	-2.679,40	-1.176,40	0,00	0,00	-1.176,40

Gemeinde Rimbach/Odw.
Der Gemeindevorstand
GB Finanzen

Geschäftsbereichsübersicht Ergebnisrechnung 2015

Geschäftsbereiche	Produkt Nr.	Produktbezeichnung	Pflicht Erträge		Aufwand	Jahresergebnis		Erträge ILV	Aufwand ILV		Jahresergebnis nach ILV
			Freiw.	F		vor ILV	ILV		ILV	ILV	
	070201	Krankenpflegestationen dto. JA		0,00	-2.900,00	-2.900,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-2.900,00
	080101	Förderung von Vereinen dto. JA		0,00	-60.900,00	-60.900,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-60.900,00
	100201	Wohnbauförderung und Wohngebäude dto. JA		44.900,00	-52.400,00	-7.500,00	0,00	0,00	0,00	-9.200,00	-16.700,00
	120701	Ruftaxi und Wartehallen dto. JA		16.680,00	-29.000,00	-12.320,00	0,00	0,00	0,00	-2.300,00	-14.620,00
	130301	Friedhöfe dto. JA		189.830,00	-190.800,00	-970,00	0,00	0,00	0,00	-109.300,00	-110.270,00
	150101	Förderung der örtlichen Wirtschaft dto. JA		0,00	-34.500,00	-34.500,00	0,00	0,00	0,00	-6.900,00	-41.400,00
	150202	Märkte dto. JA		2.500,00	-10.100,00	-7.600,00	0,00	0,00	0,00	-18.500,00	-26.100,00
		Summe GB 2:		1.598,51	-8.803,52	-7.205,01	0,00	0,00	0,00	-17.515,16	-24.720,17
		Summe GB 2 JA:		379.050,00	-1.220.650,00	-841.600,00	0,00	0,00	0,00	-166.900,00	-1.008.500,00
				383.479,23	-1.155.025,70	-771.546,47	0,00	0,00	0,00	-147.713,82	-919.260,29
3 Finanzwirtschaft	010104	Finanzwirtschaft dto. JA		15.000,00	-370.400,00	-355.400,00	54.000,00	0,00	0,00	0,00	-301.400,00
	110101	Elektrizitätsversorgung dto. JA		30.541,88	-1.850,00	251.150,00	45.365,82	0,00	0,00	0,00	251.150,00
	110201	Gasversorgung dto. JA		225.473,25	0,00	4.000,00	223.703,02	0,00	0,00	0,00	223.703,02
	130502	Gemeindewald dto. JA		3.600,00	0,00	3.600,00	0,00	0,00	0,00	0,00	3.600,00
	160101	Steuern, Zuweisungen, Umlagen dto. JA		194.000,00	-294.668,01	-68.000,00	77.000,00	0,00	0,00	0,00	9.000,00
	160201	Rücklagen, Kredite dto. JA		257.501,22	-5.340.000,00	4.469.000,00	57.732,50	0,00	0,00	0,00	20.565,71
	160301	Finanzwirtschaftliche Abwicklung der Vorjahre dto. JA		9.809.000,00	-229.000,00	-229.000,00	333.000,00	0,00	0,00	0,00	4.469.000,00
		Summe GB 3 JA:		10.681.107,19	-6.173.032,69	4.508.074,50	433.053,13	0,00	0,00	0,00	4.508.074,50
				113.566,06	-179.013,35	-65.447,29	329.954,81	0,00	0,00	0,00	264.507,52
				10.275.000,00	-6.203.250,00	4.071.750,00	464.000,00	0,00	0,00	0,00	4.535.750,00
		Summe GB 3 JA:		11.311.789,60	-7.010.413,76	4.301.375,84	433.053,13	0,00	0,00	0,00	4.734.428,97
4 Bauen, Planen, Umwelt	010105	Bauhof dto. JA		37.000,00	-602.950,00	-565.950,00	642.950,00	-77.000,00	0,00	0,00	0,00
	060501	Spielplätze dto. JA		59.790,89	-30.500,00	-19.500,00	584.196,59	-57.732,50	0,00	0,00	0,00
	080201	Sportplätze dto. JA		11.000,00	-29.452,08	-18.483,08	0,00	-36.900,00	0,00	0,00	-56.400,00
	080202	Sportthallen		650,00	-73.700,00	-73.050,00	0,00	-50.650,00	0,00	0,00	-123.700,00
				1.586,15	-67.618,01	-66.031,86	0,00	-33.120,97	0,00	0,00	-99.152,83
				38.800,00	-218.550,00	-179.750,00	0,00	-13.800,00	0,00	0,00	-193.550,00

Gemeinde Rimbach/Odw.
Der Gemeindevorstand
GB Finanzen

Geschäftsbereichsübersicht Ergebnisrechnung 2015

Geschäftsbereiche	Produkt Nr.	Produktbezeichnung	Pflicht Erträge Freiw.	Aufwand	Jahresergebnis vor ILV	Erträge ILV	Aufwand ILV	Jahresergebnis nach ILV
		dto. JA	44.347,51	-211.766,16	-167.418,65	0,00	-10.081,40	-177.500,05
090101		Bauleit- und Zukunftsplanungen	0,00	-46.000,00	-46.000,00	0,00	0,00	-46.000,00
		dto. JA	11.846,00	-84.960,52	-73.114,52	0,00	0,00	-73.114,52
100101		Bauordnung und -beratung	37.000,00	-365.400,00	-328.400,00	40.000,00	-2.300,00	-290.700,00
		dto. JA	39.520,98	-339.261,73	-299.740,75	66.469,41	-432,79	-233.704,13
100102		Gebäude- und Grundstücksbewirtschaftung	26.500,00	-14.600,00	11.900,00	0,00	-2.300,00	9.600,00
		dto. JA	57.004,80	-29.698,19	27.306,61	0,00	-1.756,61	25.550,00
100301		Denkmalschutz und -pflege	0,00	-1.000,00	-1.000,00	0,00	-4.600,00	-5.600,00
		dto. JA	0,00	-177,36	-177,36	0,00	-7.255,56	-7.432,92
110301		Wasserversorgung	1.145.300,00	-848.300,00	297.000,00	0,00	-297.000,00	0,00
		dto. JA	1.202.611,78	-899.465,19	303.146,59	0,00	-303.146,59	0,00
110701		Abwasserbeseitigung	1.796.000,00	-1.756.000,00	40.000,00	0,00	-40.000,00	0,00
		dto. JA	1.805.841,19	-1.766.919,07	38.922,12	0,00	-38.922,12	0,00
120101		Gemeindestraßen	285.000,00	-901.100,00	-616.100,00	0,00	-98.200,00	-714.300,00
		dto. JA	291.193,24	-883.287,40	-592.094,16	0,00	-66.471,35	-658.565,51
120501		Gemeindereinigung und Winterdienst	0,00	-22.500,00	-22.500,00	0,00	-98.200,00	-120.700,00
		dto. JA	0,00	-11.166,98	-11.166,98	0,00	-82.242,36	-93.409,34
120601		Parkplätze	16.000,00	-40.200,00	-24.200,00	0,00	-28.100,00	-52.300,00
		dto. JA	16.458,00	-56.220,16	-39.762,16	0,00	-74.859,51	-114.621,67
130101		Park- und Gartenanlagen, Grillplätze	500,00	-23.750,00	-23.250,00	0,00	-101.400,00	-124.650,00
		dto. JA	59.019,67	-18.805,74	40.213,93	0,00	-80.994,91	-40.780,98
130201		Wasserläufe und Wasserbau	2.200,00	-57.150,00	-54.950,00	0,00	-13.800,00	-68.750,00
		dto. JA	3.467,82	-50.786,64	-47.318,82	0,00	-13.760,10	-61.078,92
130401		Naturschutz- und Landschaftspflege	0,00	-49.400,00	-49.400,00	0,00	-2.300,00	-51.700,00
		dto. JA	0,00	-48.914,37	-48.914,37	0,00	-2.838,58	-51.752,95
130501		Förderung der Landwirtschaft, Feldwege	1.000,00	-14.700,00	-13.700,00	0,00	-32.300,00	-46.000,00
		dto. JA	1.500,00	-9.279,37	-7.779,37	0,00	-14.803,88	-22.583,25
		Summe GB 4:	3.396.950,00	-5.065.800,00	-1.668.850,00	682.950,00	-898.850,00	-1.884.750,00
		Summe GB 4 JA:	3.605.157,03	-5.094.033,95	-1.488.876,92	650.666,00	-833.174,55	-1.671.385,47
		Verwaltungsergebnis	14.676.250,00	-15.559.250,00	-883.000,00	1.187.950,00	-1.187.950,00	-883.000,00
		Verwaltungsergebnis JA:	16.057.557,08	-16.140.045,56	-82.488,48	1.113.498,18	-1.113.498,18	-82.488,48

Budgets der Geschäftsbereiche Ergebnisrechnung 2015

Geschäftsbereiche/Produkt Nr. Produktbezeichnung			Pos. 13 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	Mehr- (+) bzw. Weniger- aufwand (-)	
Budgets der Geschäftsbereiche			Ansatz	Ergebnis	
1 Zentrale Verwaltung	010101	Gemeindliche Gremien	43.500,00 €	37.243,45 €	- 6.256,55 €
	010102	Verwaltungssteuerung	186.600,00 €	172.189,69 €	- 14.410,31 €
	010103	Personalbewirtschaftung	13.200,00 €	11.810,29 €	- 1.389,71 €
	031201	Grundschülerbetreuung	1.500,00 €	11.503,84 €	10.003,84 €
	051001	Altersjubiläen, Seniorenfeiern	5.600,00 €	7.444,67 €	1.844,67 €
	060401	Kindergärten	118.500,00 €	124.061,04 €	5.561,04 €
	060402	Tageseinrichtungen freier Träger	- €	- €	- €
	150201	Dorfgemeinschaftshäuser ua	54.300,00 €	37.712,15 €	- 16.587,85 €
	150203	Breitbandversorgung	1.000,00 €	521,22 €	- 478,78 €
		Summe GB 1:	424.200,00 €	402.486,35 €	- 21.713,65 €
2 Sicherheit und Ordnung, Soziales Jugend, Kultur, Wirtsch.Förd.	020101	Statistik und Wahlen	7.900,00 €	15.453,47 €	7.553,47 €
	020201	Allgemeine Sicherheit, Ordnung und Dienstleistungen	68.000,00 €	53.366,62 €	- 14.633,38 €
	020202	Personenstandswesen	10.600,00 €	10.269,10 €	- 330,90 €
	020301	Brandschutz, Katastrophenschutz und Gefahrenabwehr	100.350,00 €	102.781,46 €	2.431,46 €
	040601	Jugendmusikschule Weschnitztal-Überwald	- €	- €	- €
	041001	Kulturelle Aktivitäten, Städtepartnerschaften und Verans	1.800,00 €	1.025,51 €	- 774,49 €
	050101	Sozialhilfeangelegenheiten, Sozialversicherung	300,00 €	7,50 €	- 292,50 €
	050601	Förderung von Trägern der Wohlfahrtspflege	2.400,00 €	2.673,00 €	273,00 €
	060201	Allgemeine Förderung von jungen Menschen	2.400,00 €	1.834,64 €	- 565,36 €
	070201	Krankenpflegestationen	- €	- €	- €
	080101	Förderung von Vereinen	300,00 €	- €	- 300,00 €
	100201	Wohnbauförderung und Wohngebäude, Asylbew.	48.650,00 €	41.290,67 €	- 7.359,33 €
	120701	Ruftaxi und Wartehallen	27.500,00 €	25.159,18 €	- 2.340,82 €
	130301	Friedhöfe	113.000,00 €	92.453,08 €	- 20.546,92 €
	150101	Förderung der örtlichen Wirtschaft	27.500,00 €	15.742,24 €	- 11.757,76 €
	150202	Märkte	5.600,00 €	4.719,52 €	- 880,48 €
		Summe GB 2:	416.300,00 €	366.775,99 €	- 49.524,01 €
3 Finanzwirtsch.	010104	Finanzwirtschaft	73.200,00 €	72.565,01 €	- 634,99 €
	110101	Elektrizitätsversorgung	150,00 €	114,23 €	- 35,77 €
	110201	Gasversorgung	- €	- €	- €
	130502	Gemeindewald	68.600,00 €	111.367,21 €	42.767,21 €
	160101	Steuern, Zuweisungen, Umlagen	- €	- €	- €
	160201	Rücklagen, Kredite	- €	- €	- €
	160301	Finanzwirtschaftliche Abwicklung der Vorjahre	- €	- €	- €
		Summe GB 3:	141.950,00 €	184.046,45 €	42.096,45 €
4 Bauen, Planen, Umwelt	010105	Bauhof	106.950,00 €	120.753,06 €	13.803,06 €
	060501	Spielplätze	8.500,00 €	7.299,44 €	- 1.200,56 €
	080201	Sportplätze	62.700,00 €	58.161,26 €	- 4.538,74 €
	080202	Sporthallen	26.350,00 €	24.079,73 €	- 2.270,27 €
	090101	Bauleit- und Zukunftsplanungen	46.000,00 €	84.960,52 €	38.960,52 €
	100101	Bauordnung und -beratung	16.900,00 €	11.639,36 €	- 5.260,64 €
	100102	Gebäude- und Grundstücksbewirtschaftung	4.800,00 €	20.232,19 €	15.432,19 €
	100301	Denkmalschutz und -pflege	1.000,00 €	177,36 €	- 822,64 €
	110301	Wasserversorgung	333.300,00 €	306.395,09 €	- 26.904,91 €
	110701	Abwasserbeseitigung	20.000,00 €	3.073,61 €	- 16.926,39 €
	120101	Gemeindestraßen	238.100,00 €	219.477,28 €	- 18.622,72 €
		Gemeindestraßen Oberfl. Entwässerung	231.000,00 €	232.750,00 €	1.750,00 €
	120501	Gemeindereinigung und Winterdienst	18.800,00 €	6.257,85 €	- 12.542,15 €
	120601	Parkplätze	3.200,00 €	20.780,16 €	17.580,16 €
	130101	Park- und Gartenanlagen, Grillplätze	17.600,00 €	15.016,84 €	- 2.583,16 €
	130201	Wasserläufe und Wasserbau	7.500,00 €	2.846,59 €	- 4.653,41 €
	130401	Naturschutz- und Landschaftspflege	950,00 €	156,00 €	- 794,00 €
	130501	Förderung der Landwirtschaft, Feldwege	13.900,00 €	8.496,03 €	- 5.403,97 €
		Summe GB 4:	1.157.550,00 €	1.142.552,37 €	- 14.997,63 €
		Gesamtsumme:	2.140.000,00 €	2.095.861,16 €	- 44.138,84 €
		Summen mit überplanmäßigen Bewilligungen	2.197.000,00 €	2.095.861,16 €	- 101.138,84 €
		incl.Rückstellung		- €	

Darlehensübersicht der Gemeinde Rimbach/Odw. für das Jahr 2015 (in EUR) (mit Sonderbeiträgen)

Akte	Darlehensgeber	Auszahlungstag	Stand	Umschuld. Zug.	Zinsen	Tilgung	Umschuldung	Stand	Sonderbeitrag
Nr	Verwendungszweck	Ursprungsbetrag	Anfang 2015	Neuaufn.	2015	2015	Tilgung	Ende 2015	
Darlehensart 1 Flurbereinigung									
1	WI-Bank Flurbereinigung Albersbach 1	01.01.2009 2.423,13	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2	WI-Bank Flurbereinigung Albersbach 2	01.01.2009 10.885,25	94,49	0,00	0,00	94,49	0,00	0,00	0,00
3	WI-Bank Flurbereinigung Albersbach 3	01.01.2009 1.872,36	279,48	0,00	0,00	265,48	0,00	14,00	0,00
4	WI-Bank Flurbereinigung Albersbach 4	01.01.2009 548,68	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
5	WI-Bank Flurbereinigung Mitlechtern 1	01.01.2009 5.098,76	731,00	0,00	0,00	731,00	0,00	0,00	0,00
6	WI-Bank Flurbereinigung Mitlechtern 2	01.01.2009 3.723,93	949,17	0,00	0,00	462,46	0,00	486,71	0,00
7	WI-Bank Flurbereinigung Mitlechtern 3	01.01.2009 6.698,10	2.258,64	0,00	0,00	739,94	0,00	1.518,70	0,00
8	WI-Bank Flurbereinigung Mitlechtern 4	01.01.2009 7.951,27	3.206,87	0,00	0,00	791,32	0,00	2.415,55	0,00
9	WI-Bank Flurbereinigung Mitlechtern 5	01.01.2009 2.348,01	1.181,89	0,00	0,00	195,26	0,00	986,63	0,00
10	WI-Bank Flurbereinigung Mitlechtern 6	01.01.2009 1.895,29	1.147,40	0,00	0,00	126,84	0,00	1.020,56	0,00
Summe Darlehensart 1			9.848,94	0,00	0,00	3.406,79	0,00	6.442,15	0,00

Darlehensübersicht der Gemeinde Rimbach/Odw. für das Jahr 2015 (in EUR) (mit Sonderbeiträgen)

Akte	Darlehensgeber	Auszahlungstag	Stand	Umschuld. Zug.	Zinsen	Tilgung	Umschuldung	Stand	Sonderbeitrag
Nr	Verwendungszweck	Ursprungsbetrag	Anfang 2015	Neuaufn.	2015	2015	Tilgung	Ende 2015	
Darlehensart 2 Investitionsfondsdarlehen IFD									
101	WI-Bank	06.07.1993							
	IFD Neubau	204.516,75	0,00	0,00	0,00	0,02	0,00	-0,02	7.669,38
	Odenwaldhalle, Gemeindeanteil (126)								
102	WI-Bank	02.06.1995							
	IFD Neubau	102.258,38	5.112,90	0,00	0,00	5.112,90	0,00	0,00	0,00
	Kindergarten Mitlechtern (127)								
103	WI-Bank	02.10.1998							
	IFD Neubau KiGa	102.258,38	20.451,66	0,00	0,00	5.112,92	0,00	15.338,74	0,00
	Rimbach nach Brand (128)								
104	WI-Bank	02.08.1998							
	IFD Neubau KiGa	153.387,56	30.677,49	0,00	0,00	7.669,38	0,00	23.008,11	0,00
	Rimbach nach Brand (129)								
105	WI-Bank	02.11.2000							
	IFD Erweiterung und	153.387,56	46.016,25	0,00	0,00	7.669,38	0,00	38.346,87	0,00
	Sanierung FWGH Rimbach (130)								
106	WI-Bank	03.05.2004							
	IFD Ausbau der K21, Gemeindeanteil (131)	99.701,92	43.459,80	0,00	0,00	5.112,92	0,00	38.346,88	0,00
107	WI-Bank	03.05.2004							
	IFD Ausbau der K21, Gemeindeanteil (132)	100.000,00	50.000,00	0,00	0,00	5.000,00	0,00	45.000,00	0,00
108	WI-Bank	08.01.2004							
	IFD Ausbau der K21, Gemeindeanteil (133)	145.718,28	61.355,07	0,00	0,00	7.669,38	0,00	53.685,69	0,00

Darlehensübersicht der Gemeinde Rimbach/Odw. für das Jahr 2015 (in EUR) (mit Sonderbeiträgen)

Akte	Darlehensgeber	Auszahlungstag	Stand	Umschuld. Zug.	Zinsen	Tilgung	Umschuldung	Stand	Sonderbeitrag
Nr	Verwendungszweck	Ursprungsbetrag	Anfang 2015	Neuaufn.	2015	2015	Tilgung	Ende 2015	
109	WI-Bank	31.03.2010							
	IFD Wegeerneuerung	185.000,00	135.000,00	0,00	0,00	10.000,00	0,00	125.000,00	0,00
	Friedhof Rimbach								
	(Ursprünglich								
	Bauhofsanierung)(134								
)								
110	WI-Bank	04.06.2007							
	IFD Sanierung	100.000,00	65.000,00	0,00	0,00	5.000,00	0,00	60.000,00	0,00
	Dorfgemeinschaftsrau								
	m (135)								
111	WI-Bank	15.06.2010							
	IFD P+R Bahnhof	50.000,00	37.500,00	0,00	0,00	2.500,00	0,00	35.000,00	0,00
	Zotzenbach (136)								
112	WI-Bank	01.08.2007							
	IFD Zuschuss	100.000,00	65.000,00	0,00	0,00	5.000,00	0,00	60.000,00	0,00
	Kunstrasenplatz								
	Mitlechtern (137)								
113	WI-Bank	03.01.2014							
	IFD KiGa-Anbau	975.000,00	925.000,00	0,00	0,00	50.000,00	0,00	875.000,00	0,00
	Ev.Kirche Zo.								
	FWGH-LW-Mi,								
	Brückenerneuerungen								
	(Ursprünglich								
	Kulturhalle)(140)								
114	WI-Bank	02.01.2015							
	IFD FWGH-LW-Mi	500.000,00	0,00	500.000,00	0,00	25.000,00	0,00	475.000,00	0,00
	(142) Ansparraten								
	2011 bis 2014,								
	Aufnahme 2015								
	Summe Darlehensart 2	2.971.228,83	1.484.573,17	500.000,00	0,00	140.846,90	0,00	1.843.726,27	7.669,38

Darlehensart 3 Darlehen KJP 2009

Darlehensübersicht der Gemeinde Rimbach/Odw. für das Jahr 2015 (in EUR) (mit Sonderbeiträgen)

Akte Nr	Darlehensgeber Verwendungszweck	Auszahlungstag Ursprungsbetrag	Stand Anfang 2015	Umschuld. Zug. Neuaufn.	Zinsen 2015	Tilgung 2015	Umschuldung Tilgung	Stand Ende 2015	Sonderbeitrag
200	Wi-Bank Konjunkturprogramm Sanierung Dach Rathaus Rimbach	17.08.2009 309.000,00	257.500,00	0,00	10.029,63	10.300,00	0,00	247.200,00	0,00
201	Wi-Bank Konjunkturprogramm Sanierung Fenster Rathaus Rimbach	17.08.2009 255.000,00	212.500,00	0,00	8.276,88	8.500,00	0,00	204.000,00	0,00
202	Wi-Bank Konjunkturprogramm Sanierung Fassade Rathaus Rimbach	16.11.2009 58.455,00	48.712,50	0,00	1.894,92	1.948,50	0,00	46.764,00	0,00
203	Wi-Bank Konjunkturprogramm Dach Pfalzbachhalle Mittechern	17.01.2011 48.102,00	43.291,80	0,00	1.493,57	1.603,40	0,00	41.688,40	0,00
Summe Darlehensart 3		670.557,00	562.004,30	0,00	21.695,00	22.351,90	0,00	539.652,40	0,00
Darlehensart 4 Kreditmarkt									
300	DG HYP Hamburg Investitionsdarlehen aus HHSatzung 1998	31.07.1998 511.291,88	251.930,18	0,00	12.705,28	24.261,12	0,00	227.669,06	0,00
301	DG HYP Hamburg Investitionsdarlehen aus HHSatzung 2005	03.05.2006 950.000,00	748.995,10	0,00	32.125,42	28.199,58	0,00	720.795,52	0,00
303	DKB Deutsche Kreditbank AG Investitionsdarlehen aus HHSatzung 2012	10.02.2014 1.500.000,00	1.464.797,80	0,00	41.631,71	31.343,29	0,00	1.433.454,51	0,00
302	HELABA Frankfurt Investitionsdarlehen aus HHSatzung 2010	20.01.2012 753.000,00	705.774,87	0,00	22.419,82	16.773,82	0,00	689.001,05	0,00

Darlehensübersicht der Gemeinde Rimbach/Odw.für das Jahr 2015 (in EUR) (mit Sonderbeiträgen)

Akte Darlehensgeber Nr Verwendungszweck	Auszahlungstag Ursprungsbetrag	Stand Anfang 2015	Umschuld. Zug. Neuaufn.	Zinsen 2015	Tilgung 2015	Umschuldung Tilgung	Stand Ende 2015	Sonderbeitrag
304 WI Bank Investitionsmaßnahme n 2013 und 2014	16.03.2015 1.745.000,00	0,00	1.745.000,00	16.893,19	57.991,79	0,00	1.687.008,21	0,00
Summe Darlehensart 4	5.459.291,88	3.171.497,95	1.745.000,00	125.775,42	158.569,60	0,00	4.757.928,35	0,00
Darlehensart 8 IKbit								
400 EB IKbit der Gemeinde Fürth Aufbau Breitbandnetz	01.12.2012 114.868,40	1.687.541,44	163.869,48	39.216,40	31.628,24	0,00	1.819.782,68	0,00
Summe Darlehensart 8	114.868,40	1.687.541,44	163.869,48	39.216,40	31.628,24	0,00	1.819.782,68	0,00
Darlehensart 10 Kassenkredite								
500 Verschiedene Kassenkredite	31.12.2011 1.185.593,00	1.000.000,00	0,00	483,33	1.000.000,00	0,00	0,00	0,00
Summe Darlehensart 10	1.185.593,00	1.000.000,00	0,00	483,33	1.000.000,00	0,00	0,00	0,00
Summe Gemeinde 1	10.444.983,89	7.915.465,80	2.408.869,48	187.170,15	1.356.803,43	0,00	8.967.531,85	7.669,38

Darlehensübersicht der Gemeinde Rimbach/Odw.für das Jahr 2015 (in EUR) (mit Sonderbeiträgen)

Akte Darlehensgeber Nr Verwendungszweck	Auszahlungstag Ursprungsbetrag	Stand Anfang 2015	Umschuld. Zug. Neuaufn.	Zinsen 2015	Tilgung 2015	Umschuldung Tilgung	Stand Ende 2015	Sonderbeitrag
Endsumme	10.444.983,89	7.915.465,80	2.408.869,48	187.170,15	1.356.803,43	0,00	8.967.531,85	7.669,38